3,-MARK

# Rock againſt Nüchternheit

Schultheiss

## Nr 4

NUR KARTOFFELSALAT IST SCHÖNER!!!

DR.MARTENS BEAT

JACKS

DEFECTS

DEVOTCHKAS

INTERNATIONALER BIERTEST

DISORDERLY CONDUCT

LOUSY

## JUTEN TACH,LIEBE LOIT'!!!

So,da bin ick wieder.Sind ja seit #3 wieder einige Monate ins Land gezogen.Eigentlich liegt die noie Nummer hier bereits einige Wochen kopierbereit rum,aber mir wurden einige Gastartikel versprochen,auf die ick keinesfalls verzichten wollte.Und es hat sich,wie ick finde,vollauf gelohnt. Ein Szenebericht ist diesmal leider nicht mit dabei,obwohl ick einige weiter weg wohnende Gesellen gebeten hatte,mal wat über ihre Ecke zu Papier zu bringen.Na,vielleicht dann wieder in #5...

Dann kommen wir auch gleich zu'ner nicht gerade positiven Nachricht:ick mußte den Heftpreis um eine gute doitsche Mark erhöhen.Die Kopierkosten fressen mich(wie Ihr Oich sicherlich denken könnt)regelrecht auf.Ick hoffe aber,Ihr laßt Oich durch diese kleine Preiskorrektur trotzdem nicht vom Kauf der #4 abhalten.Ick versuche ja auch immer,halbwegs interessanten Krempel mit rein zu nehmen.Hoffe,daß mir das diesmal auch wieder einigermaßen gelungen ist.

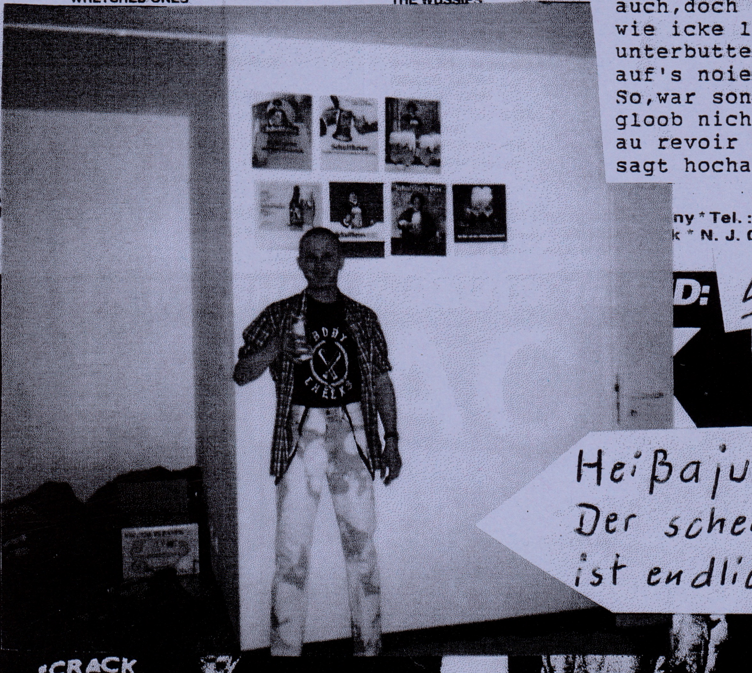
Umgezogen bin ick auch,die noie Adresse findet Ihr(wie gehabt)auf der folgenden Seite rechts unten.

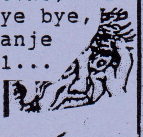
Ansonsten war das Jahr 2000 für mich nicht sonderlich aufregend,was hauptsächlich auf all die Konzerte zurückzuführen ist,die ick arbeitstechnisch nicht besuchen konnte.Ob Templars(HOIL!!),Condemned 84,Oxblood,Devotchkas,Guitar Gangsters,Slaughter & The Dogs oder Major Accident,allet verpaßt.Somit gibt's von mir diesmal auch nur einen verfickten Gigbericht,denn über Allerweltskonzerte hatte ick nun echt keine rechte Lust,was zu verfassen.In 2001 muß sich nun endlich wat ändern,sonst passiert's noch,daß ick sogar zu meiner eigenen Beerdigung malochen muß.Möchte nicht wissen,welche Bands next year den Weg nach Doitschland finden werden...

Zum Weibertest wäre zu sagen,daß ick seit März lediglich auf 8 Reviews gekommen bin.Ein wenig mickrig,nicht wahr?!Find ick auch,doch ein Sportsmann wie icke läßt sich nicht unterbuttern und beginnt auf's noie!Kenn'wa nischt! So,war sonst noch wat?Nö, gloob nich...Tschö,bye bye, au revoir und doswidanje sagt hochachtungsvoll...

Schulthess

SIDE A
WRETCHED ONES





ny * Tel.: 09561/60099
k * N. J. 0743

Heißajuchee!
Der scheiß Umzug
ist endlich geschafft!

TOP 10 von Meister Schultheiss:

(1)TEMPLARS-allet
(2)STAGGERS-die 3 Songs,die bis jetzt raus sind,und alles,was dem noch folgen wird!
(3)SLAUGHTER & THE DOGS-"Do It Dog Style"LP
(4)PILLOCKS-live ankieken
(5)NEW GLORY-"Backlash"LP
(6)AUTOMATICS-"The Missing Album"LP
(7)HUDSON FALCONS-"Desperation And Revolution"CD
(8)"4 Bands From Jersey"-Sampler
(9)OXBLOOD-"Under The Boot"EP
(10)Muttern's Kartoffelsalat

Diese Ausgabe ist Kurt Pfennig(R.I.P.)und Mande von den Devotchkas gewidmet!

Erwischt! Falko vergeht sich am Kartoffelsalat!

Danke schön geht an Konny,Stinkie(beide Teltow)und Ari Safari (Potsdam),ohne die an vorliegendes Heft nicht zu denken wäre. Ihr seid und bleibt die Besten!!!Dann soll ick noch erwähnen, daß Herrn Safari's Artikel teilweise auch im Berliner"Hortkind"Verwendung finden werden.So,genug der Schleichwerbung! Hier noch mal mein üblicher kleiner Aufruf:

**Aufruf!** Wir bitten um Einſendung von Feldpoſtbriefen, Kriegsberichten, Skizzen und Photographien von den Kriegsſchauplätzen zur Förderung unſeres vaterländiſchen Werkes:

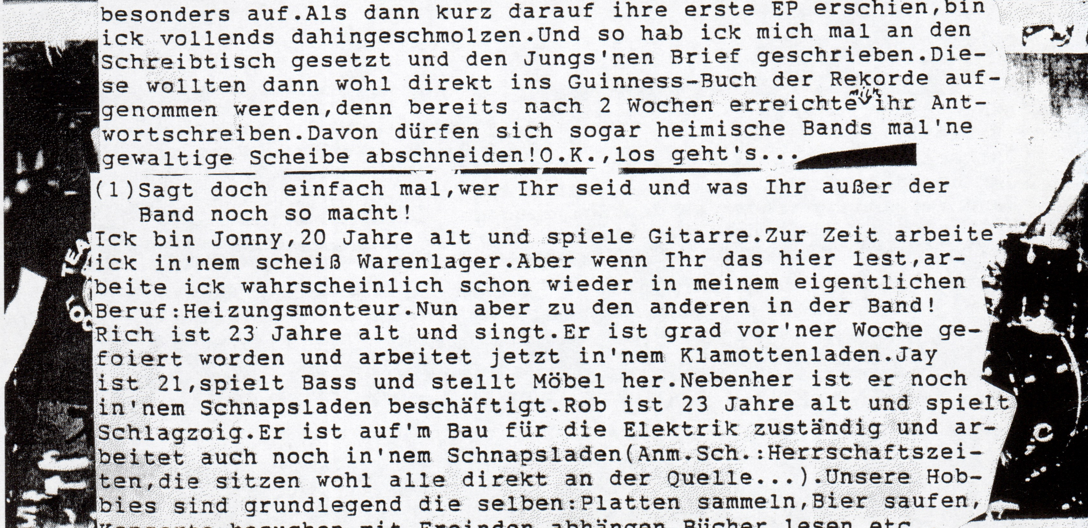
S.LÖHNING;STAHNSDORFER STR.82;14482 POTSDAM
0331-7400724

# THE JACKS

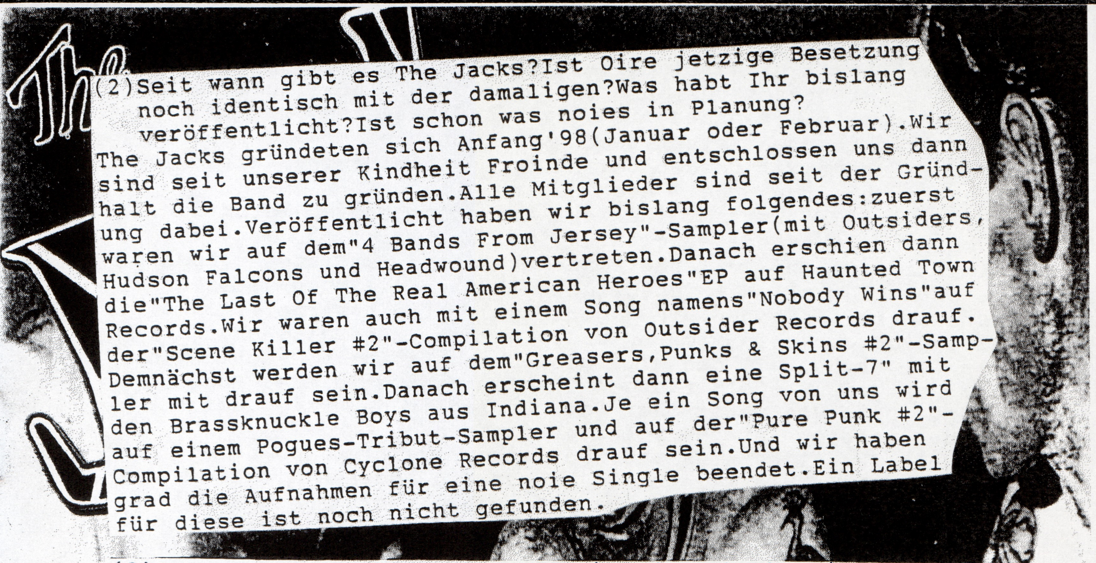
Als aufmerksamer Beobachter der US-Streetpunkszene fiel mir diese Band eines Tages auf dem"4 Bands From Jersey"-Sampler besonders auf.Als dann kurz darauf ihre erste EP erschien,bin ick vollends dahingeschmolzen.Und so hab ick mich mal an den Schreibtisch gesetzt und den Jungs'nen Brief geschrieben.Diese wollten dann wohl direkt ins Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen werden,denn bereits nach 2 Wochen erreichte mich ihr Antwortschreiben.Davon dürfen sich sogar heimische Bands mal'ne gewaltige Scheibe abschneiden!O.K.,los geht's...

(1)Sagt doch einfach mal,wer Ihr seid und was Ihr außer der Band noch so macht!

Ick bin Jonny,20 Jahre alt und spiele Gitarre.Zur Zeit arbeite ick in'nem scheiß Warenlager.Aber wenn Ihr das hier lest,arbeite ick wahrscheinlich schon wieder in meinem eigentlichen Beruf:Heizungsmonteur.Nun aber zu den anderen in der Band! Rich ist 23 Jahre alt und singt.Er ist grad vor'ner Woche gefoiert worden und arbeitet jetzt in'nem Klamottenladen.Jay ist 21,spielt Bass und stellt Möbel her.Nebenher ist er noch in'nem Schnapsladen beschäftigt.Rob ist 23 Jahre alt und spielt Schlagzoig.Er ist auf'm Bau für die Elektrik zuständig und arbeitet auch noch in'nem Schnapsladen(Anm.Sch.:Herrschaftszeiten,die sitzen wohl alle direkt an der Quelle...).Unsere Hobbies sind grundlegend die selben:Platten sammeln,Bier saufen, Konzerte besuchen,mit Froinden abhängen,Bücher lesen etc..



Rich - Vocals Jon - Guitar Jay - Bass Rob -



(2)Seit wann gibt es The Jacks?Ist Oire jetzige Besetzung noch identisch mit der damaligen?Was habt Ihr bislang veröffentlicht?Ist schon was noies in Planung?

The Jacks gründeten sich Anfang'98(Januar oder Februar).Wir sind seit unserer Kindheit Froinde und entschlossen uns dann halt die Band zu gründen.Alle Mitglieder sind seit der Gründung dabei.Veröffentlicht haben wir bislang folgendes:zuerst waren wir auf dem"4 Bands From Jersey"-Sampler(mit Outsiders, Hudson Falcons und Headwound)vertreten.Danach erschien dann die"The Last Of The Real American Heroes"EP auf Haunted Town Records.Wir waren auch mit einem Song namens"Nobody Wins"auf der"Scene Killer #2"-Compilation von Outsider Records drauf. Demnächst werden wir auf dem"Greasers,Punks & Skins #2"-Sampler mit drauf sein.Danach erscheint dann eine Split-7" mit den Brassknuckle Boys aus Indiana.Je ein Song von uns wird auf einem Pogues-Tribut-Sampler und auf der"Pure Punk #2"-Compilation von Cyclone Records drauf sein.Und wir haben grad die Aufnahmen für eine noie Single beendet.Ein Label für diese ist noch nicht gefunden.

(3)In New Jersey gibt's ja anscheinend'ne bombastische Szene. Erzählt mal'n bißchen wat drüber!

Die Szene in New Jersey ist O.K..Hier gibt's'ne ganze Reihe New School-HC-Bands oder Straight Edge-HC-Bands.Eine Menge der noien Skins hier hängen in beiden Szenen rum.Daneben gibt's hier einige echte"Kick ass-Bands"wie Hudson Falcons, Niblick Henbane,Outsiders,TR 6 und natürlich Wretched Ones.

(4)Hattet Ihr gute Resonanzen auf Oire EP?Seid Ihr mit Haunted Town Records zufrieden?Warum ein Label aus Chicago,und nicht Headache oder Squigtone Records?

Soweit ick alles überblicken konnte,hatten wir nur gute Kritiken.Die einzige schlechte war die vom"M.R.R.".Die"4 Bands From Jersey"-CD wurde überall hoch gelobt.Ick war sehr zufrieden mit Haunted Town Records.Matt ist wirklich ein echter

Kumpel.Er hat sich um alles gekümmert(Layout und so),und ick denke,er hat's großartig gemeistert.Wir schickten Matt damals ein Tape,er sprach uns an und fragte,ob wir'ne Single bei ihm machen wollen.Wir haben bis jetzt im Grunde genommen mit jedem Label zusammengearbeitet,welches mit unserem Kram zufrieden war.Ick denke,wir werden bei Squigtone bleiben.Zumindest so lang die unseren Scheiß noch haben wollen.

(5)Wer ist"The Last Of The Real American Heroes"?Meint Ihr damit insbesondere Soldaten im 2.Weltkrieg?

"The Last Of The Real American Heroes"ist im Grunde genommen ein Song für all die jenigen,die in irgendwelchen Kriegen im Schlachtfeld standen.Viele gerieten völlig unverhofft in diese Situation,aber sie wichen keinen Schritt zur Seite und kämpften weiter.Und all den Millionen,deren Namen in Geschichten und auf Gedenktafeln festgehalten wurden,ist dieser Song gewidmet.Dein Großvater oder Nachbar zog in den Krieg,und niemanden interessiert es,wofür er stand.

(6)Seid Ihr alle Skins und wie lang seid Ihr schon dabei?

Nein,ick bin kein Skinhead.Auch von den anderen Mitgliedern der Band kann ick nicht behaupten,sie wären Skinheads.Sie laufen jedenfalls nicht in den typischen Skinhead-Klamotten rum.Ick begann mit 12 Jahren,gute Musik zu hören.Mit 14 besuchte ick meine ersten Konzerte und fing an zu arbeiten,um mir Platten bestellen zu können.

# .JACKS

(7)Wie denkt Ihr über Patriotismus?

Ick bin gebürtiger Amerikaner und ick werde definitiv als Amerikaner sterben!Hier loift zwar'ne Menge Scheiße ab,trotzdem liebe ick dieses verdammte Land!

(8)Lest Ihr Fanzines?Gibt es in New Jersey'ne Menge Zines? Welche sind die wichtigsten?

Klar gibt's einige Fanzines in New Jersey,aber nicht alle gefallen mir.Einige Hefte lese ick regelmäßig,wie z.B."Hagl/ Savage Amusement","Teenage Warning","Kontrol","Hit List", "Spread Out","Pulped","Suburban Voice","American Upstart", "Punk Shocker"und"M.R.R.".

(9)Was denkt Ihr über die momentane Streetpunk-Flut in Amerika? Was sind Oire Fave-Bands?Kennt Ihr doitsche Bands?

Es ist wirklich geil,daß wir jetzt so viele gute Bands,Zines und Labels haben.Es scheint,das beste kam bzw.kommt in Kalifornien raus.Bands,die ick mir ständig anhöre sind Drug Addix, LRF,Angelic Upstarts,Rolling Stones,Radiators From Space, Vicious Rumours,Skinkorps,Slaughter & The Dogs,Tom Robinson Band,Criminal Class,Warrior Kids,Cortinas,Lanterne Rouge,Redskins,Gorillas,Valves und U.K.Decay.Diese Sachen befinden sich die ganze Woche auf meinem Plattenspieler.Einige doitsche Bands, die ick geil finde,sind Lokalmatadore,Agent Bulldog(Anm.Sch.: sind aber nur mit uns Doitschen verwandt...),Stomper 98,Public Toys,Bexxx Pistols,Crop No.1,Kampfzone,Pöbel und Gesocks...

(10)Kurze Stichworte,'ne kurze Antwort wäre nett:
- a)Monica Lewinsky
- b)Soccer
- c)Youth Defense League
- d)doitsches Bier
- e)Wiedergründung alter UK-Legenden

IT'S NOT HIDDEN IN A DUSTY BOOK OR BURIED ON SOME SHELF
IT'S WHAT THEY BROKE THEIR BACKS FOR FIGHTING ON FOREIGN LANDS
IN THE OLD CITIES OF EUROPE AND THE SHOR

HEY! SEND US A STAMP FOR A COMPLETE
LIST OF HAUNTED TOWN CHARTBUSTERS!!

993 (ATTN. #

TONI
THE GS
WA , ALI
W WE
W/ NG ALL
NOV T JUST S
GOING TO
GO IN TO THE
A PLACE WHERE S
SHOUTS OF UNIT

HAUNTED TOWN

# THE LAST OF THE REAL AMERICAN HEROES

(RICH/JON)

a)keine Meinung
b)das geilste Spiel,das je erfunden wurde...METROSTARS!!!(Anm. Sch.:Ick fasse es nicht!Dachte ja eigentlich,daß jetzt ein klägliches"What's that?"käme...)
c)Skins for skins,Blue pride,United stand
d)Löwenbräu
e)Abzock

(11)Wann kommt Ihr mal nach Doitschland oder allgemein nach Oiropa?

Wir würden sehr gern mal in Doitschland und im Rest Oiropas spielen.Aber es ist noch nicht an der Zeit.Uns kennt kaum jemand und wir würden zu unseren Shows nur wenige Loite anziehn. Eine größere Band müßte uns unter ihre Fittiche nehmen.

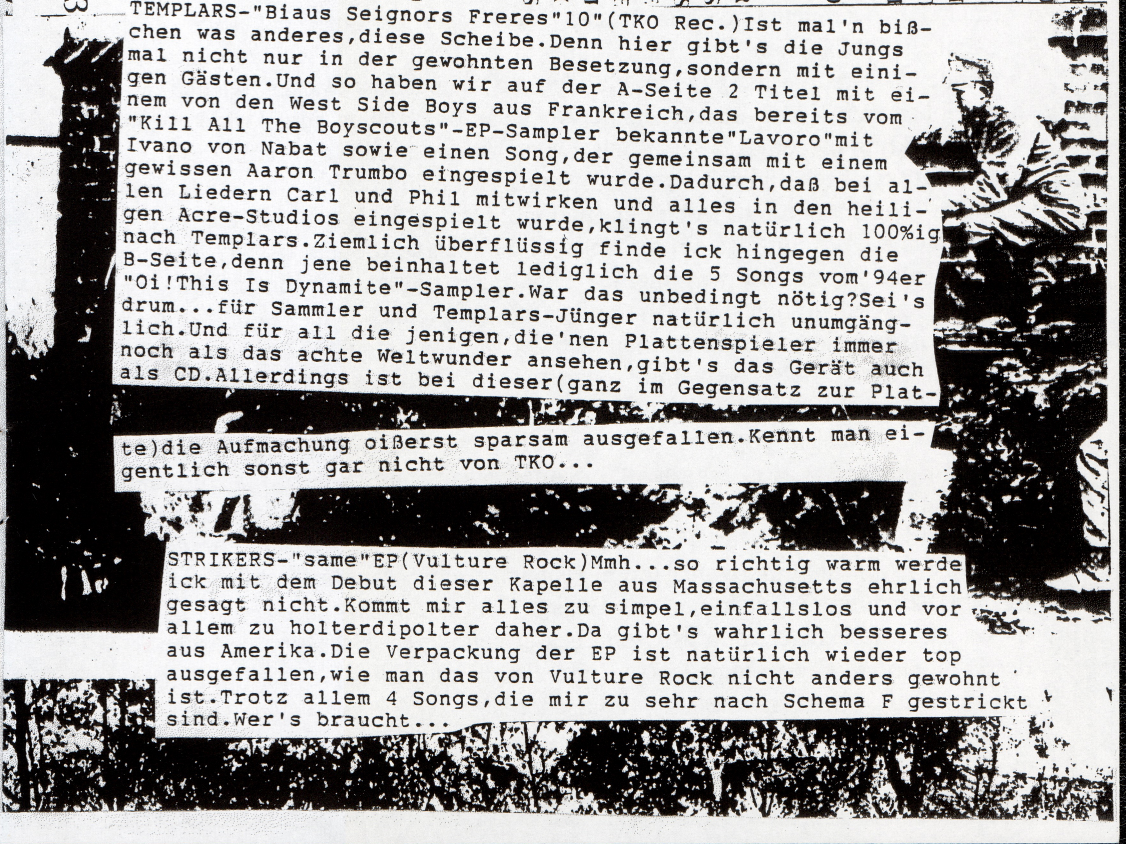
(12)Letzte Worte o.ä.?

Danke Schultheiss,für's Interview und die Unterstützung.Wir haben noch einiges zu verkaufen,und vielleicht ist ja jemand interessiert."The Last Of The Real American Heroes"EP für $ 5 US Cash,"4 Bands From Jersey"-CD-Compilation für $10 US Cash und den"Scene Killer #2"-CD-Sampler(mit Menace,Dropkick Murphys,Forced Reality,Funeral Dress,Boots & Braces,Bonecrusher, 999 und anderen)für $14 US Cash.

Send to:The Jacks
1021 Bell St.
Toms River,NJ
08753
U.S.A.

HENSEL@MAILEXCITE.COM
GEOCITIES.COM/COLLEGEPARK/DORM/9553

THE MAN THAT HELPED THEM OH SO M
AND LIKE THE TALES THAT TOLD O
THE BATTLE HAD A CASUALTY F
THE BATTLE STILL CONTINU
TATION IS OUR M
AD HE FOUGHT FO
ALL HE'S REMEM
DON'T TELL NO
A MAN IS DEAD
ING PUSHED AR
R UPON HIS BOS
'N OF THE FACTS
BY HIS WORKE
ONS ARE HIDDE
IOTHINGS HAPI
TILL FIGHTIN
UP DEAD JUS
MATT
SQU
VO

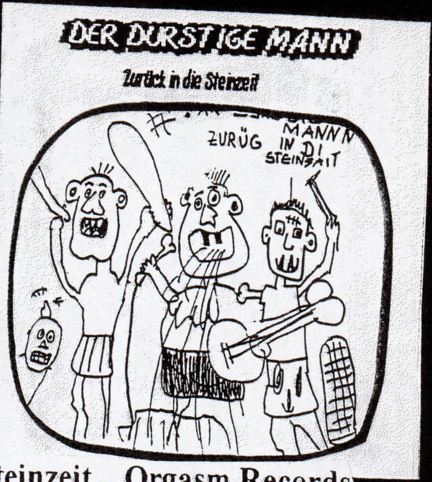


TEMPLARS-"Biaus Seignors Freres"10"(TKO Rec.)Ist mal'n bißchen was anderes,diese Scheibe.Denn hier gibt's die Jungs mal nicht nur in der gewohnten Besetzung,sondern mit einigen Gästen.Und so haben wir auf der A-Seite 2 Titel mit einem von den West Side Boys aus Frankreich,das bereits vom "Kill All The Boyscouts"-EP-Sampler bekannte"Lavoro"mit Ivano von Nabat sowie einen Song,der gemeinsam mit einem gewissen Aaron Trumbo eingespielt wurde.Dadurch,daß bei allen Liedern Carl und Phil mitwirken und alles in den heiligen Acre-Studios eingespielt wurde,klingt's natürlich 100%ig nach Templars.Ziemlich überflüssig finde ick hingegen die B-Seite,denn jene beinhaltet lediglich die 5 Songs vom'94er "Oi!This Is Dynamite"-Sampler.War das unbedingt nötig?Sei's drum...für Sammler und Templars-Jünger natürlich unumgänglich.Und für all die jenigen,die'nen Plattenspieler immer noch als das achte Weltwunder ansehen,gibt's das Gerät auch als CD.Allerdings ist bei dieser(ganz im Gegensatz zur Platte)die Aufmachung oißerst sparsam ausgefallen.Kennt man eigentlich sonst gar nicht von TKO...

STRIKERS-"same"EP(Vulture Rock)Mmh...so richtig warm werde ick mit dem Debut dieser Kapelle aus Massachusetts ehrlich gesagt nicht.Kommt mir alles zu simpel,einfallslos und vor allem zu holterdipolter daher.Da gibt's wahrlich besseres aus Amerika.Die Verpackung der EP ist natürlich wieder top ausgefallen,wie man das von Vulture Rock nicht anders gewohnt ist.Trotz allem 4 Songs,die mir zu sehr nach Schema F gestrickt sind.Wer's braucht...

**OUT** Männer mit **Plateau-Schuhen** – wer's nötig hat! ● **Koffer ohne Rollen** – schlepp, schwitz ● **Oberarmreifen** auf **Schwabbel-Haut.**

Ari nach'm
Anhören der
D.D.M.-CD



## Der Durstige Mann „ Zurück in die Steinzeit „ Orgasm Records

An einem schönen Mittwochnachmittag ( obwohl, so schön wars gar nicht. Es war kalt und regnete....) begab es sich, dass Schulti, Rico ( alias Neger Jim ) und ich im „Radio GaGa“ einfielen. Dieser Secondhandladen für Musikalien aller Art is zwar n Scheißabzockerladen, aber na ja. Der Schulti legte sich ne Bee Gees CD ( 100% Punkrock ) zu. Nur mal so nebenbei. Plötzlich hörte ich den Rico fragen: „ Sag mal Ari, kennste Die?“ Ich drehte mich um und erstarrte, auf meiner Hose breitete sich ein nasser Fleck aus. Da hielt der Rico doch tatsächlich ne CD vom Durstigen Mann in den Händen! „ Ich ignorierte die fragenden Blicke, die die anderen Kunden auf meine Hose warfen, wischte mir den Sabber vom Kinn, drückte meine Augen in die Höhlen zurück und zwang meine Erektion nieder. „ Ja, kenn ich. Da stehste bestimmt nich drauf. Gib mal her.“ Sagte ich hechelnd mit heiserer Stimme und nahm dieses Meisterwerk mit zittrigen Händen an mich. Doch der Rico wollte nicht loslassen. Ich überzeugte ihn halbwegs, dass ihm das auf keinen Fall gefallen würde und riss sie ihm aus den unegalen Pfoten. Ich trug meinen Schatz zur Kasse. Von hinten hörte ich Rico plärren und auf den Boden stampfen, wie ein kleines Kind. Tja tut mir leid, aber das ist Schicksal. Dieser Meilenstein der Musikgeschichte war nicht für ihn bestimmt. Ich war der Auserwählte. Nie waren 15 DM besser investiert! Schnell noch paar Bier geholt und zu Rico nach Hause, CD rein und Hose auf. Nur Hits! 24 Titel – 24 mal abgespritzt. „Leichen sind wie Du, nur tot“, „Weltraum“, „Hectic Epileptic“, „Hop Sing lebt“, „Saufen ohne Ende“, „ Bier nix gut“ und wie sie alle heißen brachten mich dem Himmel, bzw. dem Irrenhaus ein Stück näher. Und dann das Cover! Hab schon überlegt, es mir ins Gesicht tätowieren zu lassen. Nach mehrmaligem Hören, fuhr ich nach Hause und schlief mit der CD im Arm und Glückstränen im Gesicht seelig ein. Also Leute, wenn ihr dieses Machwerk seht: Kauft es! Nein, besser heiratet es! Der Durstige Mann ist das Licht am Ende des Tunnels, der Himmel auf Erden, die Heiligkeit in Person, die Erfüllung aller Träume und Wünsche, das Leben nach dem Tode, die Offenbarung, die Antwort auf alle Fragen, der Sinn des Lebens! Gott! Vertraut mir! Ari Safari

"Tomorrow Belongs To No One #4"(für 3 Mücken bei Sven Fischer; Klingenthaler Str.12;65232 TAUNUSSTEIN-WEHEN)Nun bin ick ja weder ausgesprochener HC-oder Ska-Freak(so gut wie alle in diesem Heft verarbeiteten Kapellen stellen für mich eigentlich nur böhmische Dörfer dar),noch interessieren mich Loikaemie-Intis oder Stage Bottles-Konzerte.Aber das"Tomorrow Belongs To No One #4"(welches übrigens auch das erste ist, das ick in meinen Händen halte)kommt doch insgesamt gesehen sehr locker und flockig geschrieben daher,wozu sich auch'ne ziemliche Ahnung von der Materie gesellt.Hätte ick die jetzt auch...tja...so loift dieses 44 Seiten umfassende Werkchen thematisch irgendwie an mir vorbei.Leider,muß ick sagen.Hoffe,man spaziert sich mal auf diesem oder jenem Konzert wieder über'n Weg,Sven!

YOUTHFUL OFFENDERS-"Domination"CD(Pure Impact Rec.)Man kann nur von einer Fügung des Schicksals sprechen,daß Vulture Rock (die ja die Vinylversion veröffentlichten)nicht auch noch die CD-Ausgabe rausbrachten.Denn so kann man sich ganz beruhigt mit 'ner Dose Bier in den Sessel hängen und nicht nur Mucke hören,sondern auch lesen und sich an diversen Fotos ergötzen. Vulture Rock sind ja bekanntermaßen nicht unbedingt die Könige im CD-Inlet-Entwerfen.Vor 2 Jahren erschien die LP dieser Klasseband aus Connecticut,dürfte aber zwischenzeitlich längst vom Markt sein.Insofern darf man hier getrost von'ner sinnreichen CD sprechen.13mal allerderbster Ami-Oi!/Punk Marke"Klassiker",mit 2 Gitarren,gepflegtem Tempo und schicken Chören.Gut,daß mit Erscheinen dieses Silberlings"Domination" nicht nur für 1.000 Loite zugängig wurde.

"Stolz+Stil #8"(für 4 Emmse bei Robert Henschel;Harthstr.10; 99438 BAD BERKA)Diesmal war die Wartefrist bis zum noien Heft nicht allzu lang.Oder hab ick mittlerweile etwa jegliches Zeitgefühl eingebüßt?Wat weeß icke...40 Seiten im altbekannten Schnippel-Schnappel-Antlitz,lecker gefüllt mit Bombecks, N.P.C.,Kollektiver Blutsturz,Redpoint D.C.,Oi!/Punk in der Tschechei,Konzertberichten und anderem Krempel bescheren hier wieder mal unterhaltsame Stunden.Lohnt wie immer!

BONECRUSHER-"Singles Collection"CD(Outsider Rec.)So machen CD's'nen Sinn!!Die 5 inzwischen längst ausverkauften EP's dieser Götter auf einem Silberling,sozusagen für alle Schlafmützen,Nachtjacken oder einfach Zuspätkommer.Wer sich vom Alkohol noch nicht den letzten Funken Musikverständnis zerfressen ließ,muß sich diese einzigartige Hitparade ins Haus holen.Kommt zudem mit Texten und Bildern,also stimmt's auch optisch!GREAT!!!

SLAUGHTER & THE DOGS-"Do It Dog Style"CD(Captain Oi!)Muß ick zu diesem phänomenalen Album von'78 eigentlich noch wat schreiben?Wohl kaum.Ist schon seit Jahren in meiner All Time-Top 3 plaziert und unantastbarer Kult.Eine Platte,die vor Hits nur so strotzt."We Don't Care","I'm Mad"oder die Überhymne"Where Have All The Boot Boys Gone?"sind an und für sich Liedgut, welches jeder Punkrockinteressierte für alle Zeiten in seinem Hirn programmiert haben sollte.Das die Aufmachung(wie immer bei Captain Oi!)schick wat hermacht,setzt dem Ganzen noch die Krone auf.Wat,Du bist noch am überlegen?

# devotchkas

Weiberbands,die nicht nur optisch sondern auch musikalisch zu glänzen wissen,sind bekanntlich recht rar gesät.In meiner Eigenschaft als unpolitischer Sexist und Liebhaber guten US-Streetpunks führte für mich somit kein Weg um die Devotchkas herum,deren EP unabdingbar als Schmankerl bezeichnet werden kann.Doch lest selbst,was die 4 New Yorkerinnen zu erzählen hatten...

(1)Hi,ick bin der Schultheiss und wer seid Ihr?Was treibt Ihr so in Oirer Freizeit?

Die Devotchkas sind:Stephanie(23,Sängerin,Kellnerin),Mande (22,Gitarre,Einzelhandelskauffrau),Alaine(22,Bass,Einzelhandelskauffrau)und Gabrielle(20,Drums,Studentin).Wir hängen alle gern rum,gehen zu Konzerten,spielen gerne und schlafen.

(2)Wann habt Ihr Oich gegründet?Ick hab gelesen,daß Ihr jetzt 'n Mädel am Schlagzoig habt?Ist das wahr?

Wir haben uns in der Späthälfte'96 gegründet.Der Kern der Band-Stephanie,Alaine und Mande-begannen Musik zu schreiben.Ja,Gabrielle ist jetzt unsere Drummerin.Wir haben sie seit Ende'98.

(3)Was habt Ihr bis dato rausgebracht?Wann folgt die nächste Veröffentlichung?Wird das wieder'ne EP oder'n ganzes Album?Wer wird's rausbringen?

Wir haben unsere EP auf Punkcore, einen Titel auf der "Punx Unite"-Compilation und einen anderen auf dem "Only So Much Can Go Wrong"-Sampler. Unsere nächste Veröffentlichung wird eine zweite EP werden, wieder auf Punkcore. Sie ist bereits eingespielt, allerdings müssen wir noch'n bissel am Gesang feilen. Etwa zur selben Zeit wird unser Label unsere erste CD veröffentlichen.

(4) Bei uns inner alten Welt ist US-Oi!/Streetpunk z.Z. ziemlich beliebt. Was sagt Ihr dazu?

Wir sind verblüfft! Das meiste davon ist Mist! (Anm. Sch.: jetzt bin ick aber verblüfft!)

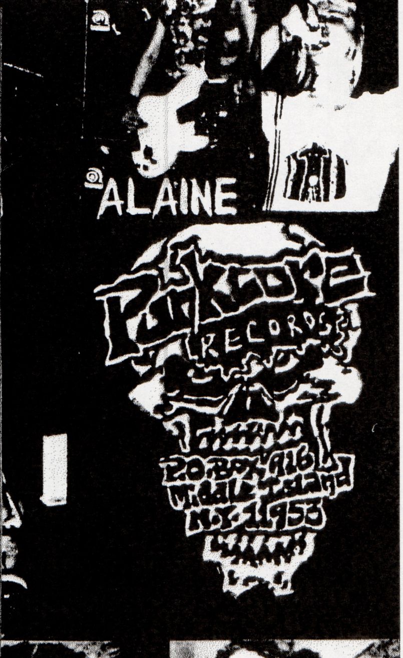
(5) Was ist Oire weltweite Top Pfeif? In welchen Kapellen seht Ihr Oire Einflüsse?

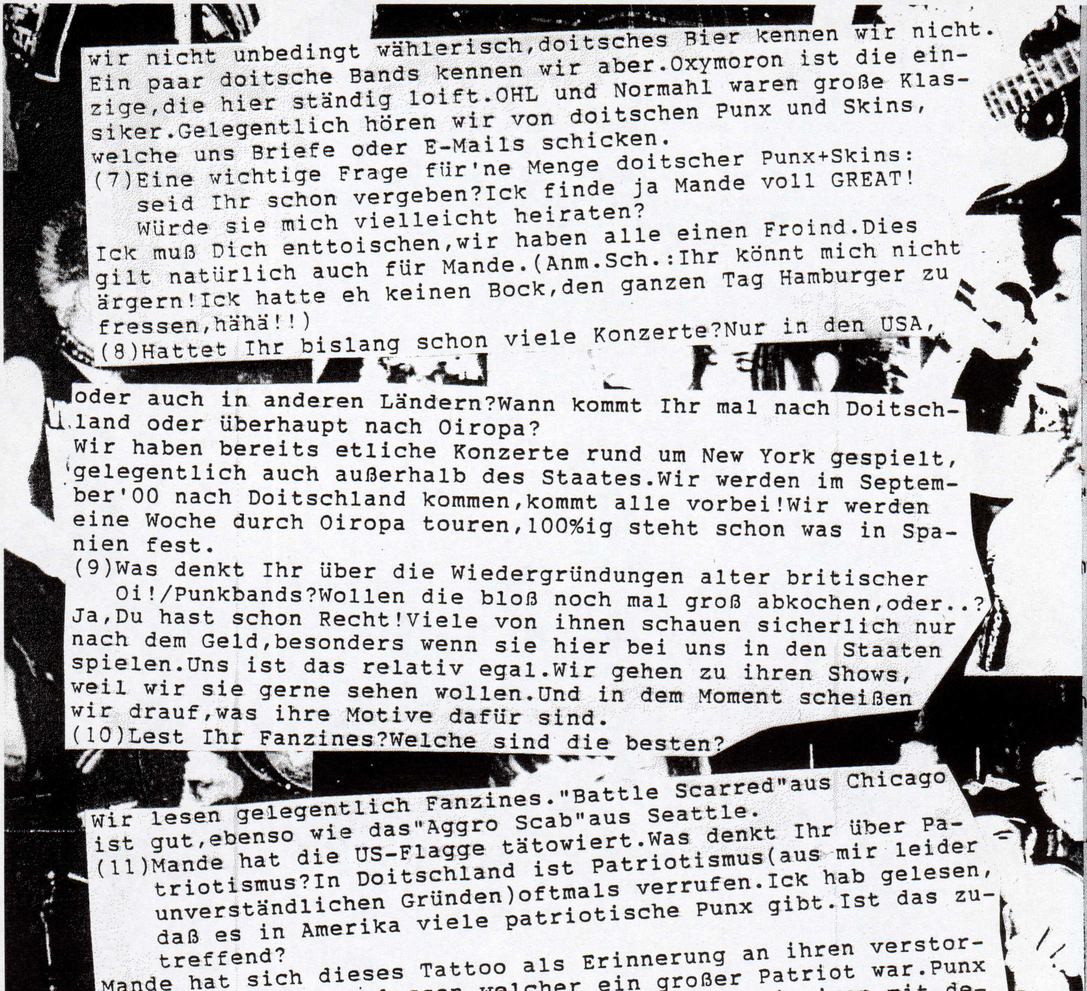
'Ne Top 5 können wir nicht nennen, weil nur fünf einfach viel zu wenig sind. Aber unsere Einflüsse sehen wir in Bands wie Avengers, 4 Skins, Destructors, Riot Squad, Special Duties, UXA, Expelled, Major Accident, Partisans und massig anderen.

(5) Was wißt Ihr über Doitschland? Kennt Ihr doitsche Bands oder doitsches Bier? Habt Ihr Kontakt zu doitschen Punx/Skins?

Wir wissen nicht viel über Doitschland. In Sachen Bier sind

Da loift einem das Wasser im Munde zusammen, gelle ?! Oben: Steph und Alain, unten: Gabrielle und Mande. Ach ja ...





wir nicht unbedingt wählerisch,doitsches Bier kennen wir nicht. Ein paar doitsche Bands kennen wir aber.Oxymoron ist die einzige,die hier ständig loift.OHL und Normahl waren große Klassiker.Gelegentlich hören wir von doitschen Punx und Skins, welche uns Briefe oder E-Mails schicken.

(7)Eine wichtige Frage für'ne Menge doitscher Punx+Skins: seid Ihr schon vergeben?Ick finde ja Mande voll GREAT! Würde sie mich vielleicht heiraten?

Ick muß Dich enttoischen,wir haben alle einen Froind.Dies gilt natürlich auch für Mande.(Anm.Sch.:Ihr könnt mich nicht ärgern!Ick hatte eh keinen Bock,den ganzen Tag Hamburger zu fressen,hähä!!)

(8)Hattet Ihr bislang schon viele Konzerte?Nur in den USA, oder auch in anderen Ländern?Wann kommt Ihr mal nach Doitschland oder überhaupt nach Oiropa?

Wir haben bereits etliche Konzerte rund um New York gespielt, gelegentlich auch außerhalb des Staates.Wir werden im September'00 nach Doitschland kommen,kommt alle vorbei!Wir werden eine Woche durch Oiropa touren,100%ig steht schon was in Spanien fest.

(9)Was denkt Ihr über die Wiedergründungen alter britischer Oi!/Punkbands?Wollen die bloß noch mal groß abkochen,oder..?

Ja,Du hast schon Recht!Viele von ihnen schauen sicherlich nur nach dem Geld,besonders wenn sie hier bei uns in den Staaten spielen.Uns ist das relativ egal.Wir gehen zu ihren Shows, weil wir sie gerne sehen wollen.Und in dem Moment scheißen wir drauf,was ihre Motive dafür sind.

(10)Lest Ihr Fanzines?Welche sind die besten?

Wir lesen gelegentlich Fanzines."Battle Scarred"aus Chicago ist gut,ebenso wie das"Aggro Scab"aus Seattle.

(11)Mande hat die US-Flagge tätowiert.Was denkt Ihr über Patriotismus?In Doitschland ist Patriotismus(aus mir leider unverständlichen Gründen)oftmals verrufen.Ick hab gelesen, daß es in Amerika viele patriotische Punx gibt.Ist das zutreffend?

Mande hat sich dieses Tattoo als Erinnerung an ihren verstorbenen Vater machen lassen,welcher ein großer Patriot war.Punx sind hier sehr patriotisch.Das sind auch die einzigen,mit denen wir abhängen.(Anm.Sch.:Gebt's zu Mädels,diese Antwort habt Ihr der"Alf Garnett"-Redax gewidmet,gelle?!)

(12)Wie sieht's szenemäßig in Oirer Ecke aus?

Recht merkwürdig.Manchmal ist sie groß,manchmal sieht man gar nichts von ihr.Also eher schwankend.

(13)Habt Ihr was zu verkaufen?

Ja,wir haben T-Shirts,Badges usw.,wendet Oich einfach an unser Label!(Anm.Sch.:dies ist Punkcore;P.O.Box 916;Middle Island, NY;11953;U.S.A.--aber denkt an die Warnung vom"Plastic Bomb", hihi!!)

(14)Abschließende Worte,tralala...

Danke für's Interview,Schultheiss!Wir sehen uns im September!

Schreibt uns:Devotchkas
P.O.Box 748
Rocky Point,NY
11778
U.S.A.
oder:Devotchkas @ Punkcore.com

100% PURE ASSHOLE STREETPUNK RAG

ALF GARNETT #1

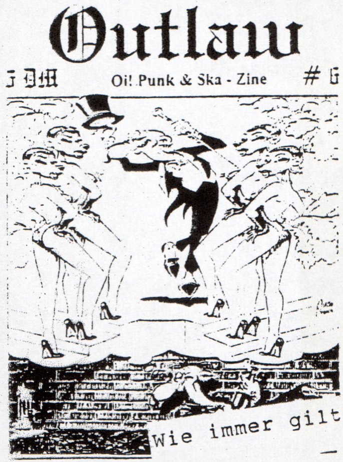
I shall a tale unfold whose lightest word would harrow up thy soul, freeze thy young blood, make thy two eyes, like stars, start from their spheres, thy knotted and combined locks to part, and each particular hair to stand an end like quills upon the fretful porpentine.

Bitch Boys
Casualties
Oxymoron
Konzertberichte: Casualties – Best Docken Teil 1

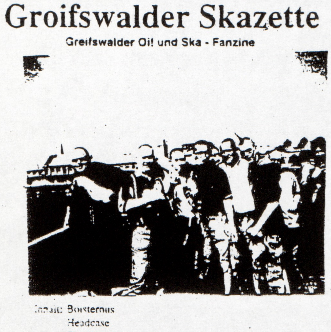
TOLLSCHOCK
SKINZINE AUS FRANKEN
NR. 3
APRIL 2000

Intis mit: Discipline, Marching On, Live & Loud Rien à Signaler, das Skingielbuch, Stomper 98, U 38; Bandvorstellungen, Social Descent, Meteor Comando Suicida, Commando Noris – Fanclub Feine Panzer Symphonie, Explorers, Lounge, Yummy; Szeneberichte Limoges & Paris; Franc Special Teil 6, Konzertberichte, Reviews, News und vieles mehr ...

STUPID OVER YOU
3,50 DM
August 2000



Outlaw
5 DM Oi! Punk & Ska - Zine # 6



Groifswalder Skazette
Greifswalder Oi! und Ska - Fanzine

Inhalt: Boisterous
Headcase
The Warriors
Gigberichte
Reviews

NOBODY'S HERE
(Patriotic - Punk+R.A.C. - Zine)

RIPPER
CHAOSKRIEGER
RASCALS
Nobody's Here Gefit einkaufen
KONZERTBERICHTE
KAMPFZONE
MUSIKREVIEW
NOBODY'S HERO REVIEW-DEMO-TAPE

Wie immer gilt:1,50 Rückporto nicht vergessen,oder inne Röhre kieken!!!

Nummero Quattro Frühjahr/Sommer 2000 3 DM

Tomorrow belongs to no on

HC/Oi/Punk & Ska Fanzine
aus Rheinhessen

Hier erwarten euch:

INTERVIEWS
Old School HC/Punk aus Newton (USA)
LOIKAEMIE Oi! aus der Stadt der Spitzendeckchen
Hydrophobia HC aus Wiesbaden
Reproach HC aus Giessen

KONZERTBERICHTE
U.a mit Springtoifel, Mark Foggo, Stag Bottles, Angelic Upstarts & Cro Mags
VERSCH. MEINUNGE
ZAHLREICHE REVIE
...und natürlich
SCHWACHSINNIGE ERGÜSSE
JEGLICHER ART...

FRANKOMANIA
NR.5

# KLATSCH & TRATSCH

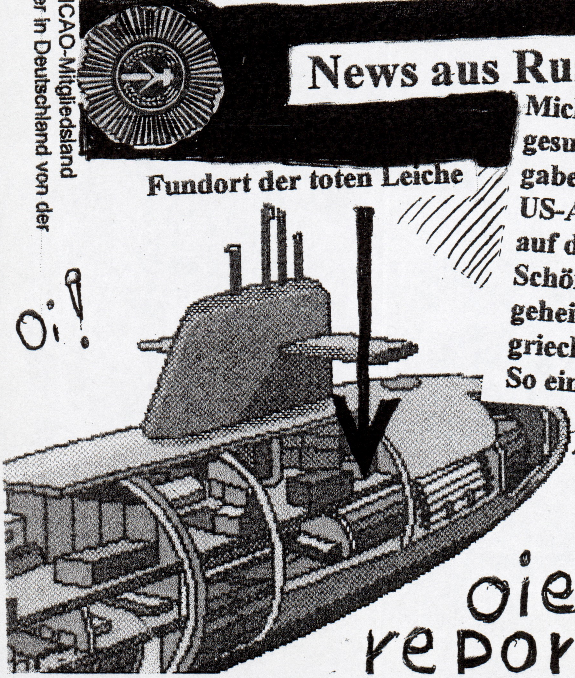
## Das noiste von unseren lieben Prominenten !

Wie ich erst kürzlich erfahren habe, treffen sich seit einiger Zeit 2 Menschen, deren Unterschiede ihrer Herkunft & Vergangenheit grösser nicht sein könnten . Ein gewisser Herrmann G. (Ex-Soldat) und eine dunkelhoitige Schönheit namens Barbie wurden nun schon des öfteren gemeinsam in einem Pariser Vorort zusammen gesehen. Das beweist uns mal wieder: Gegensätze ziehen sich an !!

## News aus Russland

Michael Jackson mit der Kursk gesunken ! Nach inoffiziellen Angaben des KGB befand sich der US-Amerikanische Liedermacher auf dem weg zu einer illegalen Schönheitsoperation auf einem geheimen Marinestützpunkt in den griechischen Anden.
So ein Quatsch !!!

Fundort der toten Leiche



Oi!

Bis bald
oier Star-
reporter KONNI

SPORTVEREIN BABELSBERG 03 e.V.

*Proletarier der alten Länder, vereinigt euch!*

Neben den Seenot- und den zivilen Rettungsdiensten gibt es in Deutschland – wie in jedem ICAO-Mitgliedsland (*International Civil Aviation Organization*) – einen SAR-Dienst. Laut Vereinbarung wird dieser in Deutschland von der Bundeswehr gestellt. Die Abkürzung SAR steht für *Save And Rescue* (suchen und retten).

**Kurz berichtet**: OI ! Warning MADE IN POLAND „Wahnsinn!" ist das Wort des Jahres

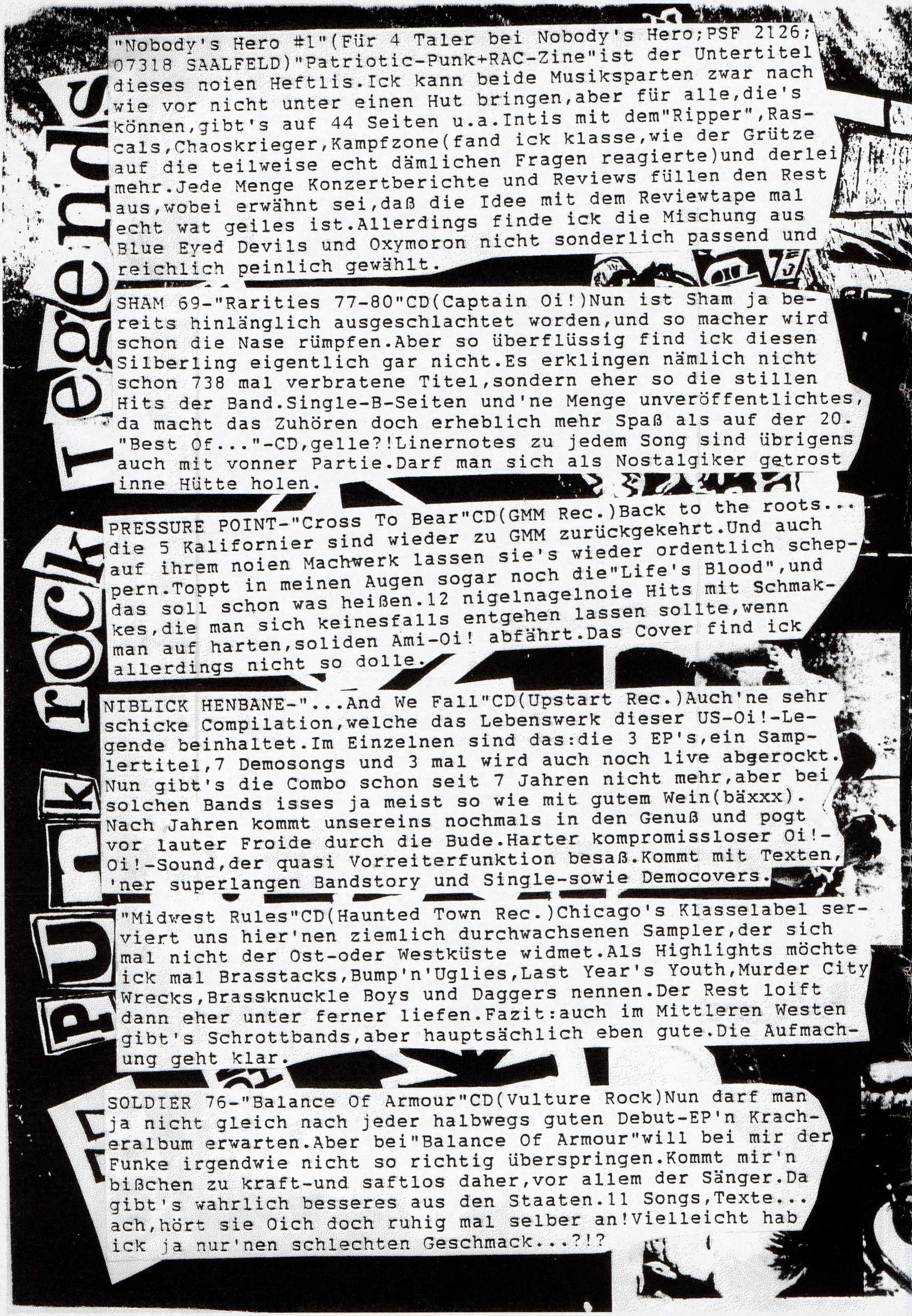
DISORDERLY CONDUCT-"Love Thy Neighbor"MCD(Vulture Rock)Die Amis und ihre widerlichen Mini-CD's!Würg!Brech!Kotz!Übergeb! Nunja,wat soll man machen.Eh ick mir 6 steinstarke Liedchen entgehen lasse,beiße ick lieber in den sauren Apfel,der da Mini-CD heißt.Diese Truppe aus North Carolina ist ja nun seit ihrer"Steelcapped Thunder"-CD sicherlich in aller Munde. Rasanter,höchstmelodischer Oi!/Punk made in U.S.A.,vollkommen souverän vorgetragen,garniert mit hübschen Backgroundchören.Eine Band,von der man noch so manches erwarten darf, det is fakt!Da kommt eine Spielfroide rüber,haaach...Hoffentlich erreichen mich ihre Antworten noch pünktlich zu #4,ansonsten halt in #5 oder jar nich...(wie so oft)

EDDIE & THE HOT RODS-"Teenage Depression"+"Life On The Line" CD's(Captain Oi!)Auch hier bannt der Captain des Geldscheffelns mal wieder zwei absolute Brocken der Punkrockhistory auf CD.Ob's das vorher schon mal gab,weiß ick nicht.Ick froi mich jedenfalls,die jetzt endlich mal in handlicher Form im Heim zu haben.Zumal beide CD's noch mit ellenlangem Bonus (meist Live)angereichert wurden.So muß ick jetzt noch wat zur Mucke kritzeln?Gibt's echt Loite,die die nicht kennen? Nö,oder?!Det is gottverdammter Kultpunkrock direkt aus der Hölle von'77!Auf der"Life On The Line"geht man zwar'n bissel seichter zu Werke,ist aber trotzdem genial.Rock on...

"Frankomania #5"(für 4 Äppel bei Frankomania;postlagernd;96271 GRUB AM FORST)Gott,nach anderthalb Jahren Tiefschlaf endlich wieder wat noies aus Grub am Forst(nee,gibt's das nun wirklich?hihi!!).Kampfzone(ganz klar das beste,was ick von denen je las)und Fallobst wurden ausgequetscht,konzerte besichtigt, Fußballspiele besucht...und dies alles ist hier nun auf 64 Seiten nachzulesen.Auffällig ist der etwas zurückgegangene Fußballanteil und das teilweise noie Layout(zu welchem man allerdings'ne 100%ig perfekte Beloichtung benötigt,wie ick feststellen mußte).Tja,beim"Frankomania"kann man eh nix verkehrt machen.Bleibt nur zu hoffen,daß bis zur nächsten Ausgabe nicht wieder anderthalb Jahre ins Land streichen.

GUTTERSNIPE-"Join The Strike"CD(Sidekicks Rec.)Die sind auch mal wieder da,schön!Haben mir ihre 3 EP's und die CD schon total gefallen,so setzen sie hier noch einen drauf.Denn zum spielerischen Können(mit welchem sie ja bereits seit der"United And Strong"-EP glänzen)gesellt sich jetzt auch noch die Härte.Ick bin entzückt!Ganz klar eines deeer Alben der laufenden Saison!Texte darf man auch nachlesen.Vielleicht diiie Schweden-Kapelle...

"Potsdamer Foiertoifel #1"(für'ne kullerrunde Mark bei Janin Garzke;.....;144.. POTSDAM)Tja,wat soll ick großartig dazu schreiben?Leider hast Du,Janin,ja bis today versoimt,mir'n Exemplar Deines Schmökers zukommen zu lassen.So muß ick jetzt also meine Erinnerungen an ein foichtfröhliches Konzert ausgraben,wo ick det Heft mal kurz durchgeblättert hatte.Das Teil geht in die Dt.-Oi!/Ska-Ecke,trifft insofern nicht unbedingt meinen Nerv.Aber das tun ja soviele Zines nicht.Auf 32(korrekt?) Seiten gibt's glaub ick wat über Arche Now und irgendwelche Konzertberichte.Mehr will mir beim besten Willen nicht einfallen...



"Nobody's Hero #1"(Für 4 Taler bei Nobody's Hero;PSF 2126; 07318 SAALFELD)"Patriotic-Punk+RAC-Zine"ist der Untertitel dieses noien Heftlis.Ick kann beide Musiksparten zwar nach wie vor nicht unter einen Hut bringen,aber für alle,die's können,gibt's auf 44 Seiten u.a.Intis mit dem"Ripper",Rascals,Chaoskrieger,Kampfzone(fand ick klasse,wie der Grütze auf die teilweise echt dämlichen Fragen reagierte)und derlei mehr.Jede Menge Konzertberichte und Reviews füllen den Rest aus,wobei erwähnt sei,daß die Idee mit dem Reviewtape mal echt wat geiles ist.Allerdings finde ick die Mischung aus Blue Eyed Devils und Oxymoron nicht sonderlich passend und reichlich peinlich gewählt.

SHAM 69-"Rarities 77-80"CD(Captain Oi!)Nun ist Sham ja bereits hinlänglich ausgeschlachtet worden,und so macher wird schon die Nase rümpfen.Aber so überflüssig find ick diesen Silberling eigentlich gar nicht.Es erklingen nämlich nicht schon 738 mal verbratene Titel,sondern eher so die stillen Hits der Band.Single-B-Seiten und'ne Menge unveröffentlichtes, da macht das Zuhören doch erheblich mehr Spaß als auf der 20. "Best Of..."-CD,gelle?!Linernotes zu jedem Song sind übrigens auch mit vonner Partie.Darf man sich als Nostalgiker getrost inne Hütte holen.

PRESSURE POINT-"Cross To Bear"CD(GMM Rec.)Back to the roots... die 5 Kalifornier sind wieder zu GMM zurückgekehrt.Und auch auf ihrem noien Machwerk lassen sie's wieder ordentlich scheppern.Toppt in meinen Augen sogar noch die"Life's Blood",und das soll schon was heißen.12 nigelnagelnoie Hits mit Schmakkes,die man sich keinesfalls entgehen lassen sollte,wenn man auf harten,soliden Ami-Oi! abfährt.Das Cover find ick allerdings nicht so dolle.

NIBLICK HENBANE-"...And We Fall"CD(Upstart Rec.)Auch'ne sehr schicke Compilation,welche das Lebenswerk dieser US-Oi!-Legende beinhaltet.Im Einzelnen sind das:die 3 EP's,ein Samplertitel,7 Demosongs und 3 mal wird auch noch live abgerockt. Nun gibt's die Combo schon seit 7 Jahren nicht mehr,aber bei solchen Bands isses ja meist so wie mit gutem Wein(bäxxx). Nach Jahren kommt unsereins nochmals in den Genuß und pogt vor lauter Froide durch die Bude.Harter kompromissloser Oi!-Oi!-Sound,der quasi Vorreiterfunktion besaß.Kommt mit Texten, 'ner superlangen Bandstory und Single-sowie Democovers.

"Midwest Rules"CD(Haunted Town Rec.)Chicago's Klasselabel serviert uns hier'nen ziemlich durchwachsenen Sampler,der sich mal nicht der Ost-oder Westküste widmet.Als Highlights möchte ick mal Brasstacks,Bump'n'Uglies,Last Year's Youth,Murder City Wrecks,Brassknuckle Boys und Daggers nennen.Der Rest loift dann eher unter ferner liefen.Fazit:auch im Mittleren Westen gibt's Schrottbands,aber hauptsächlich eben gute.Die Aufmachung geht klar.

SOLDIER 76-"Balance Of Armour"CD(Vulture Rock)Nun darf man ja nicht gleich nach jeder halbwegs guten Debut-EP'n Krachéralbum erwarten.Aber bei"Balance Of Armour"will bei mir der Funke irgendwie nicht so richtig überspringen.Kommt mir'n bißchen zu kraft-und saftlos daher,vor allem der Sänger.Da gibt's wahrlich besseres aus den Staaten.11 Songs,Texte... ach,hört sie Oich doch ruhig mal selber an!Vielleicht hab ick ja nur'nen schlechten Geschmack...?!?

BRASSKNUCKLE
EDDIE AND THE HOTRODS
TEENAGE DEPRESSION
From Riot To
TRINKER
KOHORT
HA
Soldier
76
DO IT DOG
Presen
Midwest
NO COAST
PUNK ROCK
UNKNOWN
TEMPLARS
Biaus Seignors Freres
Disord
LOVE
Cond
WEEKEND
BOWL
In Over our H
GUTTERSNIPE

# Auf Safari mit den Pillocks

Eines schönen Tages begab sich, für euren werten Erzähler die Möglichkeit, mit den zurecht vielgepriesenen Pillocks im sächsischen Torgau zu wildern. Freibier, ein urgemütlicher Bus und keine Verpflichtungen ( ich hatte vorher abgesprochen, dass ich nicht bereit wäre, bei Anlage schleppen, aufbauen, sexuellen Diensten etc. zu helfen, wohl aber ohne Bezahlung das Bandbier zu vernichten ). Seltsamerweise wurde seitens Ian eingewilligt. Da ich keine müde Mark mehr hatte, war die aussicht auf ein Gratiskonzert mit allem Drum und Dran äußerst verlockend. Am Samstag stand ich dann also um 14.00 Uhr ( normalerweise denke ich Samstags noch nicht mal daran, um diese Zeit aufzustehen ) vor Herrn Beers Türe. Ich konnte dabei zusehen, wie Hans Durst meterweise irgendwelche Schinkenkrakauer herunterschlang, worauf er in Hans Wurst umgetauft wurde ( Ja, sehr originell. Jedem wäre das nicht eingefallen ! ). Sehr appetitanregend war auch, Ian dabei zuzusehen, wie er seine Brötchen mit einer grünen Pampe bestrich, die mich daran erinnerte, das ich noch was zu erledigen hatte. Seit 3 Wochen ( zu dem Zeitpunkt, an dem dieser Bericht getippt wurde, ist das vermuteterweise alkoholbedingte Gebrechen immer noch nicht ganz verschwunden, seit immerhin fast einem halben Jahr (!), also schickt alle Geld!!!!) quälte mich so ne Art Durchfall und das Zeug, das sich der pflanzenfressende Ian ( dem ich auch meine erste und wahrscheinlich letzte Tofuwurst verdanke ) aufs Brötchen schmierte, hatte wirklich verdächtige Ähnlichkeit mit dem, was ich in seiner Kloschüssel hinterließ. Als nächstes wartete eine tolle Überraschung auf mich: die Kücheneinrichtung runter in den Bus schleppen, der übrigens von Oxymoron gestellt wurde ( würd mich mal interessieren, wieviel Ian und Konsorten dafür blechen mussten ) und in die neue Wohnung rauf. Innerlich strahlte ich beim Anblick etlicher Stiegen ( aus der Erinnerung heraus würd ich mal sagen so ca. 10 ), die im hinteren Teil des Busses verstautwaren. Kein Rex Pils zwar, aber egal. Als alles verstaut war, warf Hans noch einen fachmännischen Blick auf die zuoberst gestapelten Stiegen und äußerte sein Unbehagen. Ian hatte an diesem Tag ganz klar die Rolle des Biermörders. Mindestens 2 mal krachten die Stiegen runter! Nur gut, dass es das widerliche Berliner Pilsener zuerst erwischte. Nach der Umräumaktion ließ ich mich schwitzend und zitternd auf einen Stuhl fallen, während die älteren Herren, kein bißchen erschöpft, die Musik für die Fahrt aussuchten. Unter wütendem Stampfen, Kreischen und Heulen erreichte ich , dass die Lokalmatadore mit von der Partie waren. Als wir dann die Slip Ripper abholten, war schon wieder Heulen angesagt, denn die Stiegen waren für Hans Durst seine Geburtstagsparty am nächsten Tag. So. Alle waren an Bord und die Fahrt konnte losgehen. Unangenehm aufgefallen ist mir allerdings eines: Auf der vorderen Fensterablage gammelte im prallen Sonnenschein, schon was weiß ich wie lange, irgend so n Blauschimmelkäse, der später noch Erwähnung findet. Gulli von den glorreichen Slip Ripper startete nun gen Torgau. Wir fuhren über die Landstraßen, was Hans und mir sehr lieb war.

Frontfoto von „Matze" Herberg

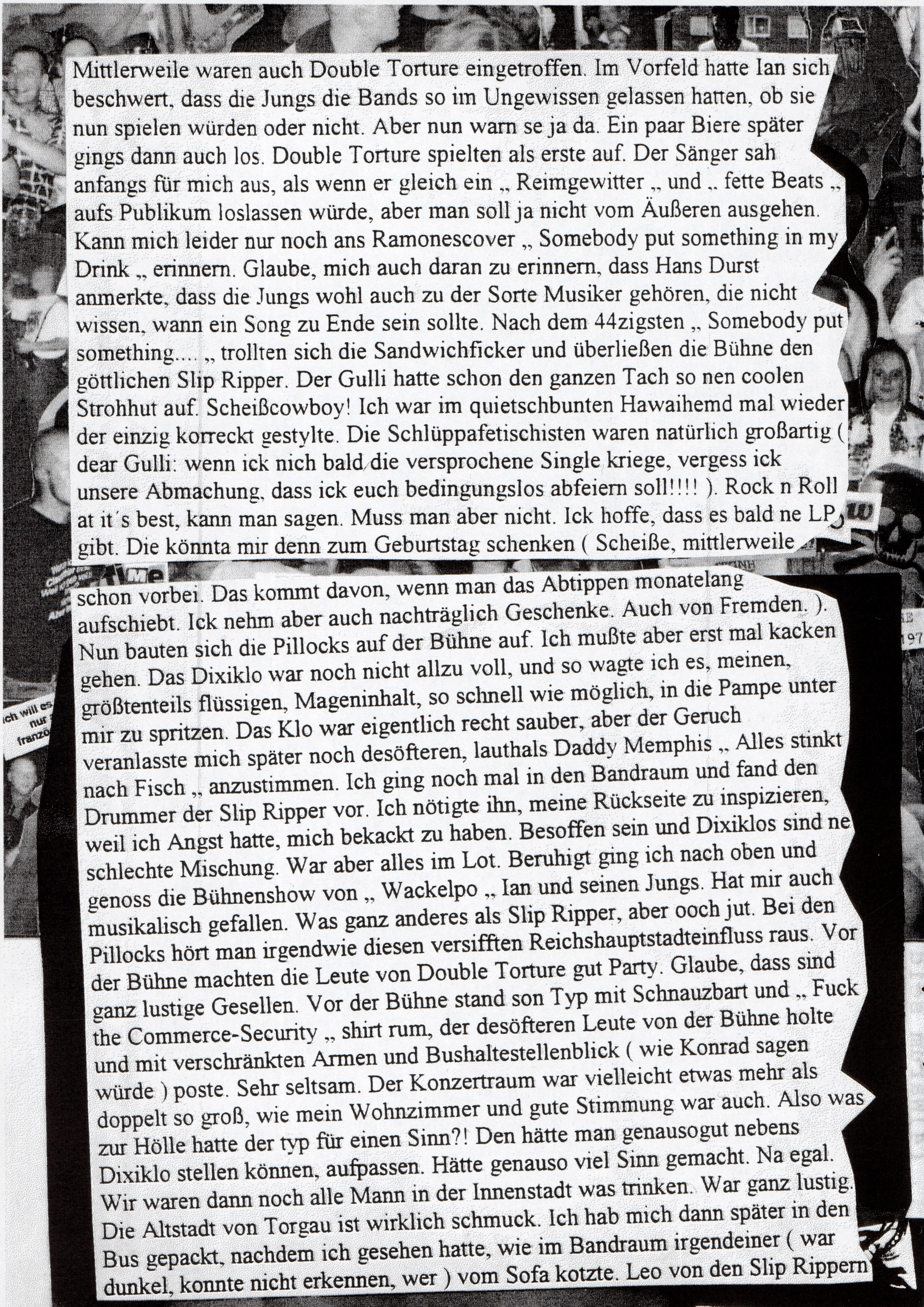
IDIOT SS'STAAT SCHÖNER TAG

Zitat Hans: „ Ist doch viel schöner, wennde was zu kucken hast. Is nich so eintönig. Das geht rauf und wieder runter....“ Irgend so ein Blödsinn war dann also erstmal unser Gesprächsthema. Später auf der Fahrt entdeckte auch der Drummer der Slip Ripper den Käse auf der Ablage und meinte, dass der wohl bald ziemlich komisch schmecken würde ( ich hoffe meine Erinnerung spielt mir keinen Streich, kann aber vorkommen ). Später bekam ich, durch inbrünstiges Mitsingen der Lokalmatadore, wenigstens Hans dazu, mitzumachen. Mein zweiter Versuch, für Stimmung zu sorgen war weniger von Erfolg gekrönt. Ich fand, dass wir als Preußen einen guten Eindruck bei den sächsischen Ureinwohnern hinterlassen sollten und sprühte mich und Anwesende mit meinem Axe, Marke „Moschus“ ( benutze ich auch jetzt noch, is einfach männlich, das Zeug ) ein, was zu heftigen Beschwerden führte. Den Rest der Fahrt verbrachte ich mit dösen. Hier nochmal die Highlights in aller Kürze und chronologischer Reihenfolge: 1. Direkt vorm Slip Ripper Proberaum fettes, mongoloides Kind gesichtet, wahrscheinlich ein Fan ( sehn ja alle so aus ).

Das war schon alles. Ihr merkt schon, die Fahrt gestaltete sich eher ruhig. Mit dem Alkohol wurde auch relativ verantwortungsbewußt umgegangen. Wahrscheinlich war die Fahrt so ruhig, weil die Herren Musiker ja alle nicht mehr die Jüngsten sind. Hier könnte man ja noch ein kleines Gewinnspiel einschieben. Also Leute, wer mir sagen kann, wie alt Hans Durst ist, gewinnt eine Überraschung. Tja Hans, das hättest Du mir nie verraten dürfen! Man kann mir einfach nicht vertrauen, ich hab nur Schabernack im Sinn. Also liebe Leser schreibt eure Antworten entweder an Schulti´s oder meine Adresse ( muß hier irgendwo im Heft stehen ).

Nach ca. 2 – 3 Stunden kamen wir in Torgau an. Wir latschten kurz nach der Ankunft los, um kulturelle Eindrücke zu sammeln. Die erste Station war irgend so´n komischer Rosengarten. Ist schon n komisches Gefühl mit ner Gruppe von 7 alternden ( Hä, Hä ) Punks durch nen Rosengarten zu schlendern. Kam mir irgendwie n bisken schwul vor. Als nächstes wollten wir uns irgendwelche Bären ansehen. Da war so´ne Art Gehege unter so ner Brücke. Aber alles, was wir sehen konnten, waren Bärenhaufen von der Größe eines Kleinkindes. Sehr beeindruckend. Hab ich aber auch schon hingekriegt. Dann haben wir am Elbufer abgegammelt und ich hörte mit mäßigem Interesse zu, wie Ian irgendwas von ner Brücke erzählte, auf der sich die Aliierten getroffen hatten und die jetzt abgerissen wurde.... bla. Schulti hätte sicher seine helle Freude dran gehabt, aber mein Interesse an Geschichte ist nun mal nicht so ausgeprägt. Alle heulten noch ein bischen rum, die schöne Brücke... usw. und dann gings zurück zum Brückenkopf, wie der Veranstaltungsort wohl hieß. Dort angekommen vertrieb man sich die Zeit mit Biertrinken und essen. Was ich hier noch ganz besonders erwähnen möchte, ist die Art der Verpflegung. Ein Bursche in ner sexy Lederhose ( oder war´s Lack ? ) tischte ein Blech Auflauf, eine große Pfanne Bratkartoffeln, einen Topf Gurkensalat, einen Topf Tomatensalat und massig Bratwürste auf und brachte mir sogar noch einen riesen Pott Kaffe. Also holla! So ein Service! Ein ganz dickes Lob und Dankeschön nach Torgau.

**PURE HATE PRODUCTIONS PROUDLY PRESENTS:**



Mittlerweile waren auch Double Torture eingetroffen. Im Vorfeld hatte Ian sich beschwert, dass die Jungs die Bands so im Ungewissen gelassen hatten, ob sie nun spielen würden oder nicht. Aber nun warn se ja da. Ein paar Biere später gings dann auch los. Double Torture spielten als erste auf. Der Sänger sah anfangs für mich aus, als wenn er gleich ein „ Reimgewitter „ und „ fette Beats „ aufs Publikum loslassen würde, aber man soll ja nicht vom Äußeren ausgehen. Kann mich leider nur noch ans Ramonescover „ Somebody put something in my Drink „ erinnern. Glaube, mich auch daran zu erinnern, dass Hans Durst anmerkte, dass die Jungs wohl auch zu der Sorte Musiker gehören, die nicht wissen, wann ein Song zu Ende sein sollte. Nach dem 44zigsten „ Somebody put something.... „ trollten sich die Sandwichficker und überließen die Bühne den göttlichen Slip Ripper. Der Gulli hatte schon den ganzen Tach so nen coolen Strohhut auf. Scheißcowboy! Ich war im quietschbunten Hawaihemd mal wieder der einzig korreckt gestylte. Die Schlüppafetischisten waren natürlich großartig ( dear Gulli: wenn ick nich bald die versprochene Single kriege, vergess ick unsere Abmachung, dass ick euch bedingungslos abfeiern soll!!!! ). Rock n Roll at it´s best, kann man sagen. Muss man aber nicht. Ick hoffe, dass es bald ne LP gibt. Die könnta mir denn zum Geburtstag schenken ( Scheiße, mittlerweile schon vorbei. Das kommt davon, wenn man das Abtippen monatelang aufschiebt. Ick nehm aber auch nachträglich Geschenke. Auch von Fremden. ). Nun bauten sich die Pillocks auf der Bühne auf. Ich mußte aber erst mal kacken gehen. Das Dixiklo war noch nicht allzu voll, und so wagte ich es, meinen, größtenteils flüssigen, Mageninhalt, so schnell wie möglich, in die Pampe unter mir zu spritzen. Das Klo war eigentlich recht sauber, aber der Geruch veranlasste mich später noch desöfteren, lauthals Daddy Memphis „ Alles stinkt nach Fisch „ anzustimmen. Ich ging noch mal in den Bandraum und fand den Drummer der Slip Ripper vor. Ich nötigte ihn, meine Rückseite zu inspizieren, weil ich Angst hatte, mich bekackt zu haben. Besoffen sein und Dixiklos sind ne schlechte Mischung. War aber alles im Lot. Beruhigt ging ich nach oben und genoss die Bühnenshow von „ Wackelpo „ Ian und seinen Jungs. Hat mir auch musikalisch gefallen. Was ganz anderes als Slip Ripper, aber ooch jut. Bei den Pillocks hört man irgendwie diesen versifften Reichshauptstadteinfluss raus. Vor der Bühne machten die Leute von Double Torture gut Party. Glaube, dass sind ganz lustige Gesellen. Vor der Bühne stand son Typ mit Schnauzbart und „ Fuck the Commerce-Security „ shirt rum, der desöfteren Leute von der Bühne holte und mit verschränkten Armen und Bushaltestellenblick ( wie Konrad sagen würde ) poste. Sehr seltsam. Der Konzertraum war vielleicht etwas mehr als doppelt so groß, wie mein Wohnzimmer und gute Stimmung war auch. Also was zur Hölle hatte der typ für einen Sinn?! Den hätte man genausogut nebens Dixiklo stellen können, aufpassen. Hätte genauso viel Sinn gemacht. Na egal. Wir waren dann noch alle Mann in der Innenstadt was trinken. War ganz lustig. Die Altstadt von Torgau ist wirklich schmuck. Ich hab mich dann später in den Bus gepackt, nachdem ich gesehen hatte, wie im Bandraum irgendeiner ( war dunkel, konnte nicht erkennen, wer ) vom Sofa kotzte. Leo von den Slip Rippern

# ROMANTISCHE AUSFLUGSSFAHRT ZUM POLENMARKT

ss
re.
I felt so happy, had to ask myself wh.

hab ich dann wohl auch noch aus dem Bus vertrieben. Er fuhr wohl lieber sofort nach Hause, als mit mir zusammen im Bus zu bleiben. Tja. Hans Durst und n paar andere Hartgesottene schliefen draußen oder im Bandraum, in dem wir uns natürlich vorher noch schriftlich verewigt hatten. Am nächsten Morgen wurde ich früh und grob und ohne Kaffe und Brötchen ( !!!!!!!! ) geweckt. Gulli schielte zur Tür rein und fragte nach den Autoschlüsseln. Das nächste Mal werde ich wachgeküsst, klar?! Ich fiel, weil noch nicht ganz nüchtern, vonne Sitzbank. Also konnte ich ja wohl auch aufstehen. Wir hielten uns dann noch etwas in der Sonne auf und sahen zu, wie 2 besoffene Punks, die sich vorher so ekligen Pfefferminzalk eingeholfen hatten, mit ihrem Auto um so nen großen Baum rumschroteten, immer schön im Kreis. Sah recht lustig aus. An dieser Stelle nochmal schnell einen Gruß an den Torgauer Punk, der mir beim nächsten Besuch in Torgau erklärte, warum die Harzer als Löffelschnitzer beschimpft werden. Nun gut. Man begab sich nun auf die Rückfahrt. Ich hatte unglaublichen Knast und Durst wie Hupatz. Den Anderen gings wohl ähnlich, also steuerten wir die Tanke an. Muss mich hier nochmal ganz herzlich bei Ian für Kost usw. bedanken. Vor allem danke ich Dir, dass Du mir nicht irgendwelchen schwulen Blätterfraß aufgedrängt hast, auf den Du so abfährst. Fleisch muss sein – beiß rein! Nun nahte der Augenblick, auf den der perverse Hans anscheinend die ganze Zeit gewartet hatte. Wir sollten gleich unser blauschimmliges Wunder erleben. Er grabschte sich, mit vor Gier zitternden Fingern, den Blauschimmelkäse, der vom unappetitlichen Äußeren mal abgesehen, nun wohl ca. 2 Tage in der prallen Sonne auf dem Armaturenbrett gelegen hatte. Mittlerweile fuhren wir wieder und ein ekliger, fauliger Todeshauch umnebelte meinen Verstand. Ich saß direkt neben Hans und hätte kotzen können. Mit riesigen Zähnen biss er immer wieder in das Stück Abfall. Die Anderen fandens auch nicht toll, soweit ich mich entsinne. Hans erinnerte mich irgendwie an eine Ziege, die auf einer Blechdose rumkaut. Zwischen lauten Schmatzern und der ein oder anderen faulig gehauchten Bemerkung, wie: „ Mmh. Schön reif. „ ging die Fahrt ihrem Ende zu. Man muss sich das mal überlegen. Man wird viel zu früh geweckt, immer noch total hacke, einem is schlecht und dann sitzt da jemand neben dir, der ein übelriechendes schimmliges Etwas, übertrieben genußvoll, in sich reinstopft und immer wieder dessen „ Reife „ lobt. Ein unglaublicher Abscheu packte mich, als ich mich von den Pillocks und den Slip Rippern verabschiedete. Mit extremer Überwindung schüttelte ich Hans die klebrige Pfote. Fazit: ein Super Konzert – eine Rückfahrt am Rande des Brechreizes. Lieber Hans Durst, falls Du das hier lesen solltest: Ja es stimmt! Ich habe mich vor Dir geekelt! Aber ich habe meine Abscheu überwunden und dir verziehen. Jeder hat so seine Marotten und wenn es nun mal Deine ist, fauligen Müll zu fressen, dann will ich Dir diese kleine Punkerangewohnheit nicht weiter übelnehmen und Dich so nehmen, wie Du bist. Das kann meine Liebe nicht erschüttern. Ich hoffe, der Müll, den ich Dir aus meinen Privatbeständen geschickt habe, hat Dir gemundet. Denk immer

dran: Wir kämpfen im selben Krieg. Ich hoffe weiterhin, wir gehen so bald wie möglich wieder zusammen auf Safari. Gruß an die anderen Pillocks.

Ari Safari

KNOCK OUT RECORDS
POSTFACH 100716
46527 DINSLAKEN

Klartext

## Fanzinereview

Neulich fiel mir ein ganz seltsames Heft in die Hände ( auf welchem Wege, bleibt geheim ). Es trägt den Titel „ Wir bauen ein Haus für die Fledermaus „. Die Macher sind K. Ortlepp und H. Geiger. Das Heft ist von der „ Aktion Fledermausfreundlich „, vermutlich eine Abspaltung der „ Antifascist Action „. Es gibt keine Intis, Reviews oder Konzertberichte, also ein ganz anderes Konzept. Stattdessen wird das Zine so aufgeteilt: siehe Inh.-verz.
Das Ding ist absolut szenefremd, kein Wort von Punk, Skinhead o. ä., ähnlich wie beim „ Seniorenratgeber „ ( der hat wenigstens das obligatorische Kroizworträtsel und n paar Intis ). **Fazit:** „ Wir bauen einHaus für die Fledermaus „ ist überhaupt nicht mein Ding. Die Macher haben noch ne Menge Arbeit vor sich, sie sollten vor allem am billigen Layout arbeiten, außerdem ist das Heft mit ca. 20 Seiten ein bisschen dünn. Weiterhin sollte der Themenkreis vielleicht erweitert werden, da Fledermausschutz nicht unbedingt jedermanns Sache ist. Der Vorteil ist, dass es das Dingen umsonst gibt, und zwar bei:

Koordinationsstelle für Fledermausschutz in Thüringen
Staatliches Umweltamt Erfurt
Hallesche Str. 16
99085 Erfurt

Ari

MANNN
ZURÜG IN DI STEINSAIT

"Groifswalder Skazette #1"(für 1,50 bei Steven Arndt;Soldmannstr.18;17489 GREIFSWALD)Der Steven is'n korrekter Jung, den man bedauerlicherweise viel zu selten sieht.Und nun hat auch er sich mal hingesetzt und'n eigenes Zine zusammengezimmert.Mit 28 Seiten ist die #1 zwar noch'n bißchen dünne,aber das wird schon noch,gelle?!Gleich mal wat zum Inhalt:Headcase,Boisterous,Warriors(die auf dem"United Skins"-Sampler vertretene Band heißt allerdings Warrior),Konzertberichte, Reviews usw.füllen die leider noch recht fotolosen Seiten. Ist in jedem Falle noch nach allen Seiten hin ausbaufähig, aber wenn ick mir Herrn Arndt's Schreibe und vor allem sein Fachwissen in Sachen Mucke anschaue,wird das mit #2 sicherlich schon geschehen sein.Ick hoffe,Steven,Du hältst mir zugute,daß ick für Dein Heft mein Buch über die Schlacht bei Tannenberg unterbrochen hab,sowat tu ick sonst nie...

# LOUSY

Ick hör sie ja schon mosern,die Hetzer:"Der Schultheiss pusht nur noch ausländische Bands...blablabla...".Dies will ick mir natürlich nicht unterstellen lassen.Deswegen gibt's an dieser Stelle mal'n Inti mit'ner Band aus Sachsen,die sich jedoch meilenweit vom doitschen Standart abhebt.Viel Vergnügen also mit Lousy,deren EP inzwischen in jeder Plattensammlung mit Anspruch ihren wohlverdienten Platz gefunden haben sollte. (Kontakt loift über:Lousy;PSF 300201;09034 CHEMNITZ)

Da Ihr vielleicht noch nicht jedem meiner Leser ein Begriff sein dürftet, stellt Euch doch bitteschön mal kurz einzeln vor!

Hallo Schultheiss wir sind Lousy aus Chemnitz mit Fabian am Mikro, Markus an der Gitarre, Rodney am Bass und Ronny an der Schießbude.

Zumindest mir ward Ihr vor der EP noch kein Begriff. Seid Ihr grad vom Nordpol hergezogen, oder wie so hat man vorher rein gar nix von Lousy gehört?

Da hast Du gar nicht mal so unrecht, weil wir eigentlich aus Grönland kommen, und dort auf einer Wetterstation arbeiteten, das uns aber gar nicht so recht gefiel. Wir wollten immer nach Deutschland bekamen aber nie eine Ausreisegenehmigung aus dieser Hölle. Schließlich fanden wir einen polnischen Schleuser, der uns über Tschechien (Gries Ditsch!)nach Deutschland schmuggelte – das war übrigens sehr teuer. Danach haben wir erst angefangen Musik zu machen, vorerst in Fussgängerzonen, so dass wir eigentlich immer nur belächelt wurden und keiner nach unserem Namen fragte, deswegen kannte uns bis dato noch keiner.

Da Ihr ja Eure Instrumente ziemlich perfekt beherrscht, drängt sich mir die Frage auf: habt Ihr vorher schon mal in anderen Bands musiziert, falls ja erzählt mal n´bisschen wat drüber!

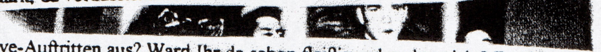
Lieber Schultheiss, hör doch bitte die Platte noch mal ganz genau an, dann formulierst Du die Frage vielleicht ein bisschen anders, in Bezug auf Instrumentenbeherrschung! Ja, tatsächlich haben wir schon in anderen Bands gemuggt. Markus und Rodney hatten zusammen mit 2 anderen Leuten eine Band namens Acrid und Ronny trommelte vorher bei den Gaderraids und Borstels Rache. So muggen wir schon seit einigen Jahren daher.

N OF SO

PAIN

Wie kam der Kontakt mit Bandworm zustande? Werdet Ihr bei Mark bleiben? Ist eventuell schon ne´neue Produktion vorgesehen? Ward Ihr alles in allem mit der EP zufrieden?

Mark lernten wir eben in jener Fussgängerzone kennen, und irgend wie gefiel ihm das auch, was wir machen, nein Quatsch, wir schickten halt einfach mal ein Tape an Bandworm, mit der Frage an Mark, die auf dem Tape befindlichen Songs zu veröffentlichen, und 1 Woche später sagte er dann auch schon zu. Für die erste Platte brauchen wir uns eigentlich nicht zu beschweren, und alles in allem sind wir wirklich ganz zufrieden, wenn man das als Musiker jemals sein kann. Und dass, die 1000er Auflage bald weg ist, beweist wohl, dass die Scheibe auch bei euch da draußen gut angekommen ist. Letzte Woche waren wir im Studio, um 11 weitere Songs aufzunehmen, die dann auch im Oktober erscheinen werden, so hoffen wir, aber höchst wahrscheinlich bleiben wir nicht bei Bandworm-Mark, da voraussichtlich ein anderes Label im Gespräch ist.



Wie sieht´s bei Euch mit Live-Auftritten aus? Ward Ihr da schon fleißig, oder eher nicht? Erzählt mal ´n bisschen wat von der tour mit Blitzkrieg!

Die Blitzkrieg-Tour war, bis auf die Tatsache, dass sie das 2. mal in Folge gecancellt wurde, ganz erfolgreich, na ja wenigstens gab es schon Flyer und die Locations waren auch schon gebucht, aber irgend wie haben sich die yugoslawischen Behörden (ähnlich Grönland) ein bisschen mimosenhaft, was die Vergabe von Auslandsvisa betrifft, so dass die Members von Blitzkrieg zwei mal hinternander nicht raus durften aus dem Land, weil wohl die Bürokraten dachten, Blitzkrieg bleiben nach ihrer Tour im Westen.(?)
Weiterhin könnt Ihr im Internet unter www.lousy.de alle unsere Auftritte nachlesen, und [redacted] die dazugehörigen Flyer begutachten. Einer der Höhepunkte unserer Live-Gigs war sicherlich der Support-Act bei der European-G.B.H-Tour 1998. Wir würden uns freuen, wenn [redacted] mal Leute aus den noien Bundesländern mit uns in Kontakt treten, da wir dort bisher nur selten am Start waren.(!)

ums)

Die Texte Eurer EP sind ja nun nicht alle unbedingt aus dem Leben gegriffen. Was inspiriert Euch zu diesen? Warum englische Texte?

Die Frage nach dem Englisch, kannst Du dir ja von erstens (siehe oben) her beantworten, da unsere Muttersprache dänisch ist, würde unsere Texte wohl gleich gar niemand verstehen, so einigten wir uns auf englisch, da deutsch ja nun gar nicht zu unserem Wortschatz gehört.

**produced & engineered by Mario Hollerbach**

Die Texte sind auch nicht aus dem Leben gegriffen, weil in unserem Leben nicht so viel passiert, es sei denn Ihr interessiert Euch für den täglichen Gang ins Arbeitsamt und die Beobachtungen dort!(?)

Die Frage nach den musikalischen Einflüssen darf natürlich auch nicht fehlen, gibt es solche?

Viele Leute, ob Fanzine-Schreiber oder einfach nur Klugscheißer stecken uns in die Streetpunk-Ecke und vergleichen uns mit Anti Nowhere League, Bruisers, Antiseen oder auch Motörhead.

PO
090
lous

RE

Weinberg
39106 Ma
Phone/F
bandworm
www.oi-p

Best.Nr

Was meint Ihr zur heutigen deutschen Musiklandschaft? Erscheint sie Euch wie mir zu monoton und stagnierend? Einfallslose Mugge und ebensolche Texte sind die Zeichen dieser Zeit, gelle?

Ganz so verbissen sollte man das vielleicht nicht sehen, gelle Schultheiss, da es auch in den Charts Musik gibt, die für jeden Proll eingängig ist und einfach nur noch sekundär wahrgenommen wird, sei es im Auto, bei der Maloche oder in der Großraum-Disse. Jeder soll sich doch das anhören, was er will, und die Verkaufszahlen beweisen, dass diese wie du sagst einfallslose Mugge, doch ganz gut angenommen wird. Unser Fall ist es auch nicht, aber wir betrachten die Sache auch nicht schlimm oder gar stagnierend, schließlich gibt es ja noch wichtigere Dinge als Musik, gelle?

rocks
ed you d
to do yo
there is
he guys
e flying
the cha
is the pe

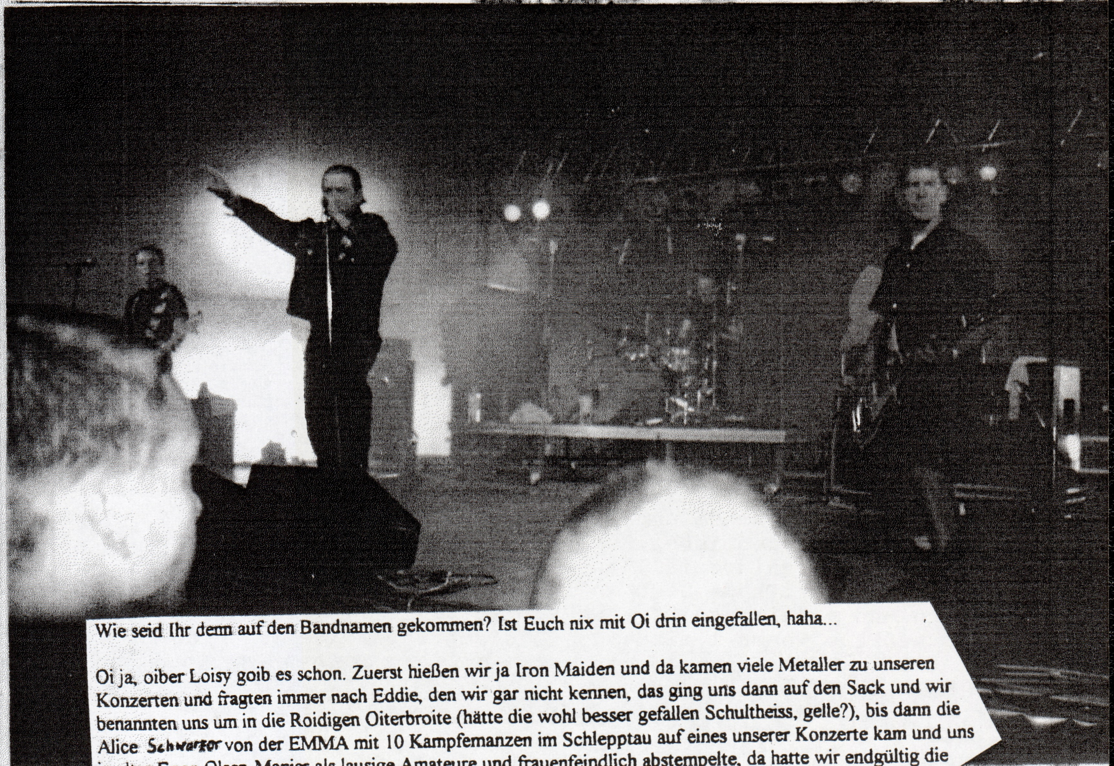
Was ist´n das eigentlich für´n Auto auf der EP und dem T-Shirt? Welche Bewandnis hat das?

Bei dem Auto handelt es sich um einen Volvo Baujahr 1931, übrigens Replik, und hat rein gar keine Bedeutung, sondern war einfach nur ein schönes Motiv, wie wir denken.

Wenn Euch ein Zine in die Hände gerät, was macht Ihr damit: Ofen auf oder lesen? Falls letzteres zutrifft: welche Hefte zählt Ihr zu Eurer Stammlektüre?

Der Ofen bleibt eigentlich immer zu. Zu unserer Stammlektüre zählen das Plot, der Playboy, das Cracked, die TV Spielfilm, das Incorecct Thoughts und die Coupé.

AND YOUR BADDEST FLY



Wie seid Ihr denn auf den Bandnamen gekommen? Ist Euch nix mit Oi drin eingefallen, haha...

Oi ja, oiber Loisy goib es schon. Zuerst hießen wir ja Iron Maiden und da kamen viele Metaller zu unseren Konzerten und fragten immer nach Eddie, den wir gar nicht kennen, das ging uns dann auf den Sack und wir benannten uns um in die Roidigen Oiterbroite (hätte die wohl besser gefallen Schultheiss, gelle?), bis dann die Alice Schwarzer von der EMMA mit 10 Kampfemanzen im Schlepptau auf eines unserer Konzerte kam und uns in alter Egon Olsen-Manier als lausige Amateure und frauenfeindlich abstempelte, da hatte wir endgültig die Schnauze voll. und nannten uns simple Lousy (wegen englisch)!

Was treibt Ihr so in Oirer Freizeit? Ist in Chemnitz viel los? War bis jetzt nur einmal da...

...wo warst du denn da Schultheiss? Ja mit Konzerten sieht es halt ziemlich rar aus, daß zur Zeit grad Sommerpause ist, so sind wir halt oft nur in unserer Stammtaverne dem Subway To Peter, außer an den Wochenende, denn da haben wir neben Lousy-Gigs auch noch viel mehr zu tun, wie etwa im Sommer das Bestreiten von überregionalen Wettkämpfen im Synchronschwimmen, im Winter mimen wir die Pioniere des Aggressiven Eistanzens, einer noch sehr jungen Sportart, und zwischen den Jahreszeiten betätigen wir uns auch gerne an bloßem Wetteifern, aber nur abends.

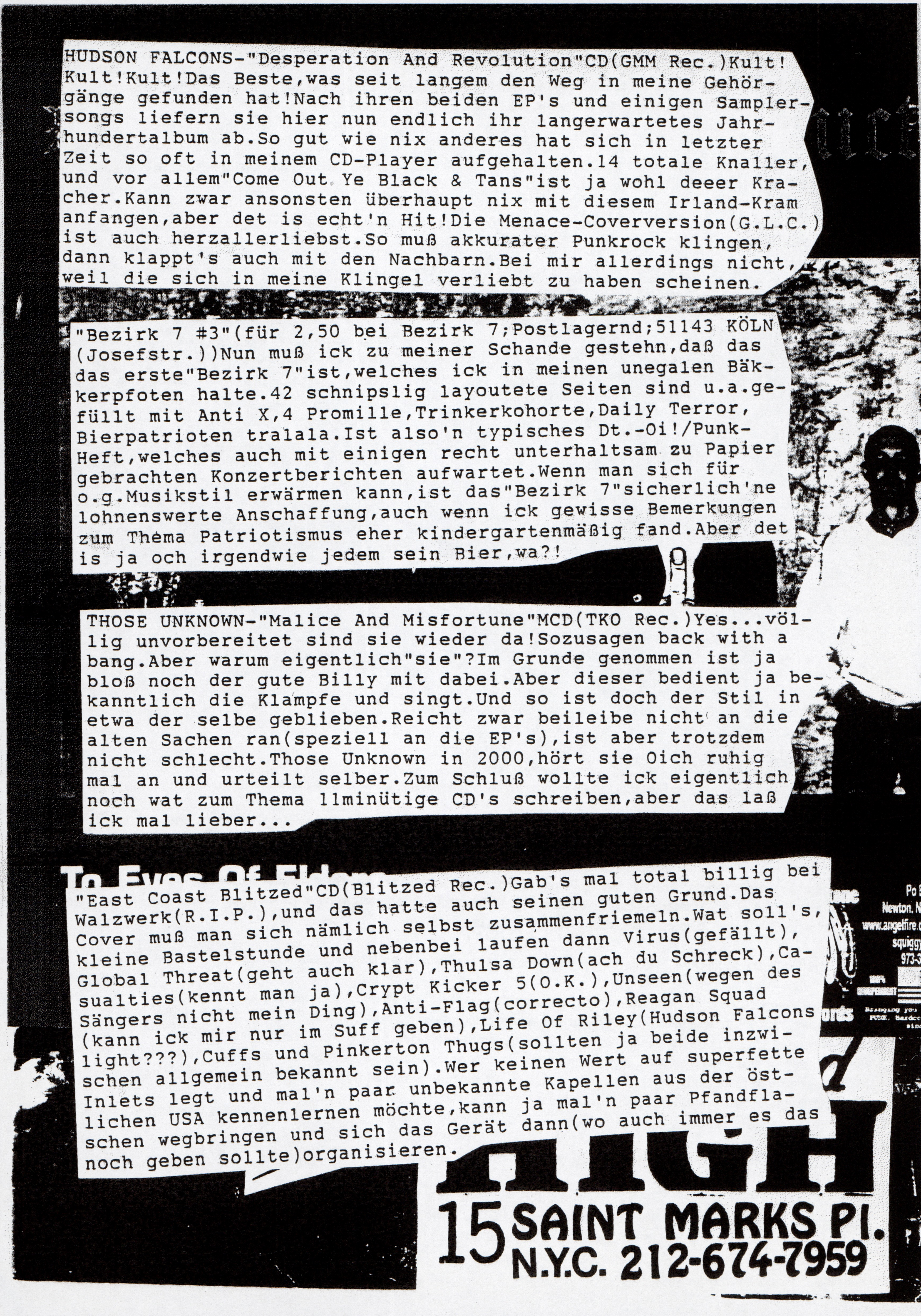
... you is this my bed?"

Jetzt dürft Ihr uns noch verraten, wie Eure Zukunftspläne aussehen!

ight feel the pain

Wie schon oben erwähnt wünschen wir uns und unserem ersten Longplayer ein gutes Label mit guter Promo und gutem Vertrieb. weiterhin wollen wir mal wieder auf Tour gehen und vor allem im Westen mehr Auftrittsmöglichkeiten ergattern, dann wünschen wir uns den Meistertitel im Synchronschwimmen der Liga Nordost und Einfaches-Wetteifern-mit Schultheiss!

-up or
appy a
life on
ime fo
and b
were
-trainin
se of t
ng was
rs, ru
uckin´s
hot en
ing lon
n of so
guys a

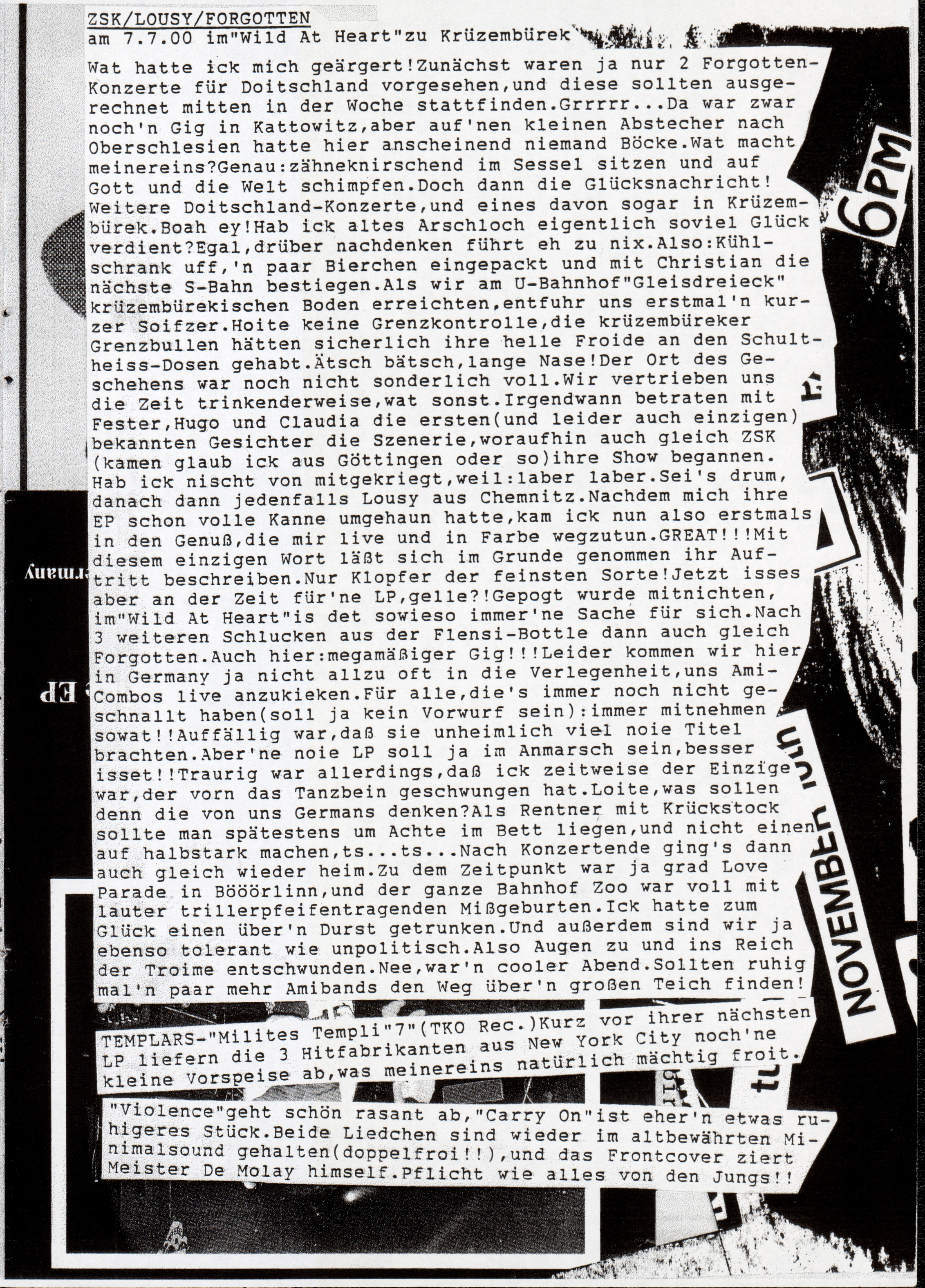


HUDSON FALCONS-"Desperation And Revolution"CD(GMM Rec.)Kult! Kult!Kult!Das Beste,was seit langem den Weg in meine Gehörgänge gefunden hat!Nach ihren beiden EP's und einigen Samplersongs liefern sie hier nun endlich ihr langerwartetes Jahrhundertalbum ab.So gut wie nix anderes hat sich in letzter Zeit so oft in meinem CD-Player aufgehalten.14 totale Knaller, und vor allem"Come Out Ye Black & Tans"ist ja wohl deeer Kracher.Kann zwar ansonsten überhaupt nix mit diesem Irland-Kram anfangen,aber det is echt'n Hit!Die Menace-Coverversion(G.L.C.) ist auch herzallerliebst.So muß akkurater Punkrock klingen, dann klappt's auch mit den Nachbarn.Bei mir allerdings nicht, weil die sich in meine Klingel verliebt zu haben scheinen.

"Bezirk 7 #3"(für 2,50 bei Bezirk 7;Postlagernd;51143 KÖLN (Josefstr.))Nun muß ick zu meiner Schande gestehn,daß das das erste"Bezirk 7"ist,welches ick in meinen unegalen Bäkkerpfoten halte.42 schnipslig layoutete Seiten sind u.a.gefüllt mit Anti X,4 Promille,Trinkerkohorte,Daily Terror, Bierpatrioten tralala.Ist also'n typisches Dt.-Oi!/Punk-Heft,welches auch mit einigen recht unterhaltsam zu Papier gebrachten Konzertberichten aufwartet.Wenn man sich für o.g.Musikstil erwärmen kann,ist das"Bezirk 7"sicherlich'ne lohnenswerte Anschaffung,auch wenn ick gewisse Bemerkungen zum Thema Patriotismus eher kindergartenmäßig fand.Aber det is ja och irgendwie jedem sein Bier,wa?!

THOSE UNKNOWN-"Malice And Misfortune"MCD(TKO Rec.)Yes...völlig unvorbereitet sind sie wieder da!Sozusagen back with a bang.Aber warum eigentlich"sie"?Im Grunde genommen ist ja bloß noch der gute Billy mit dabei.Aber dieser bedient ja bekanntlich die Klampfe und singt.Und so ist doch der Stil in etwa der selbe geblieben.Reicht zwar beileibe nicht an die alten Sachen ran(speziell an die EP's),ist aber trotzdem nicht schlecht.Those Unknown in 2000,hört sie Oich ruhig mal an und urteilt selber.Zum Schluß wollte ick eigentlich noch wat zum Thema 11minütige CD's schreiben,aber das laß ick mal lieber...

"East Coast Blitzed"CD(Blitzed Rec.)Gab's mal total billig bei Walzwerk(R.I.P.),und das hatte auch seinen guten Grund.Das Cover muß man sich nämlich selbst zusammenfriemeln.Wat soll's, kleine Bastelstunde und nebenbei laufen dann Virus(gefällt), Global Threat(geht auch klar),Thulsa Down(ach du Schreck),Casualties(kennt man ja),Crypt Kicker 5(O.K.),Unseen(wegen des Sängers nicht mein Ding),Anti-Flag(correcto),Reagan Squad (kann ick mir nur im Suff geben),Life Of Riley(Hudson Falcons light???),Cuffs und Pinkerton Thugs(sollten ja beide inzwischen allgemein bekannt sein).Wer keinen Wert auf superfette Inlets legt und mal'n paar unbekannte Kapellen aus der östlichen USA kennenlernen möchte,kann ja mal'n paar Pfandflaschen wegbringen und sich das Gerät dann(wo auch immer es das noch geben sollte)organisieren.

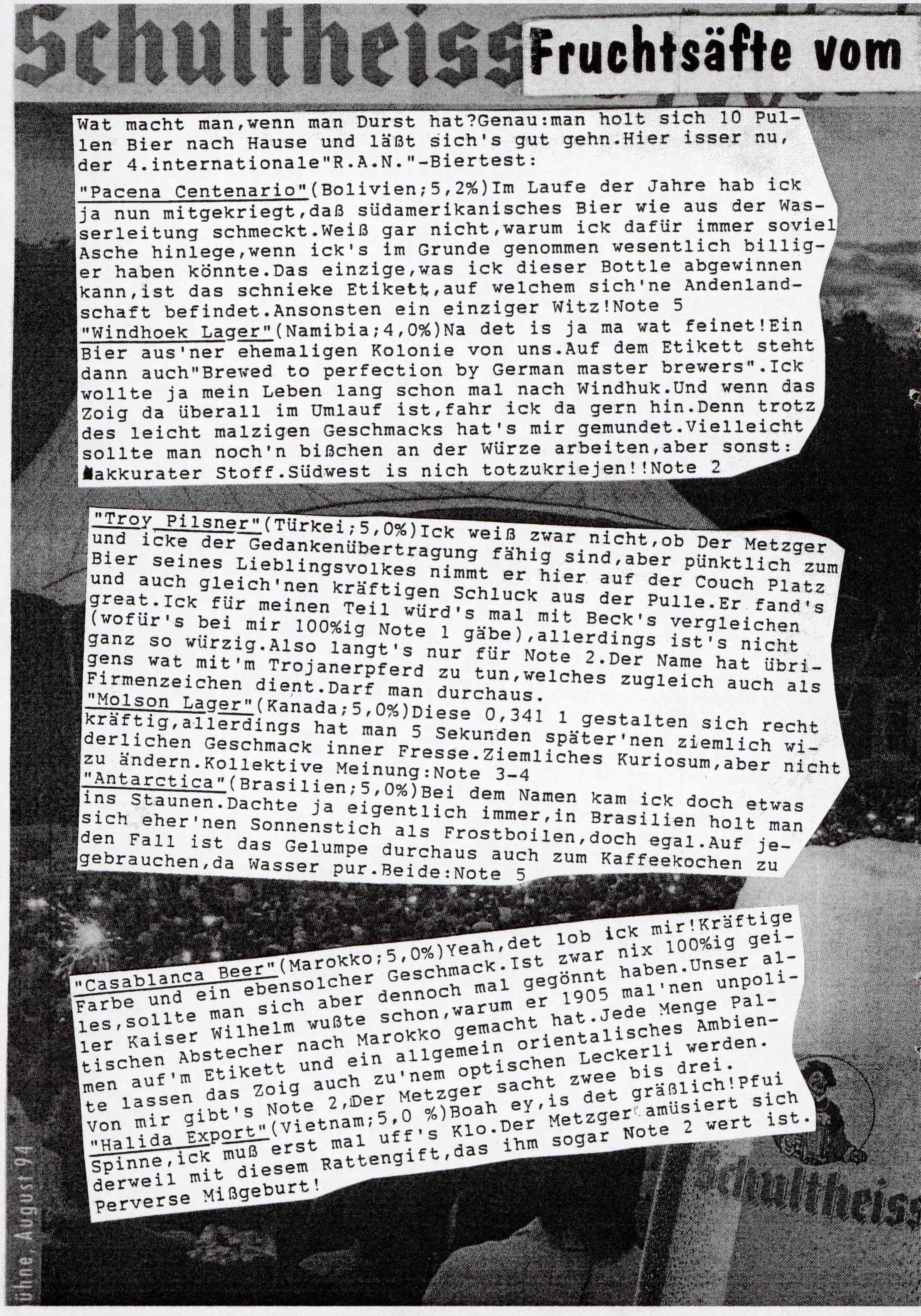


## ZSK/LOUSY/FORGOTTEN
am 7.7.00 im"Wild At Heart"zu Krüzembürek

Wat hatte ick mich geärgert!Zunächst waren ja nur 2 Forgotten-Konzerte für Doitschland vorgesehen,und diese sollten ausgerechnet mitten in der Woche stattfinden.Grrrrr...Da war zwar noch'n Gig in Kattowitz,aber auf'nen kleinen Abstecher nach Oberschlesien hatte hier anscheinend niemand Böcke.Wat macht meinereins?Genau:zähneknirschend im Sessel sitzen und auf Gott und die Welt schimpfen.Doch dann die Glücksnachricht! Weitere Doitschland-Konzerte,und eines davon sogar in Krüzembürek.Boah ey!Hab ick altes Arschloch eigentlich soviel Glück verdient?Egal,drüber nachdenken führt eh zu nix.Also:Kühlschrank uff,'n paar Bierchen eingepackt und mit Christian die nächste S-Bahn bestiegen.Als wir am U-Bahnhof"Gleisdreieck" krüzembürekischen Boden erreichten,entfuhr uns erstmal'n kurzer Soifzer.Hoite keine Grenzkontrolle,die krüzembüreker Grenzbullen hätten sicherlich ihre helle Froide an den Schultheiss-Dosen gehabt.Ätsch bätsch,lange Nase!Der Ort des Geschehens war noch nicht sonderlich voll.Wir vertrieben uns die Zeit trinkenderweise,wat sonst.Irgendwann betraten mit Fester,Hugo und Claudia die ersten(und leider auch einzigen) bekannten Gesichter die Szenerie,woraufhin auch gleich ZSK (kamen glaub ick aus Göttingen oder so)ihre Show begannen. Hab ick nischt von mitgekriegt,weil:laber laber.Sei's drum, danach dann jedenfalls Lousy aus Chemnitz.Nachdem mich ihre EP schon volle Kanne umgehaun hatte,kam ick nun also erstmals in den Genuß,die mir live und in Farbe wegzutun.GREAT!!!Mit diesem einzigen Wort läßt sich im Grunde genommen ihr Auftritt beschreiben.Nur Klopfer der feinsten Sorte!Jetzt isses aber an der Zeit für'ne LP,gelle?!Gepogt wurde mitnichten, im"Wild At Heart"is det sowieso immer'ne Sache für sich.Nach 3 weiteren Schlucken aus der Flensi-Bottle dann auch gleich Forgotten.Auch hier:megamäßiger Gig!!!Leider kommen wir hier in Germany ja nicht allzu oft in die Verlegenheit,uns Ami-Combos live anzukieken.Für alle,die's immer noch nicht geschnallt haben(soll ja kein Vorwurf sein):immer mitnehmen sowat!!Auffällig war,daß sie unheimlich viel noie Titel brachten.Aber'ne noie LP soll ja im Anmarsch sein,besser isset!!Traurig war allerdings,daß ick zeitweise der Einzige war,der vorn das Tanzbein geschwungen hat.Loite,was sollen denn die von uns Germans denken?Als Rentner mit Krückstock sollte man spätestens um Achte im Bett liegen,und nicht einen auf halbstark machen,ts...ts...Nach Konzertende ging's dann auch gleich wieder heim.Zu dem Zeitpunkt war ja grad Love Parade in Bööörlinn,und der ganze Bahnhof Zoo war voll mit lauter trillerpfeifentragenden Mißgeburten.Ick hatte zum Glück einen über'n Durst getrunken.Und außerdem sind wir ja ebenso tolerant wie unpolitisch.Also Augen zu und ins Reich der Troime entschwunden.Nee,war'n cooler Abend.Sollten ruhig mal'n paar mehr Amibands den Weg über'n großen Teich finden!

TEMPLARS-"Milites Templi"7"(TKO Rec.)Kurz vor ihrer nächsten LP liefern die 3 Hitfabrikanten aus New York City noch'ne kleine Vorspeise ab,was meinereins natürlich mächtig froit.

"Violence"geht schön rasant ab,"Carry On"ist eher'n etwas ruhigeres Stück.Beide Liedchen sind wieder im altbewährten Minimalsound gehalten(doppelfroi!!),und das Frontcover ziert Meister De Molay himself.Pflicht wie alles von den Jungs!!



# Fruchtsäfte vom

Wat macht man,wenn man Durst hat?Genau:man holt sich 10 Pullen Bier nach Hause und läßt sich's gut gehn.Hier isser nu, der 4.internationale"R.A.N."-Biertest:

"Pacena Centenario"(Bolivien;5,2%)Im Laufe der Jahre hab ick ja nun mitgekriegt,daß südamerikanisches Bier wie aus der Wasserleitung schmeckt.Weiß gar nicht,warum ick dafür immer soviel Asche hinlege,wenn ick's im Grunde genommen wesentlich billiger haben könnte.Das einzige,was ick dieser Bottle abgewinnen kann,ist das schnieke Etikett,auf welchem sich'ne Andenlandschaft befindet.Ansonsten ein einziger Witz!Note 5

"Windhoek Lager"(Namibia;4,0%)Na det is ja ma wat feinet!Ein Bier aus'ner ehemaligen Kolonie von uns.Auf dem Etikett steht dann auch"Brewed to perfection by German master brewers".Ick wollte ja mein Leben lang schon mal nach Windhuk.Und wenn das Zoig da überall im Umlauf ist,fahr ick da gern hin.Denn trotz des leicht malzigen Geschmacks hat's mir gemundet.Vielleicht sollte man noch'n bißchen an der Würze arbeiten,aber sonst: akkurater Stoff.Südwest is nich totzukriejen!!Note 2

"Troy Pilsner"(Türkei;5,0%)Ick weiß zwar nicht,ob Der Metzger und icke der Gedankenübertragung fähig sind,aber pünktlich zum Bier seines Lieblingsvolkes nimmt er hier auf der Couch Platz und auch gleich'nen kräftigen Schluck aus der Pulle.Er fand's great.Ick für meinen Teil würd's mal mit Beck's vergleichen (wofür's bei mir 100%ig Note 1 gäbe),allerdings ist's nicht ganz so würzig.Also langt's nur für Note 2.Der Name hat übrigens wat mit'm Trojanerpferd zu tun,welches zugleich auch als Firmenzeichen dient.Darf man durchaus.

"Molson Lager"(Kanada;5,0%)Diese 0,341 l gestalten sich recht kräftig,allerdings hat man 5 Sekunden später'nen ziemlich widerlichen Geschmack inner Fresse.Ziemliches Kuriosum,aber nicht zu ändern.Kollektive Meinung:Note 3-4

"Antarctica"(Brasilien;5,0%)Bei dem Namen kam ick doch etwas ins Staunen.Dachte ja eigentlich immer,in Brasilien holt man sich eher'nen Sonnenstich als Frostboilen,doch egal.Auf jeden Fall ist das Gelumpe durchaus auch zum Kaffeekochen zu gebrauchen,da Wasser pur.Beide:Note 5

"Casablanca Beer"(Marokko;5,0%)Yeah,det lob ick mir!Kräftige Farbe und ein ebensolcher Geschmack.Ist zwar nix 100%ig geiles,sollte man sich aber dennoch mal gegönnt haben.Unser aller Kaiser Wilhelm wußte schon,warum er 1905 mal'nen unpolitischen Abstecher nach Marokko gemacht hat.Jede Menge Palmen auf'm Etikett und ein allgemein orientalisches Ambiente lassen das Zoig auch zu'nem optischen Leckerli werden. Von mir gibt's Note 2,Der Metzger sacht zwee bis drei.

"Halida Export"(Vietnam;5,0 %)Boah ey,is det gräßlich!Pfui Spinne,ick muß erst mal uff's Klo.Der Metzger amüsiert sich derweil mit diesem Rattengift,das ihm sogar Note 2 wert ist. Perverse Mißgeburt!

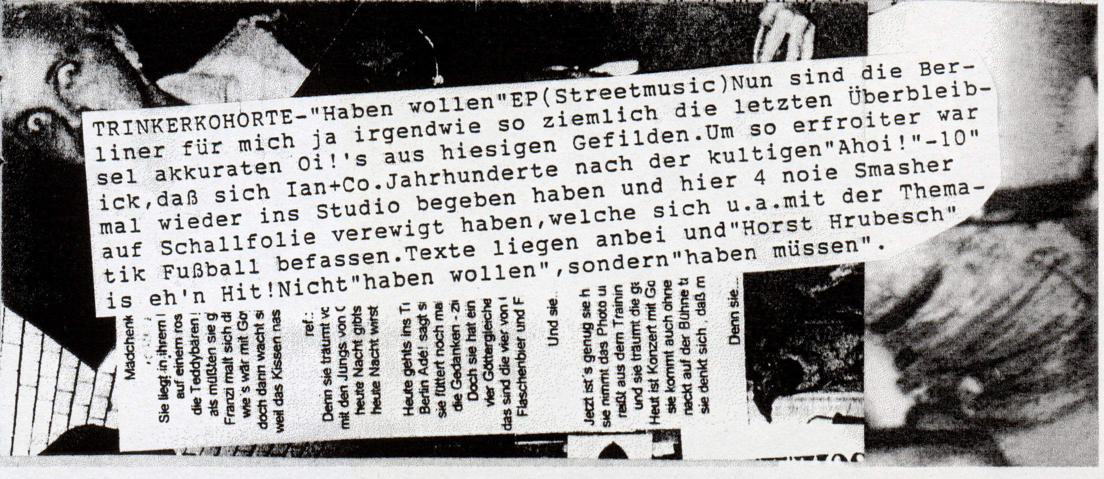
Feinsten
• GEBRAUT DEM REINHEITS T VON 15
Schultheiss

"Lone Star"(USA;5,0%)Man glaubt es nicht,aber ein Amibier avanciert bei mir zum Matchwinner!"The National Beer of Texas"wartet mit'nem oißerst genialen Geschmack und'ner supisatten Farbe auf.Es geht also doch,meine lieben Amis.Von mir gibt's Note 1,Der Metzger meint:is Durchschnitt!Kriegst'ne Kiste Vietkong-Bier von mir zum Geburtstag!!

"Aldaris Zelta"(Lettland;5,2%)Von J.R.'s Reich geht's dann gleich mal anne Ostsee.Also ick würde dieses Tröpfchen aus Riga am ehesten mit dem kanadischen Mist von vorhin vergleichen.Schmeckt zunächst echt lecker,aber dann kommt der große Hammer:bäääxxx!!Naja,mein Ding isses nu echt nich.Der Metzger wixt sich einen druff und macht das Fläschken in null komma nix alle,ts ts...Schulti:Note 4,Der Metzger:Note 2

So,es ist vollbracht.Den Metzger schick ick heim und krall mir dann'n Schultheiss aus'm Kühlschrank.Ihr wißt ja:alte Liebe rostet nicht.Gehabt Oich wohl und bis zum 5.internationalen "R.A.N."-Biertest...

RED,WHITE & BLUE-"Downfall Of Society"7"(Pure Impact Rec.)Und auch meine heißgeliebten Red,White & Blue waren alles andere als träge,und werfen nach ihren beiden CD's gleich noch'ne Single hinterher.Diese ist auf 1.000 limitiert und beschert uns mit dem Titelstück und"Boys From Jersey"wieder 2 echte Hits.Die Jungs haben's halt einfach drauf,da gibt's nix zu mosern.Texte gibt's auch zum nachstudieren und das Cover ist (wie immer bei denen)recht hübsch ausgefallen.Aber warum grad ick #88 bekommen hab,weiß wohl auch nur der Herr im Himmel...


Mädchenk
Sie liegt in ihrem
auf einem ros
die Teddybären
als müßten sie g
Franzi malt sich d
wie's wär mit Go
doch dann wacht si
weil das Kissen nas
ref.:
Denn sie träumt vo
mit den Jungs von C
heute Nacht gibts
heute Nacht wirst
Heute gehts ins T
Berlin Ade! sagt s
sie füttert noch m
die Gedanken - zi
Doch sie hat ein
vier Göttergleiche
das sind die vier von
Flaschenbier und F
Und sie..
Jetzt ist's genug sie n
sie nimmt das Photo u
reißt aus dem Trainin
und sie träumt die g
Heut ist Konzert mit Go
sie kommt auch ohne
nackt auf der Bühne
sie denkt sich , daß m
Denn sie...

TRINKERKOHORTE-"Haben wollen"EP(Streetmusic)Nun sind die Berliner für mich ja irgendwie so ziemlich die letzten Überbleibsel akkuraten Oi!'s aus hiesigen Gefilden.Um so erfroiter war ick,daß sich Ian+Co.Jahrhunderte nach der kultigen"Ahoi!"-10" mal wieder ins Studio begeben haben und hier 4 noie Smasher auf Schallfolie verewigt haben,welche sich u.a.mit der Thematik Fußball befassen.Texte liegen anbei und"Horst Hrubesch" is eh'n Hit!Nicht"haben wollen",sondern"haben müssen".

# MITTWOCH GIBT's KARTOFFELSALAT

MIT DIXIELAND UND SW
POTSD ND ALTE
Sie
exandr
Belvedere
Drachenhaus
Neue Kammern
Schloss Sanssouci
Park

Wer sich Mittwoch's mal in Potsdam aufhält,kann ja gern mal ab ca.17 h mitteloiropäischer Zeit an der Großen Fontäne im Schloßpark Sanssouci vorbeischauen.Dort werden alle Troime wahr:Bier,akkurate Mucke,noch akkuratere Loite und vor allem ...KARTOFFELSALAT!!!Det janze steigt wöchentlich!!Im Winter

(also wenn der Salat allmählich beginnt zu gefrieren)werden wir uns wohl nach'ner Notlösung umschauen müssen.Infos dazu gibt's unter meiner unpolitischen Telefonnummer(ist hier irgendwo im Heft mit abgedruckt).Nun noch für alle Ortsunkundigen die Wegbeschreibung:beginnen wir mal mit dem Luisenplatz(erreichbar mit den Straßenbahnlinien 94 und 96),da ist dann auch gleich der Haupteingang zum Park(nennt sich"Grünes Gitter").Den durchquert man und latscht die nachfolgende Allee immer schnurstracks gradeaus,bis nix mehr geht.Dann ein Schwenk nach rechts,und nun sieht man auch schon das Schloß und die Große Fontäne vor sich.Um die Fontäne herum befinden sich Steinbänke,und auf einer von diesen findet man uns.So,nun

hab ick's aber idiotensicher beschrieben.Bringt auf jeden Fall Bier und(natürlich)jede Menge Kartoffelsalat mit.......
...see you in Sanssouci!!

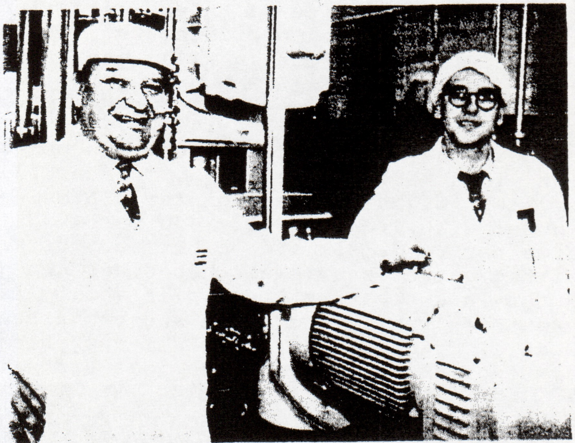
denb
Tor
en-
SCAD
SIK

... und so sieht das Ganze dann aus

# Kartoffelsalat-König

KURT PFENNIG
1936-2000

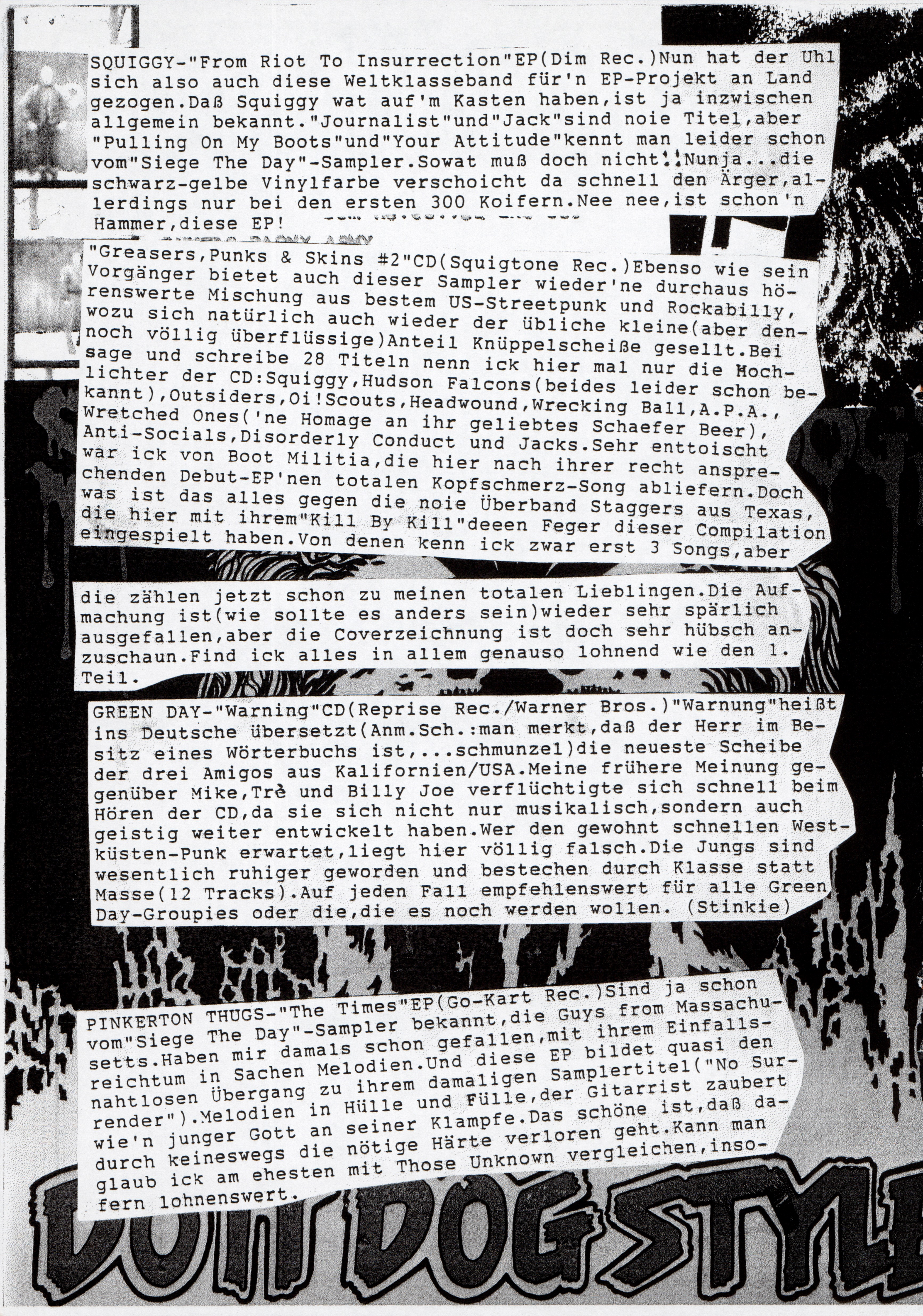
Einer der Vorreiter der doitschen Lebensmittelindustrie ist von uns gegangen...und wir können unseren Schmerz und unsere Trauer kaum in Worte fassen!!Kurt Pfennig,Besitzer der weltberühmten Pfennig's-Werke,hat im Alter von nur 63 Jahren das zeitliche gesegnet.Wenigstens hatte er einen ruhigen Tod,nach einer Darmoperation erwachte er nicht mehr aus der Narkose. Überdies wird sein Sohn Michael das Salate-Imperium weiterführen,so daß wir auch künftig nicht auf seinen leckeren Kartoffelsalat verzichten müssen.Rest in peace,Kurt!Und der nächste Löffel ist für Dich...



Kurt und Michael beim Besichtigen der Produktionshallen

PFENNIG's

ES TRAUERN: SCHULTHEISS und ARI SAFARI
...sowie der Rest der"Mittwoch gibt's Kartoffelsalat"-Truppe



SQUIGGY-"From Riot To Insurrection"EP(Dim Rec.)Nun hat der Uhl sich also auch diese Weltklasseband für'n EP-Projekt an Land gezogen.Daß Squiggy wat auf'm Kasten haben,ist ja inzwischen allgemein bekannt."Journalist"und"Jack"sind noie Titel,aber "Pulling On My Boots"und"Your Attitude"kennt man leider schon vom"Siege The Day"-Sampler.Sowat muß doch nicht!!Nunja...die schwarz-gelbe Vinylfarbe verschoicht da schnell den Ärger,allerdings nur bei den ersten 300 Koifern.Nee nee,ist schon'n Hammer,diese EP!

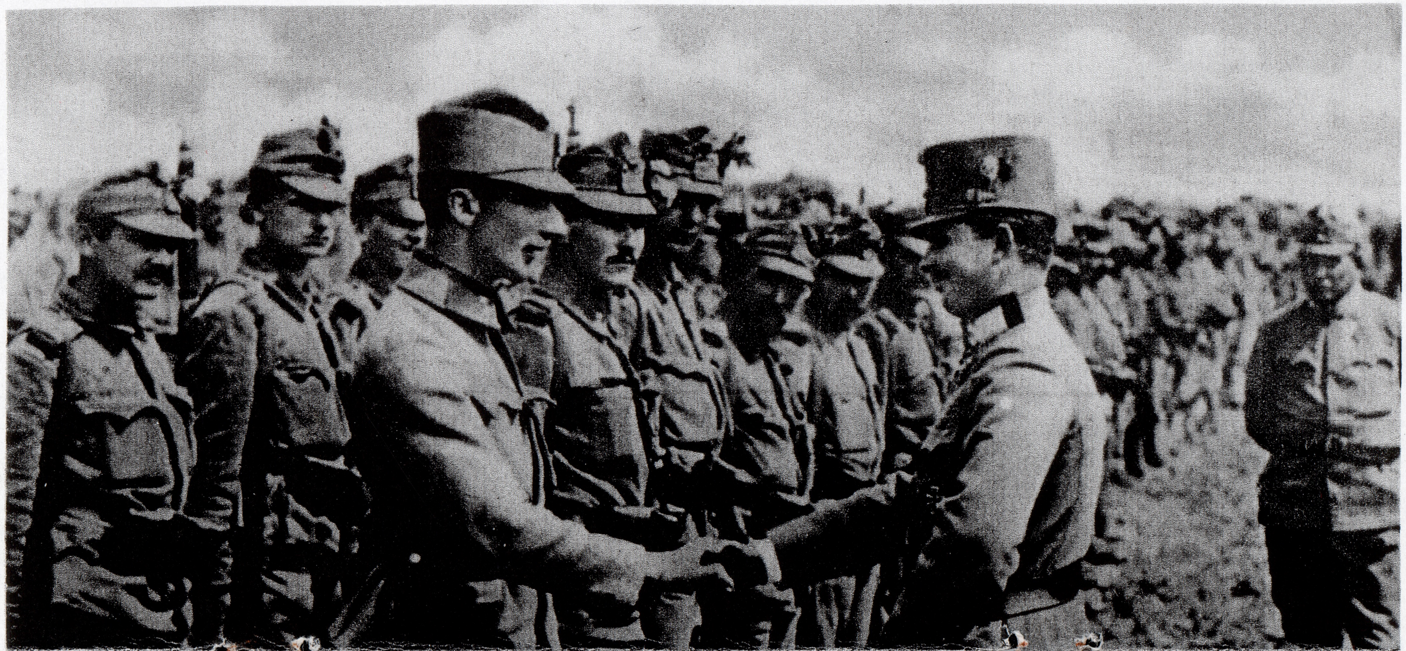
"Greasers,Punks & Skins #2"CD(Squigtone Rec.)Ebenso wie sein Vorgänger bietet auch dieser Sampler wieder'ne durchaus hörenswerte Mischung aus bestem US-Streetpunk und Rockabilly, wozu sich natürlich auch wieder der übliche kleine(aber dennoch völlig überflüssige)Anteil Knüppelscheiße gesellt.Bei sage und schreibe 28 Titeln nenn ick hier mal nur die Hochlichter der CD:Squiggy,Hudson Falcons(beides leider schon bekannt),Outsiders,Oi!Scouts,Headwound,Wrecking Ball,A.P.A., Wretched Ones('ne Homage an ihr geliebtes Schaefer Beer), Anti-Socials,Disorderly Conduct und Jacks.Sehr enttoischt war ick von Boot Militia,die hier nach ihrer recht ansprechenden Debut-EP'nen totalen Kopfschmerz-Song abliefern.Doch was ist das alles gegen die noie Überband Staggers aus Texas, die hier mit ihrem"Kill By Kill"deeen Feger dieser Compilation eingespielt haben.Von denen kenn ick zwar erst 3 Songs,aber die zählen jetzt schon zu meinen totalen Lieblingen.Die Aufmachung ist(wie sollte es anders sein)wieder sehr spärlich ausgefallen,aber die Coverzeichnung ist doch sehr hübsch anzuschaun.Find ick alles in allem genauso lohnend wie den 1. Teil.

GREEN DAY-"Warning"CD(Reprise Rec./Warner Bros.)"Warnung"heißt ins Deutsche übersetzt(Anm.Sch.:man merkt,daß der Herr im Besitz eines Wörterbuchs ist,...schmunzel)die neueste Scheibe der drei Amigos aus Kalifornien/USA.Meine frühere Meinung gegenüber Mike,Trè und Billy Joe verflüchtigte sich schnell beim Hören der CD,da sie sich nicht nur musikalisch,sondern auch geistig weiter entwickelt haben.Wer den gewohnt schnellen Westküsten-Punk erwartet,liegt hier völlig falsch.Die Jungs sind wesentlich ruhiger geworden und bestechen durch Klasse statt Masse(12 Tracks).Auf jeden Fall empfehlenswert für alle Green Day-Groupies oder die,die es noch werden wollen. (Stinkie)

PINKERTON THUGS-"The Times"EP(Go-Kart Rec.)Sind ja schon vom"Siege The Day"-Sampler bekannt,die Guys from Massachusetts.Haben mir damals schon gefallen,mit ihrem Einfallsreichtum in Sachen Melodien.Und diese EP bildet quasi den nahtlosen Übergang zu ihrem damaligen Samplertitel("No Surrender").Melodien in Hülle und Fülle,der Gitarrist zaubert wie'n junger Gott an seiner Klampfe.Das schöne ist,daß dadurch keineswegs die nötige Härte verloren geht.Kann man glaub ick am ehesten mit Those Unknown vergleichen,insofern lohnenswert.

# Unſere Verbündeten

ÖSTERREICH-UNGARN's THRONFOLGER ERZHERZOG KARL FRANZ



JOSEPH BEGLÜCKWÜNSCHT NACH DER SCHLACHT UM KRONSTADT
(SIEBENBÜRGEN)SEINE SIEGREICHEN TRUPPEN(-1916-)

# KLEEN ANZEIJEN

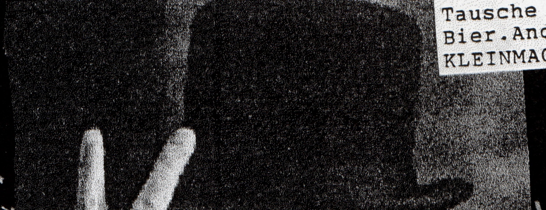
EIN DECKEL AUF JEDEN TOPF !
Einsamer Skorpion-Boy(20 J.)sucht nettes Girl für die gefühlvollen Stunden zu zweit.Auf dem Weg zum Rockstar könntest Du meine Begleiterin sein.Ich bin Raucher,trinke dann und wann das eine oder andere Glas Portwein.Ich bin gesellig und humorvoll,dazu kinderlieb,treu,verständnisvoll und gut umgänglich.Also melde Dich bei Stinkie! Jens Hertrich;H.-Schütz-Str.8;14513 TELTOW o.0174-7917056

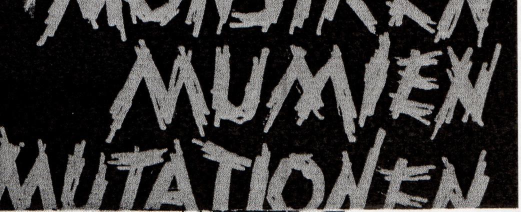
Huhu!!26jähriger unpolitischer Bäckersjung lothringischen Ursprungs sucht nette Maid zum gemeinsamen Zeitvertreib und überhaupt zu allem,wat Spaß macht(historische Schlachtpläne durchgehen,Bier saufen,Templars hören,ficken...). Wenn Du Dich berufen fühlst,schreib an:S.Löhning;Stahnsdorfer Str.82;14482 POTSDAM oder melde Dich unter 0331-7400724!

Suche verwegenes Opfer für Übernächtigungen!Mario"Fotzenhuber"Blanke;Barkhausenstr.4;26465 LANGEOOG

Bin nach wie vor auf der Suche nach gütigen Mitmenschen, die mich zu Feten,Konzerten etc.mit ihrem Auto mitnehmen. Falls ick mich am verabredeten Treffpunkt etwas verspäten sollte,bitte ick darum,nicht gleich abzuhaun.Danke für's Warten!K.-U.Stephan;Drewitzer Str.9;14478 POTSDAM

Tausche schlechte Laune gegen einen Kasten Bier.Andreas Jäck;Promenadenweg 26;14532 KLEINMACHNOW





**Clockwork Orange Rules O.K. OI!
Ultrabrutaler Sunnyboy (20) sucht auf diesem Weg froindliche, aufgeschlossene Partnerin für gemeinsame gepflegte Besoifnisse . Kornelius Dietze
Heinersdorfer Weg 62a 14513 Teltow**

# Dr AirWair Martens Beat

Vor nicht allzu langer Zeit veröffentlichte'ne Band namens Dr.Martens Beat'ne EP auf Dim Records.Da sich dieses lecker Gerät in jüngster Zeit recht hoifig auf meinem Plattenteller drehte,schickte ick den Kameraden mal'n paar Fragen nach Galizien.Dieses Galizien ist übrigens nicht zu verwechseln mit dem Galizien im ehemaligen Österreich-Ungarn(Verbündete rules!), denn es liegt in Spanien.O.K.,genug des Vorgeschwafels,Bassist Dani hat das Wort...

(1)Sagt doch mal kurz,wer Ihr seid und was Oich zu Oirer Person wichtig erscheint!

Wir sind 4 Burschen aus Vigo(Galizien)und gründeten die Band vor 2 Jahren.Im Einzelnen sind wir:Dani(20),welcher Bass spielt und das jüngste Mitglied ist,Nestor(21),welcher singt und Rhytmusgitarre spielt,Jose(30),der die Leadgitarre bedient und manchmal singt,und zu guter letzt Sonia(28),die unsere Drummerin ist.Unsere Hobbies sind grob gesagt alle die selben:rumhängen,Fußball,Hunde,Boxen und natürlich Renees(Anm.Sch.:aber doch wohl kaum Sonia's,oder?!)

(2)Wie kam's zum Bandnamen?Kennt Ihr den alten Song der ehemaligen doitschen Kultband Böhse Onkelz?

Als wir begannen,schauten wir nach einem guten,für uns geeigneten Namen.Wir entschieden uns für diesen Namen,weil er hart klingt und genau zu unserer Musik paßt.Natürlich ist er auch ein Tribut an die Böhsen Onkelz,welche eine der größten Bands der Rock/Oi!-Szene war und ist,gleichermaßen bei Rechten und Anti-Rassisten beliebt.(Anm.Sch.:mmh...zum Thema"hoitige Onkelz"schreib ick mal lieber nix,sonst vergess ick noch meine gute Kinderstube.)

(3)Wo genau wohnt Ihr in Spanien?Gibt's dort'ne große Skinhead-Szene?Wie lang seid Ihr schon dabei?

Wir leben alle in einem Gebiet im Norden Spaniens,namens Galizien.Hier lebt sich's prima.Die Skinhead-Szene hier(wie auch im Rest Spaniens)hat trotzdem'ne Menge Probleme(Poser, Politik,übertoiertes Bier...).Hier hast Du die Auswahl aus zwei Dingen:sich einer politischen Richtung anzuschließen oder einen auf komplett politisch korrekt zu machen.Glücklicherweise trifft keine dieser beiden Varianten auf uns zu. Ick bin in der Skinhead-Szene seit ick 13/14 Jahre alt bin, ebenso wie Nestor.

(4)Wie kamt Ihr zu Dim Records?Seid Ihr zufrieden mit diesem Label?Gibt's in Spanien gute Labels?

Wir entschieden uns für Dim Records,weil wir meinten,es würde am besten zu uns passen.Und so sandten wir dem Uhl ein Demo, woraufhin er gleich unsere Debut-EP veröffentlichen wollte. Wir sind 100%ig zufrieden mit Dim,das sind echt korrekte Loite.Spanischen Labels haben wir nix geschickt,weil wir schon im Vorfeld wußten,daß sich niemand für uns interessieren würde.

(5)Geht Ihr zum Fußball?Wen unterstützt Ihr?Ick nehm mal an, daß es sich dabei um Celta Vigo handelt...

(Dani:)Ick bin ein Riesen-Fan meines Fußball-Teams,dem R.C. Celta de Vigo,selbstverständlich.Ick geh ständig in unser Stadion("Balaidos")und fahre auch zu den meisten Celta-Auswärtsspielen.Durchaus auch mal quer durch Oiropa.Wenn ick da an die UEFA-Cup-Spiele denke,zu denen ick öfters vollkommen allein gefahren bin...Fußball ist großartig,speziell wenn Dein Team gewinnt.Du weißt sicherlich,was ick meine.

(Nestor:)Auch ick bin ein großer R.C.Celta-Fan.Ick war schon bei jedem Match dabei,als sie noch in der 2.Division spielten.Mittlerweile hat der Club einiges an seinem Feeling eingebüßt.Wie auch immer...ick werde älter und hab inzwischen wichtigere Probleme in meinem Leben.

(6)Hattet Ihr bis dato schon viele Gigs?Auch schon im Ausland?

Wir hatten bislang noch nicht so viele Konzerte.Das hängt damit zusammen,daß wir keine Lust haben,vor Loiten zu spielen, die nix mit uns anzufangen wissen.Egal,ab und an organisieren Froinde für uns Gigs und wir können unsere Musik präsentieren. Dann ist das DIIIE Party und durchzechte Nächte sind garantiert.Unvergessen waren die Auftritte in Lissabon und Leon. Nun haben wir in Doitschland und England angefragt,und wir hoffen,daß es mit ein paar Auftritten klappt.Wir spielen gern live und schauen,ob den Loiten unsere Musik gefällt.

(7)Da ick nix spanisch verstehen,würde mich mal interessieren, worüber Ihr im Song"Galiza"singt.Ick kann's mir zwar denken, würde es gern aber noch mal aus Oirem Munde hören.Es macht halt einfach Spaß,gewisse Loite auf die Palme zu bringen...

"Galiza"ist ein patriotischer Song.Galizien ist unsere Heimat,unser Land.Es gehört offiziell zum spanischen Staat.Die

Jose, lea

The members of the band...

Loite hier wissen jedoch rein gar nix mit spanischer Tradition, spanischem Erbe und Ursprung sowie spanischer Kultur anzufangen.Wir sind Patrioten und einige unserer Lieder handeln über unser Land,den Mißbrauch durch die"Spaniards",das,was wir für unser Land empfinden...Galizien ist ein Teil unserer Selbst!

(8)Wie sieht Oire weltweite Oi!/Streetpunk-Top Pfeif aus?Welche sind die besten spanischen Bands?Hört Ihr auch doitsche Mucke?

Es ist wahnsinnig schwierig,nur 5 unter tausenden zu nennen. Es ist halt abhängig vom jeweiligen Moment,wie man sich fühlt...Na gut,hier sind 5 Songs,die ick besonders mag:

-SNIX-"Skinhead"
-CRIMINAL DAMAGE-"Criminal Crew"
-CONEMRAD-"Soldados del asfalto"
-CRACK-"My World"
-CLOSE SHAVE-"If You Gonna Die"

Die Liste wäre unendlich.Wir haben viele gute Bands in Spanien,wie Decibelios,Conemrad,Illegales,La Banda Trapera del Rio,Kortatu...und ständig kommen noie Bands hinzu.Für mich sind Decibelios und Conemrad die besten.

Natürlich kennen wir doitsche Bands.Wir mögen Böhse Onkelz,Rabauken,Endstufe,Lokalmatadore,Pöbel & Gesocks,Boots & Braces, Brutale Haie(Anm.Sch.:nee,oder?!),Die Alliierten,Panzerknacker, Arbeiterklasse...

(9)Habt Ihr vorher schon mal in anderen Bands musiziert,oder wie lassen sich sonst Oire musikalischen Qualitäten erklären?

Nur Sonia hatte vorher schon mal in'ner Band gespielt(sie war Ruin Bois-Drummerin),der Rest der Band startete quasi von Null. Jose war zwar mal Ruin Bois-Sänger,aber Gitarre hat er vorher auch noch nicht gespielt.Nestor und ick waren vorher noch nie in'ner Band,aber mit'ner Menge Bier,Zeit und Geduld haben wir uns durchgekämpft.Es macht mich stolz,daß Du unsere Musik magst.Du hast 2 Bier bei mir offen!!!!(Anm.Sch.:O.K.,wie wär's mit nächster Woche Dienstag?)

(10)Ick mag spanisches und vor allem mexikanisches Bier.Welche sind Oire Lieblingsbiere?Kennt Ihr doitsches Bier?

Wir lieben alle Bier,für gewöhnlich trinken wir unser Estrella Galicia(ist ganz gut).Unsere Favoriten sind Franziskaner, Grimberger,Guinness...Und natürlich kennen und mögen wir doitsches Bier,vor allem Paulaner,Spaten,Dortmunder,Rostocker... Ick hoffe,irgendwann mal zum Oktoberfest nach Doitschland zu kommen.

(11)Wie denkt Ihr über Punx?Kommen Punx zu Oiren Gigs?

Ick hab nix gegen Punx.Entscheidend ist für mich sowieso die Person und nicht das Erscheinungsbild.Ja,Punx kommen zu unseren Konzerten.Manchmal auch solche,die sich dafür halten...

(12)Wann darf mit Oirer nächsten Veröffentlichung gerechnet werden?Wird es ein komplettes Album oder wieder'ne EP werden?Bleibt Ihr bei Dim oder geht Ihr woanders hin?

Wir gehen diesen Monat(Juni)für eine Single und einen Samplertitel ins Studio.Dies wird dann alles bei Cranes Blases Records erscheinen.Soweit alles klar geht,werdet Ihr im Sommer von uns hören.Wir würden gern'ne LP bei Dim rausbringen,mal schaun...

(13)Was denkt Ihr über Zines?Welche sind die wichtigsten in Spanien?

kennt man ja,wenn man sich für Ami-Sound interessiert.Be-

Tel/Fax 201-444-9764

PLAY LOUD

Ick finde,sie sind sehr wichtig,um uns stets zu informieren. Wir machen 2 Zines:Nestor macht das exzellente"Strong And Proud",eines der besten Hefte,das ick je las.Der Rest der Crew macht ein lokales Zine in unserer eigenen Sprache... galizisch.Das beste spanische Zine,welches es übrigens bereits seit über 12 Jahren gibt,ist das"Haller I Oi!".

(14)Habt Ihr uns sonst noch was wichtiges zu erzählen?

Manolo,don't move the scaffolding or we will...aaaaaarrrrrggggghhhhhh

Wat'n dramatischer Schluß!Na jedenfalls muchas gracias an Oich da unten und hoffentlich klappt's mit'n paar Doitschland-Auftritten.

Wer die Band kontaktieren will,tut dies am besten über:

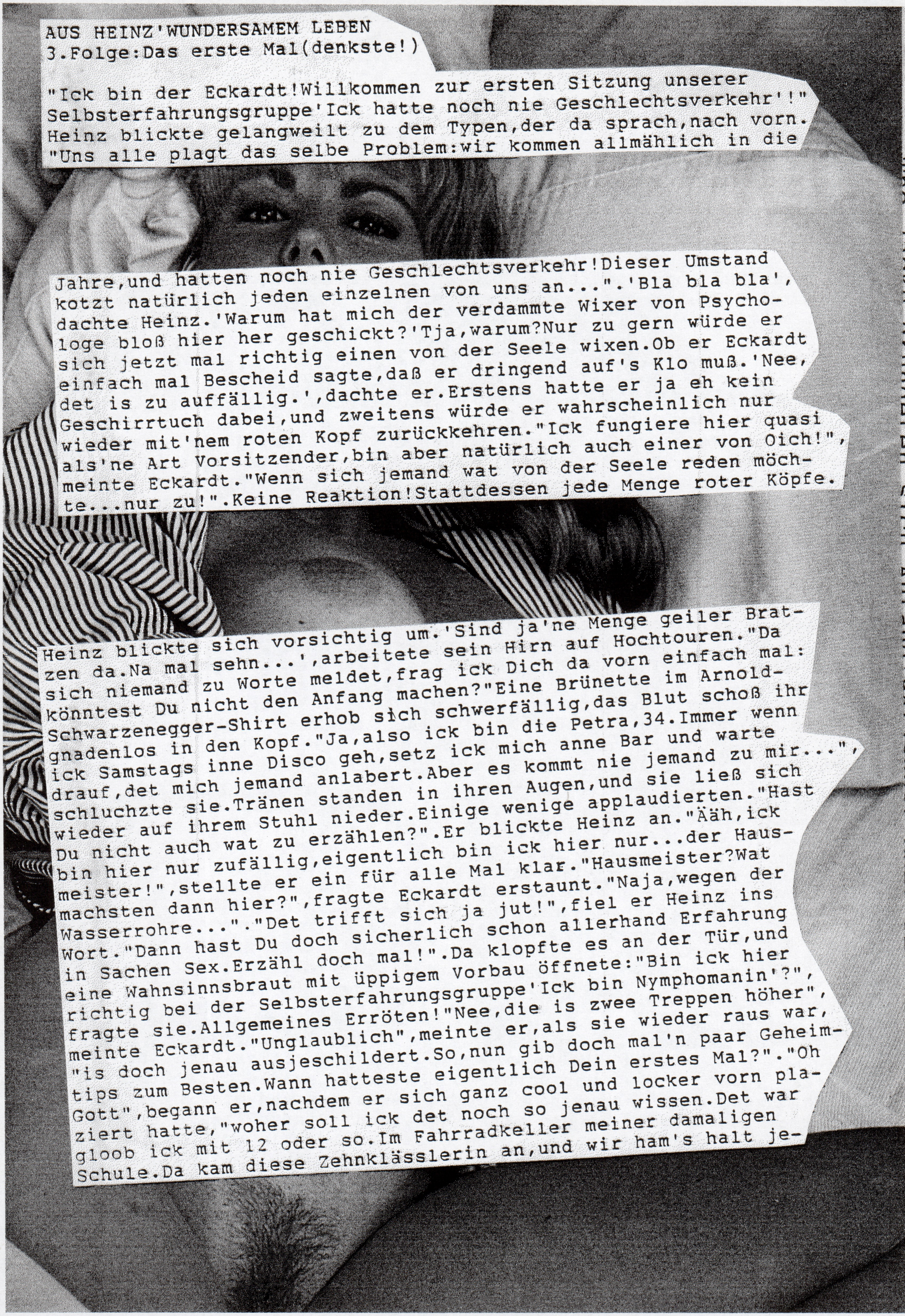
Dr.Martens Beat
APDO 5197
CP 36200
Vigo(Galiza)
SPAIN

BUTCHERS/SUBWAY THUGS-splitLP(D.S.S.Rec.)Diese Scheibe soll also der Auftakt für eine sogenannte"Double Fist"-Serie sein, quasi so'ne Art"Skins'n'Punks"-Reihe,wie sie in den 80's bei Oi!Records erschien.Von den Butchers hatte ick zuvor nur gelesen,daß hier der gute Carl von den Templars mitmischt.Somit kann man natürlich getrost davon ausgehen,daß die spieltechnische Meßlatte enorm hoch liegt.Geboten wird lupenreiner'77er Sound,der wirklich original nach dieser Zeit klingt. Bands,die den guten alten Sound noch so authentisch rüberbringen,trifft man ja auch nicht alle Tage an.Ist echt'ne klasse Kapelle,deren Werdegang man auf jeden Fall weiter verfolgen sollte.Die Subway Thugs aus Kanada,deren Debut-EP ick seinerzeit ja volle Sau abgefeiert hatte,fallen dagegen etwas ab.Nun will ick deren 6 Titel beileibe nicht als vollkommenen Schrott bezeichnen,aber seit damals haben sie doch etwas nachgelassen.Lohnt sich in meinen Augen nur wegen der Butchers-Seite(wer Johnny Thunders covert,kann eh kein schlechter Mensch sein),aber das Cover ist auch recht manierlich ausgefallen.

D ROLL
NE
ODY

ANTI-PACIFIST-"same"EP(Dim Rec.)Dies ist die Mär von einer Band,die auszog,um mit ihrer Debut-EP die Welt zu erobern. Nur leider haben sie eins vergessen:ausreichend zu üben.Vor allem der Drummer sollte sich noch mal'n paar Stunden in den Proberaum setzen.Über'n Daumen gepeilt wollen die 4 Kalifornier wohl nach Youth Defense League klingen,vielleicht gelingt ihnen das ja noch irgendwann mal.Das herausstechendste an der Scheibe ist auf jeden Fall die grau-rote Vinylfarbe. Doch wer kauft sich schon'ne Platte,um sich nur an der Farbe zu ergötzen?

G.G.F.-"Punk Tribe"EP(Run Amok Rec.)Mit Australien-Bands hat er's ja,der Markus.Aber warum auch nicht,wieviele gute Kapellen würden sonst auf ewig da unten versauern und mit ihrer Mucke nie den Weg auf den alten Kontinent finden?Zumals's G.G.F.echt drauf haben.4 flotte Stomper im Stile unzähliger Ami-Bands wurden hier auf gelbem Vinyl festgehalten,wobei die Jungs mit ihrer Mucke auch'n bißchen in Richtung England '82 schielen.Kommt leider ohne Textbeilage,was aber kein Grund sein sollte,das Ding links liegen zu lassen.Gefällt!

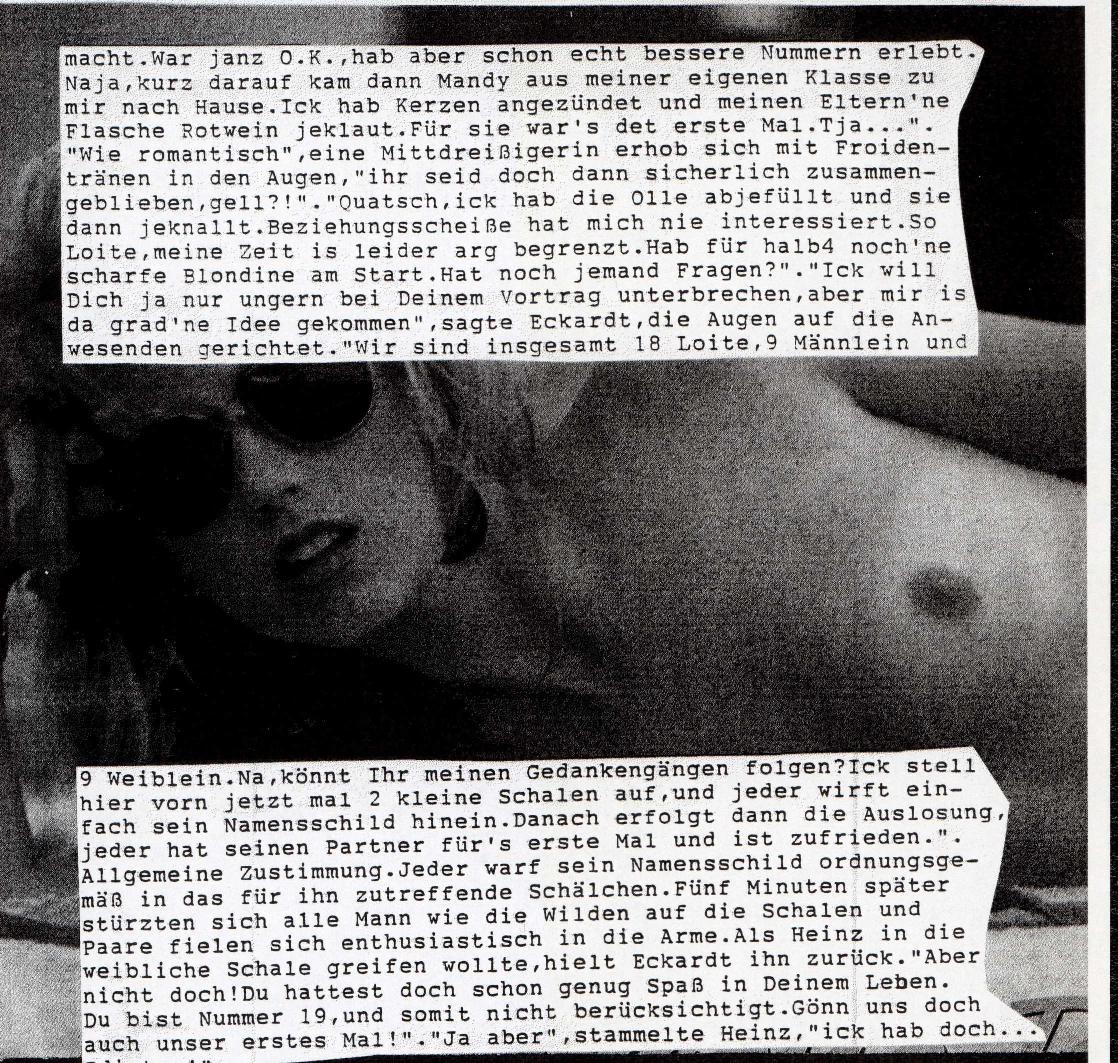


# AUS HEINZ'WUNDERSAMEM LEBEN

## 3.Folge:Das erste Mal(denkste!)

"Ick bin der Eckardt!Willkommen zur ersten Sitzung unserer Selbsterfahrungsgruppe'Ick hatte noch nie Geschlechtsverkehr'!" Heinz blickte gelangweilt zu dem Typen,der da sprach,nach vorn. "Uns alle plagt das selbe Problem:wir kommen allmählich in die Jahre,und hatten noch nie Geschlechtsverkehr!Dieser Umstand kotzt natürlich jeden einzelnen von uns an...".'Bla bla bla', dachte Heinz.'Warum hat mich der verdammte Wixer von Psychologe bloß hier her geschickt?'Tja,warum?Nur zu gern würde er sich jetzt mal richtig einen von der Seele wixen.Ob er Eckardt einfach mal Bescheid sagte,daß er dringend auf's Klo muß.'Nee, det is zu auffällig.',dachte er.Erstens hatte er ja eh kein Geschirrtuch dabei,und zweitens würde er wahrscheinlich nur wieder mit'nem roten Kopf zurückkehren."Ick fungiere hier quasi als'ne Art Vorsitzender,bin aber natürlich auch einer von Oich!", meinte Eckardt."Wenn sich jemand wat von der Seele reden möchte...nur zu!".Keine Reaktion!Stattdessen jede Menge roter Köpfe.

Heinz blickte sich vorsichtig um.'Sind ja'ne Menge geiler Bratzen da.Na mal sehn...',arbeitete sein Hirn auf Hochtouren."Da sich niemand zu Worte meldet,frag ick Dich da vorn einfach mal: könntest Du nicht den Anfang machen?"Eine Brünette im Arnold-Schwarzenegger-Shirt erhob sich schwerfällig,das Blut schoß ihr gnadenlos in den Kopf."Ja,also ick bin die Petra,34.Immer wenn ick Samstags inne Disco geh,setz ick mich anne Bar und warte drauf,det mich jemand anlabert.Aber es kommt nie jemand zu mir...", schluchzte sie.Tränen standen in ihren Augen,und sie ließ sich wieder auf ihrem Stuhl nieder.Einige wenige applaudierten."Hast Du nicht auch wat zu erzählen?".Er blickte Heinz an."Ääh,ick bin hier nur zufällig,eigentlich bin ick hier nur...der Hausmeister!",stellte er ein für alle Mal klar."Hausmeister?Wat machsten dann hier?",fragte Eckardt erstaunt."Naja,wegen der Wasserrohre...".."Det trifft sich ja jut!",fiel er Heinz ins Wort."Dann hast Du doch sicherlich schon allerhand Erfahrung in Sachen Sex.Erzähl doch mal!".Da klopfte es an der Tür,und eine Wahnsinnsbraut mit üppigem Vorbau öffnete:"Bin ick hier richtig bei der Selbsterfahrungsgruppe'Ick bin Nymphomanin'?", fragte sie.Allgemeines Erröten!"Nee,die is zwee Treppen höher", meinte Eckardt."Unglaublich",meinte er,als sie wieder raus war, "is doch jenau ausjeschildert.So,nun gib doch mal'n paar Geheimtips zum Besten.Wann hatteste eigentlich Dein erstes Mal?"."Oh Gott",begann er,nachdem er sich ganz cool und locker vorn plaziert hatte,"woher soll ick det noch so jenau wissen.Det war gloob ick mit 12 oder so.Im Fahrradkeller meiner damaligen Schule.Da kam diese Zehnklässlerin an,und wir ham's halt jemacht.War janz O.K.,hab aber schon echt bessere Nummern erlebt. Naja,kurz darauf kam dann Mandy aus meiner eigenen Klasse zu mir nach Hause.Ick hab Kerzen angezündet und meinen Eltern'ne Flasche Rotwein jeklaut.Für sie war's det erste Mal.Tja...". "Wie romantisch",eine Mittdreißigerin erhob sich mit Froidentränen in den Augen,"ihr seid doch dann sicherlich zusammengeblieben,gell?!"."Quatsch,ick hab die Olle abjefüllt und sie dann jeknallt.Beziehungsscheiße hat mich nie interessiert.So Loite,meine Zeit is leider arg begrenzt.Hab für halb4 noch'ne scharfe Blondine am Start.Hat noch jemand Fragen?"."Ick will Dich ja nur ungern bei Deinem Vortrag unterbrechen,aber mir is da grad'ne Idee gekommen",sagte Eckardt,die Augen auf die Anwesenden gerichtet."Wir sind insgesamt 18 Loite,9 Männlein und 9 Weiblein.Na,könnt Ihr meinen Gedankengängen folgen?Ick stell hier vorn jetzt mal 2 kleine Schalen auf,und jeder wirft einfach sein Namensschild hinein.Danach erfolgt dann die Auslosung, jeder hat seinen Partner für's erste Mal und ist zufrieden.". Allgemeine Zustimmung.Jeder warf sein Namensschild ordnungsgemäß in das für ihn zutreffende Schälchen.Fünf Minuten später stürzten sich alle Mann wie die Wilden auf die Schalen und Paare fielen sich enthusiastisch in die Arme.Als Heinz in die weibliche Schale greifen wollte,hielt Eckardt ihn zurück."Aber nicht doch!Du hattest doch schon genug Spaß in Deinem Leben. Du bist Nummer 19,und somit nicht berücksichtigt.Gönn uns doch auch unser erstes Mal!"."Ja aber",stammelte Heinz,"ick hab doch... Idioten!"



**TEMPLARS**-"Beausèant"EP(Dim Rec.)Wat hat sich klein Schultheiss anno'94 in Grund und Boden geärgert,als diese 4 Songs lediglich in Form einer dussligen Mini-CD erschienen sind.Doch was lange währt,wird bekanntlich immer gut.Anno 2000 erscheint nun endlich die Vinylversion dieses Hitscheibchens.4 Titel im sattsam bekannten Templars-Stil,wobei speziell"Gun Runner" als Granate bezeichnet werden darf.Limitiert auf lumpige 500 Exemplare in orange.Zögern kann sich hier leicht als Fehler erweisen!

**BRASSKNUCKLE BOYS**-"Fighting Poor"EP(Fistful Of Reality Rec.) Und wieder'ne noie Streetpunk-Truppe aus Amiland,diesmal aus Indiana.Holzen gut ab,ohne sich zu schonen,und der Sänger versteht auch sein Handwerk(klingt in etwa wie good old Billy von Those Unknown).4 nette Losgehnummern mit viel Ooooh-und Aaaahchören.Haben durchaus schon das Zoig zu'nem Longplayer, die Kameraden.

# BERICHTERSTATTUNG ZUR"HOSSA-TOUR 2000" GÖRLITZ-GRAZ 13.-15.10.

Hallo liebe Leser,hier ist der gute Stinkie und liefert Euch einen detaillierten Reisebericht zur Hossa-Tour 2000. Schon im letzten Jahr fand eine Tour,organisiert von Rommel, nach Erfurt und Nürnberg statt.Dieses Jahr standen nun Görlitz,eine der schönsten deutschen Städte in Niederschlesien und Graz in der Steiermark(Österreich)auf dem Plan.Die mitreisenden Bands waren Potsdams Knüppelgröhllegende Arche Now, die Berliner The Pillocks um Ian und die allseits beliebten Babelsberg Pöbelz.

Am Freitag,den 13.10.fanden sich vor Rommels Haustür,so gegen 16 Uhr,alle 36 Teilnehmer unserer Kaffeefahrt ein.So schafften wir es auch gegen 16:30 in Potsdam loszufahren. Uns stand ein Viersterne-Reisebus zur Verfügung,um die Tour zu schaffen.Unser Kraftfahrzeugführer Jens war uns gegenüber positiv gestimmt und so,wir waren bestens mit Getränken versorgt,fuhren wir nach Görlitz.Mir war dieser Ort schon bekannt(die"Alte Wäscherei"),da die Pöbelz schon im August dort spielten.Also freute ich mich auf diesen Club ganz besonders und auf eine schlaflose Nacht mit Bier und Zigaretten. Nach anderthalb Stunden Verspätung kamen wir um 20:30 in Görlitz an und luden unseren Kram aus.Der Busfahrer brachte dann unser Reisegefährt und sich in Sicherheit.

In knapp 2 Stunden waren Aufbau und Soundcheck erledigt,so daß die Babelsberg Pöbelz gegen 22:30 mit ihrem Programm begannen.Das gewohnt aus deutschen und englischen Songs gemischte Set kam gut an und so konnten wir überzeugen.Im Anschluß bestiegen Arche Now das Podium und erstaunten durch guten Sound.Überraschend für mich war das Oppressed-Cover "Joe Hawkins",welches gut rüberkam.So spielten auch Arche Now ihre üblichen Hits und überzeugten trotz Trunkenheit. Als letzter des Abends stand The Pillocks auf der Görlitzer Bühne.Im AC/DCähnlichen Schuljungen-Outfit lieferten sie ein Highlight ab.Leider interessierten sich kaum noch welche der Görlitzer für das Programm,so daß die Pillocks vor äußerst wenig Publikum spielten.Der Rest des Abends gestaltete sich durch wachhalten,zur Tanke laufen usw..Gegen 7:00 kam dann unsere Kutsche wieder und wir bestiegen schlaf-und volltrunken den Mercedes-Bus.Auf nach Graz,14 Stunden Bus.Die Fahrt nach Graz gestaltete sich mit schnarchen,kotzen,fressen,saufen und was man so macht.Reiseführer Rommel schob auch schon mal'nen Film rein und wußte so die Stimmung der Mitreisenden hochzureißen.

Nachdem wir endlich die autonome norditalienische Republik Bayern durchfahren hatten,hielten wir in Linz(Österreich),um Micha von D.S.S.Records einzuladen.Man machte nun erstmal Bekanntschaft mit heimatlosen Deutschen und amerikanischen Schnellrestaurants.Nun aber ging es endlich Richtung Graz, und begeistert von der malerischen Landschaft der Kalkalpen, geprägt durch reißende Bäche,bizarre Felsmassive und dunkle Wälder konnte man der Gruppe Applaus entlocken.

Nach ca.anderthalb Stunden Verspätung kamen wir gegen 20:30 auch in Graz an.Durch unsere Verspätung waren viele Ösis wieder gegangen,aber trotzdem waren noch genug Leute da,um die Bands zu sehen.Auffallend stilvoll waren die Ösis gekleidet, und hatten auch recht gute Ansichten zum Thema Szene,Links-Rechts-Gefüge,Musik etc..Ein besonderes Schmankerl waren die Frauen,insbesondere die kleine süße Maus von Mex(Bassist der Styrian Bootboys).

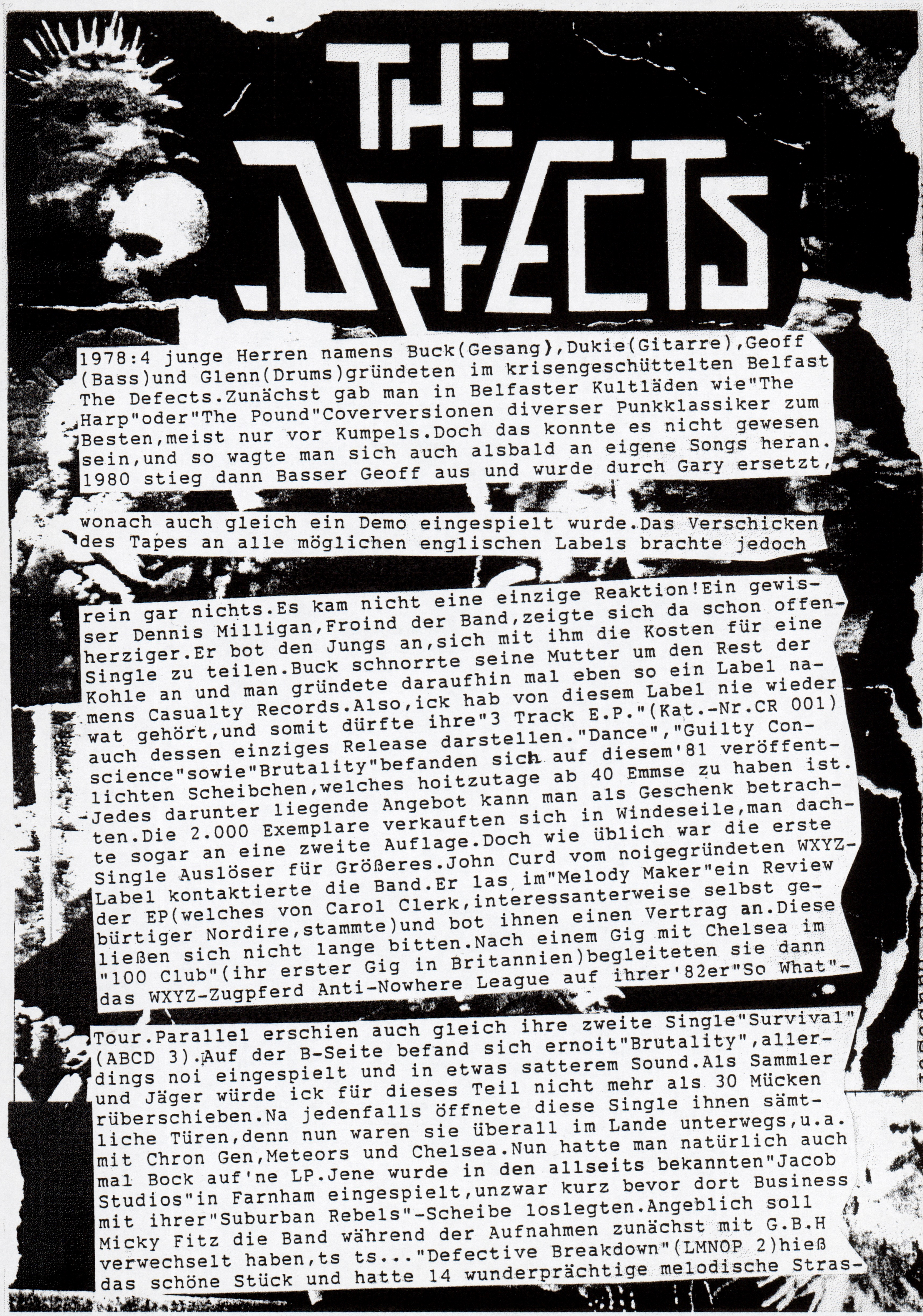
An diesem Abend sollten Arche Now den Auftakt machen.Für mich und auch für die meisten anderen waren sie diesmal nicht so der Renner(warum nur?).Im Anschluß machten sich die Pillocks auf die Bühne und gaben ein gutes Statement zum Thema knalliger Punkrock.Durch ständigen Ausfall der Lichtanlagen schienen sie schon ein wenig genervt.Als sie nach knapp einer Stunde die Bühne räumten,sollten die Babelsberg Pöbelz nun ihre Revue vorführen.Auch hier präsentierten sie alte und neue Hits,wie "Einhundertmal","It's me and a bat"und andere.Ein besonderes Highlight war ihr EAV-Cover"Küß die Hand(Schöne Frau)",welches den Grazer Gastgebern schmeichelte und die Babelsberg Pöbelz in ihre Herzen spielen ließ.
Im Anschluß machte man sich über die restlichen Biere her und beschloß,nach dem Aussaufen neues zu besorgen.So wanderte man eine ganze Weile durch Graz,um endlich eine Tankstelle zu finden.Zurück ging es mit dem Taxi.Man ging auch bald schlafen, da die folgende Busfahrt äußerst anstrengend werden sollte. Schade war nur,daß nicht mehr Leute mitgekommen sind,aber vielleicht beim nächsten Mal.Am Sonntag kamen wir so gegen 20:00 in Potsdam an und traten den restlichen Heimweg nach Teltow an.An dieser Stelle natürlich Gruß und Dank an:Arche Now(Califax,Mitchel;Fleisch,Maurer),Pillocks und Babelsberg Pöbelz(Geili,Peter,Burgi,Dusche),Rommel,David,Zade,Kagel, Janin,Jessica,Hübi,Lutze,Tränkler,Trinx,Vivian,Metal,Trini und die anderen guten Geister...oh natürlich Konnie für Pöbelztreue.

Euer Auslandskorrespondent
Stinkie

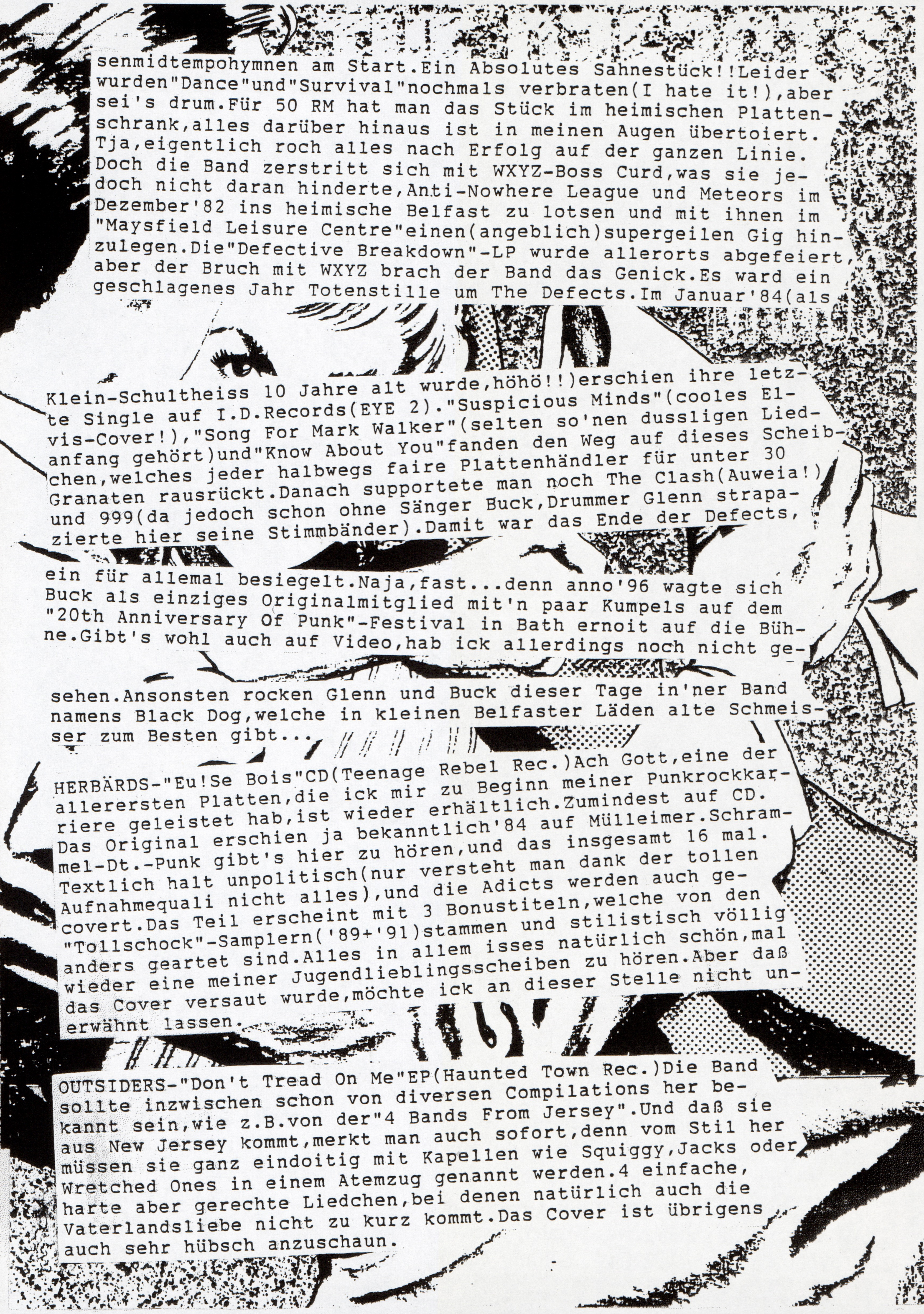
"Tollschock #6"(für 5,50 bei Thomas Fuchs;Untere Hauptstr. 33;91336 HEROLDSBACH)Das Heft,in das ick stets am meisten Lesezeit investiere(na warum wohl?),ist nach'ner völlig unerwarteten aber gottlob nur kurzen Schaffenspause endlich wieder da.Unzwar mit:Discipline,Marching On,Meteors(interessant,weil ausführlich),den beiden Tussen vom bevorstehenden Skingirl-Buch,Stomper 98,Szeneberichten von Paris und Limoges und etlichem mehr,wie immer angereichert mit News(find ick mittlerweile sogar wesentlich informativer als die vom Wucher),Reviews usw..'Ne Empfehlung braucht man den Franken und ihrem Schmöker glaub ick sowieso nicht mehr auszusprechen,da sich deren Fähigkeiten mittlerweile in sämtlichen Gauen rumgesprochen haben dürften...

"Outlaw #6"(für 5 Kröten bei Jens Schneidereit;Schubertstr.3; 74918 ANGELBACHTAL)Warum ick den"Outlaw"so lang ignoriert hab, weiß ick zwar mitnichten,aber egal...Zumindest bin ick doch recht beeindruckt von Umfang und Inhalt.Es kommt ewig fett daher und bietet neben Unmengen an Konzertberichten u.a. Intis mit Hoolies Of Jutland,Boils,Radical Records,On File... So lob ick mir das,mit'nem gesunden Musikgeschmack hat man bei mir schon von vornherein'nen Blumentopf gewonnen.Achja, fast hätte ick ja das"Oi!-Tagebuch"vergessen zu erwähnen,welches zwar geklaut aber definitiv sauinteressant ist.Dies alles im sauberen Layout,und mit einer lustigen Schreibe versehen.Ab sofort versoim ick keine"Outlaw"-Nummer mehr,und das solltet Ihr auch nicht!

# THE DEFECTS



1978:4 junge Herren namens Buck(Gesang),Dukie(Gitarre),Geoff (Bass)und Glenn(Drums)gründeten im krisengeschüttelten Belfast The Defects.Zunächst gab man in Belfaster Kultläden wie"The Harp"oder"The Pound"Coverversionen diverser Punkklassiker zum Besten,meist nur vor Kumpels.Doch das konnte es nicht gewesen sein,und so wagte man sich auch alsbald an eigene Songs heran. 1980 stieg dann Basser Geoff aus und wurde durch Gary ersetzt, wonach auch gleich ein Demo eingespielt wurde.Das Verschicken des Tapes an alle möglichen englischen Labels brachte jedoch rein gar nichts.Es kam nicht eine einzige Reaktion!Ein gewisser Dennis Milligan,Froind der Band,zeigte sich da schon offenherziger.Er bot den Jungs an,sich mit ihm die Kosten für eine Single zu teilen.Buck schnorrte seine Mutter um den Rest der Kohle an und man gründete daraufhin mal eben so ein Label namens Casualty Records.Also,ick hab von diesem Label nie wieder wat gehört,und somit dürfte ihre"3 Track E.P."(Kat.-Nr.CR 001) auch dessen einziges Release darstellen."Dance","Guilty Conscience"sowie"Brutality"befanden sich auf diesem'81 veröffentlichten Scheibchen,welches hoitzutage ab 40 Emmse zu haben ist. Jedes darunter liegende Angebot kann man als Geschenk betrachten.Die 2.000 Exemplare verkauften sich in Windeseile,man dachte sogar an eine zweite Auflage.Doch wie üblich war die erste Single Auslöser für Größeres.John Curd vom noigegründeten WXYZ-Label kontaktierte die Band.Er las im"Melody Maker"ein Review der EP(welches von Carol Clerk,interessanterweise selbst gebürtiger Nordire,stammte)und bot ihnen einen Vertrag an.Diese ließen sich nicht lange bitten.Nach einem Gig mit Chelsea im "100 Club"(ihr erster Gig in Britannien)begleiteten sie dann das WXYZ-Zugpferd Anti-Nowhere League auf ihrer'82er"So What"-Tour.Parallel erschien auch gleich ihre zweite Single"Survival" (ABCD 3).Auf der B-Seite befand sich ernoit"Brutality",allerdings noi eingespielt und in etwas satterem Sound.Als Sammler und Jäger würde ick für dieses Teil nicht mehr als 30 Mücken rüberschieben.Na jedenfalls öffnete diese Single ihnen sämtliche Türen,denn nun waren sie überall im Lande unterwegs,u.a. mit Chron Gen,Meteors und Chelsea.Nun hatte man natürlich auch mal Bock auf'ne LP.Jene wurde in den allseits bekannten"Jacob Studios"in Farnham eingespielt,unzwar kurz bevor dort Business mit ihrer"Suburban Rebels"-Scheibe loslegten.Angeblich soll Micky Fitz die Band während der Aufnahmen zunächst mit G.B.H verwechselt haben,ts ts..."Defective Breakdown"(LMNOP 2)hieß das schöne Stück und hatte 14 wunderprächtige melodische Stras-



senmidtempohymnen am Start.Ein Absolutes Sahnestück!!Leider wurden"Dance"und"Survival"nochmals verbraten(I hate it!),aber sei's drum.Für 50 RM hat man das Stück im heimischen Plattenschrank,alles darüber hinaus ist in meinen Augen übertoiert. Tja,eigentlich roch alles nach Erfolg auf der ganzen Linie. Doch die Band zerstritt sich mit WXYZ-Boss Curd,was sie jedoch nicht daran hinderte,Anti-Nowhere League und Meteors im Dezember'82 ins heimische Belfast zu lotsen und mit ihnen im "Maysfield Leisure Centre"einen(angeblich)supergeilen Gig hinzulegen.Die"Defective Breakdown"-LP wurde allerorts abgefeiert, aber der Bruch mit WXYZ brach der Band das Genick.Es ward ein geschlagenes Jahr Totenstille um The Defects.Im Januar'84(als Klein-Schultheiss 10 Jahre alt wurde,höhö!!)erschien ihre letzte Single auf I.D.Records(EYE 2)."Suspicious Minds"(cooles Elvis-Cover!),"Song For Mark Walker"(selten so'nen dussligen Liedanfang gehört)und"Know About You"fanden den Weg auf dieses Scheibchen,welches jeder halbwegs faire Plattenhändler für unter 30 Granaten rausrückt.Danach supportete man noch The Clash(Auweia!) und 999(da jedoch schon ohne Sänger Buck,Drummer Glenn strapazierte hier seine Stimmbänder).Damit war das Ende der Defects, ein für allemal besiegelt.Naja,fast...denn anno'96 wagte sich Buck als einziges Originalmitglied mit'n paar Kumpels auf dem "20th Anniversary Of Punk"-Festival in Bath ernoit auf die Bühne.Gibt's wohl auch auf Video,hab ick allerdings noch nicht gesehen.Ansonsten rocken Glenn und Buck dieser Tage in'ner Band namens Black Dog,welche in kleinen Belfaster Läden alte Schmeisser zum Besten gibt...

HERBÄRDS-"Eu!Se Bois"CD(Teenage Rebel Rec.)Ach Gott,eine der allerersten Platten,die ick mir zu Beginn meiner Punkrockkarriere geleistet hab,ist wieder erhältlich.Zumindest auf CD. Das Original erschien ja bekanntlich'84 auf Mülleimer.Schrammel-Dt.-Punk gibt's hier zu hören,und das insgesamt 16 mal. Textlich halt unpolitisch(nur versteht man dank der tollen Aufnahmequali nicht alles),und die Adicts werden auch gecovert.Das Teil erscheint mit 3 Bonustiteln,welche von den "Tollschock"-Samplern('89+'91)stammen und stilistisch völlig anders geartet sind.Alles in allem isses natürlich schön,mal wieder eine meiner Jugendlieblingsscheiben zu hören.Aber daß das Cover versaut wurde,möchte ick an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen.

OUTSIDERS-"Don't Tread On Me"EP(Haunted Town Rec.)Die Band sollte inzwischen schon von diversen Compilations her bekannt sein,wie z.B.von der"4 Bands From Jersey".Und daß sie aus New Jersey kommt,merkt man auch sofort,denn vom Stil her müssen sie ganz eindoitig mit Kapellen wie Squiggy,Jacks oder Wretched Ones in einem Atemzug genannt werden.4 einfache, harte aber gerechte Liedchen,bei denen natürlich auch die Vaterlandsliebe nicht zu kurz kommt.Das Cover ist übrigens auch sehr hübsch anzuschaun.

**Ich seh unheimlich sexy aus, wenn ich Windbeutel esse....**

13. SLIMEY CHARACTERS

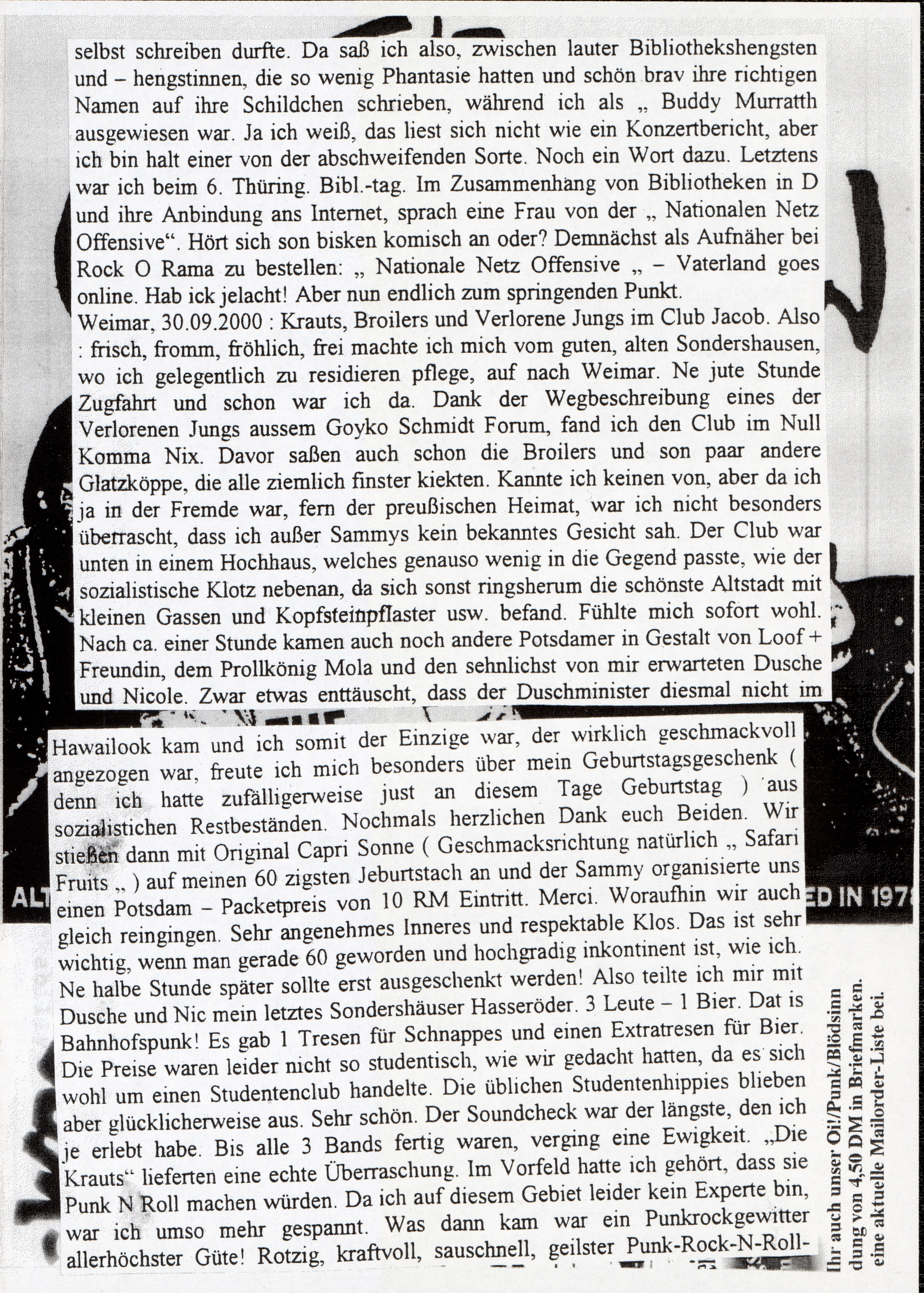
FAX: 512-708-8941

Weimar. Kulturhauptstadt Europas 1999. An jeder Ecke rempelt Dich Geschichte an. Wie lästig! Aber schön ist diese Stadt, zumindest die Ecken, die sich mir offenbarten. Mein erster Besuch in Weimar war allerdings weniger angenehmer Natur, da beruflich. Vor ca. einem Jahr nahm ich im Kultur- und Jugendzentrum „ Mon ami" am, mit mindestens 77% Punkrock geführten, actionreichen, 5. Thüringischen Bibliothekstag teil. Auf dem Weg vom Bhf. zum Veranstaltungsort, brachte ich noch schnell den obligatorischen Kniefall vor dem Goethe – Schiller Denkmal. Scheiße. Knie naß. Na egal. Schickes Städtchen. Man sieht überall Multikultieinflüsse, welcher hier aber eher gefallen und nicht so lästig und aufdringlich sind, wie z.B. in Berlin. Nochmal zurück zum Kultur- u. Jugendzentrum. Zum Klo. Die Scheiße lag schwer wie Wackersteine in meinem Magen. Weiß eigentlich einer, was Wackersteine sind? Wer mir einen Wackerstein schickt, gewinnt ein Windbeutelessen mit mir. Ich bezahl auch. Wenn man die Toilette betrat, erklang klassische Musik und ich fühlte mich gleich etwas wohler, als ich die Sprüche an der Wand sah. „Ficken 2000" und „Ficken Oi!". Schön war auch, dass ich mir mein Namensschild

OW IN DEUTSCHLAND:

TICKETS: 18,00 DM ABENDKASSE

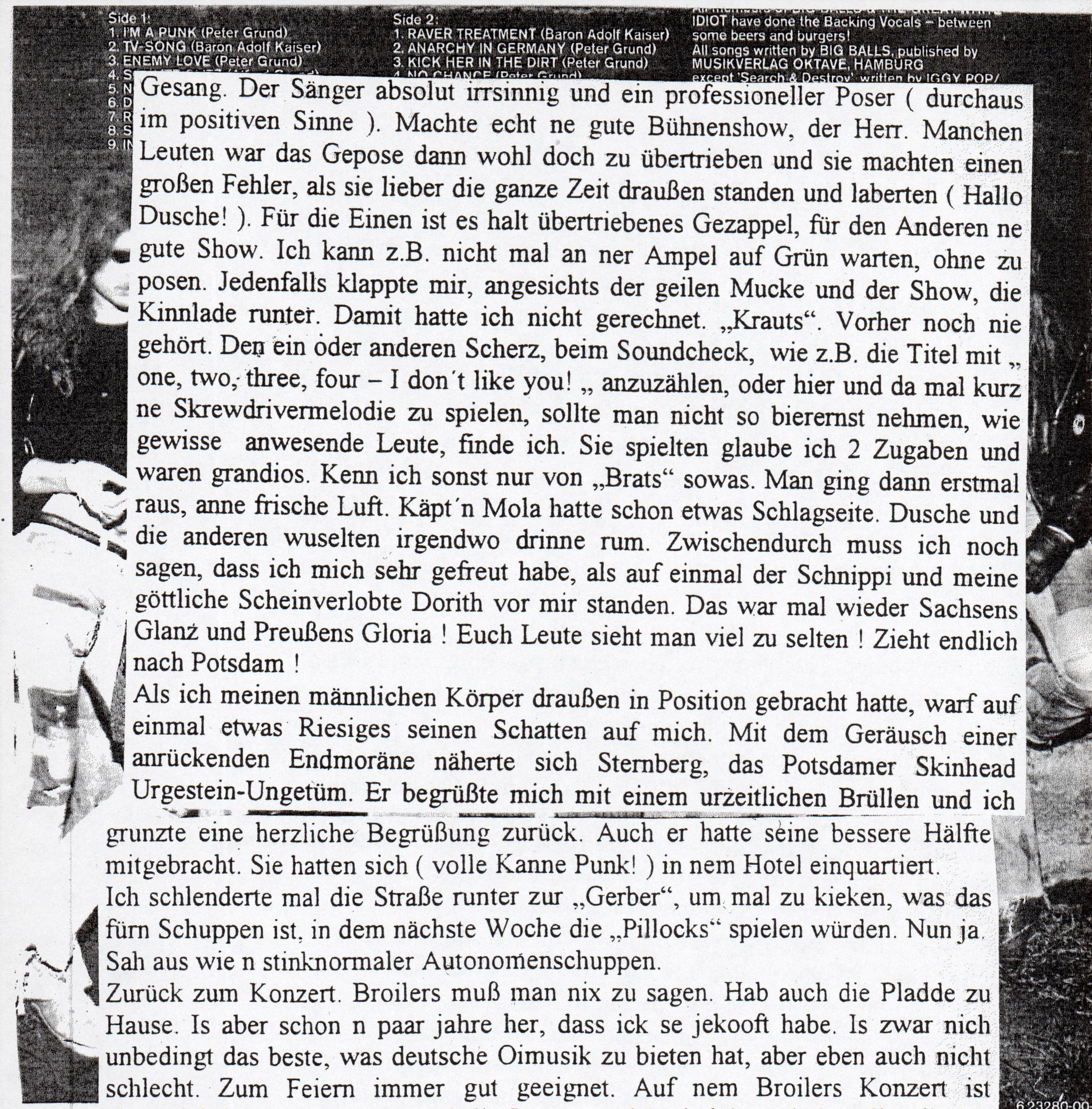
21-88 67 03 nach 18.00 Uhr



selbst schreiben durfte. Da saß ich also, zwischen lauter Bibliothekshengsten und – hengstinnen, die so wenig Phantasie hatten und schön brav ihre richtigen Namen auf ihre Schildchen schrieben, während ich als „ Buddy Murratth ausgewiesen war. Ja ich weiß, das liest sich nicht wie ein Konzertbericht, aber ich bin halt einer von der abschweifenden Sorte. Noch ein Wort dazu. Letztens war ich beim 6. Thüring. Bibl.-tag. Im Zusammenhang von Bibliotheken in D und ihre Anbindung ans Internet, sprach eine Frau von der „ Nationalen Netz Offensive“. Hört sich son bisken komisch an oder? Demnächst als Aufnäher bei Rock O Rama zu bestellen: „ Nationale Netz Offensive „ – Vaterland goes online. Hab ick jelacht! Aber nun endlich zum springenden Punkt.

Weimar, 30.09.2000 : Krauts, Broilers und Verlorene Jungs im Club Jacob. Also : frisch, fromm, fröhlich, frei machte ich mich vom guten, alten Sondershausen, wo ich gelegentlich zu residieren pflege, auf nach Weimar. Ne jute Stunde Zugfahrt und schon war ich da. Dank der Wegbeschreibung eines der Verlorenen Jungs aussem Goyko Schmidt Forum, fand ich den Club im Null Komma Nix. Davor saßen auch schon die Broilers und son paar andere Glatzköppe, die alle ziemlich finster kiekten. Kannte ich keinen von, aber da ich ja in der Fremde war, fern der preußischen Heimat, war ich nicht besonders überrascht, dass ich außer Sammys kein bekanntes Gesicht sah. Der Club war unten in einem Hochhaus, welches genauso wenig in die Gegend passte, wie der sozialistische Klotz nebenan, da sich sonst ringsherum die schönste Altstadt mit kleinen Gassen und Kopfsteinpflaster usw. befand. Fühlte mich sofort wohl. Nach ca. einer Stunde kamen auch noch andere Potsdamer in Gestalt von Loof + Freundin, dem Prollkönig Mola und den sehnlichst von mir erwarteten Dusche und Nicole. Zwar etwas enttäuscht, dass der Duschminister diesmal nicht im Hawailook kam und ich somit der Einzige war, der wirklich geschmackvoll angezogen war, freute ich mich besonders über mein Geburtstagsgeschenk ( denn ich hatte zufälligerweise just an diesem Tage Geburtstag ) aus sozialistichen Restbeständen. Nochmals herzlichen Dank euch Beiden. Wir stießen dann mit Original Capri Sonne ( Geschmacksrichtung natürlich „ Safari Fruits „ ) auf meinen 60 zigsten Jeburtstach an und der Sammy organisierte uns einen Potsdam – Packetpreis von 10 RM Eintritt. Merci. Woraufhin wir auch gleich reingingen. Sehr angenehmes Inneres und respektable Klos. Das ist sehr wichtig, wenn man gerade 60 geworden und hochgradig inkontinent ist, wie ich. Ne halbe Stunde später sollte erst ausgeschenkt werden! Also teilte ich mir mit Dusche und Nic mein letztes Sondershäuser Hasseröder. 3 Leute – 1 Bier. Dat is Bahnhofspunk! Es gab 1 Tresen für Schnappes und einen Extratresen für Bier. Die Preise waren leider nicht so studentisch, wie wir gedacht hatten, da es sich wohl um einen Studentenclub handelte. Die üblichen Studentenhippies blieben aber glücklicherweise aus. Sehr schön. Der Soundcheck war der längste, den ich je erlebt habe. Bis alle 3 Bands fertig waren, verging eine Ewigkeit. „Die Krauts“ lieferten eine echte Überraschung. Im Vorfeld hatte ich gehört, dass sie Punk N Roll machen würden. Da ich auf diesem Gebiet leider kein Experte bin, war ich umso mehr gespannt. Was dann kam war ein Punkrockgewitter allerhöchster Güte! Rotzig, kraftvoll, sauschnell, geilster Punk-Rock-N-Roll-

**Ihr auch unser Oi!/Punk/Blödsinn**
**dung von 4,50 DM in Briefmarken.**
**eine aktuelle Mailorder-Liste bei.**



Side 1:
1. I'M A PUNK (Peter Grund)
2. TV-SONG (Baron Adolf Kaiser)
3. ENEMY LOVE (Peter Grund)
4. S
5. N
6. D
7. R
8. S
9. IN

Side 2:
1. RAVER TREATMENT (Baron Adolf Kaiser)
2. ANARCHY IN GERMANY (Peter Grund)
3. KICK HER IN THE DIRT (Peter Grund)
4. NO CHANCE (Peter Grund)

IDIOT have done the Backing Vocals – between some beers and burgers!
All songs written by BIG BALLS, published by MUSIKVERLAG OKTAVE, HAMBURG
except 'Search & Destroy' written by IGGY POP/

6.23280-00

Gesang. Der Sänger absolut irrsinnig und ein professioneller Poser ( durchaus im positiven Sinne ). Machte echt ne gute Bühnenshow, der Herr. Manchen Leuten war das Gepose dann wohl doch zu übertrieben und sie machten einen großen Fehler, als sie lieber die ganze Zeit draußen standen und laberten ( Hallo Dusche! ). Für die Einen ist es halt übertriebenes Gezappel, für den Anderen ne gute Show. Ich kann z.B. nicht mal an ner Ampel auf Grün warten, ohne zu posen. Jedenfalls klappte mir, angesichts der geilen Mucke und der Show, die Kinnlade runter. Damit hatte ich nicht gerechnet. „Krauts“. Vorher noch nie gehört. Den ein oder anderen Scherz, beim Soundcheck, wie z.B. die Titel mit „ one, two, three, four – I don´t like you! „ anzuzählen, oder hier und da mal kurz ne Skrewdrivermelodie zu spielen, sollte man nicht so bierernst nehmen, wie gewisse anwesende Leute, finde ich. Sie spielten glaube ich 2 Zugaben und waren grandios. Kenn ich sonst nur von „Brats“ sowas. Man ging dann erstmal raus, anne frische Luft. Käpt´n Mola hatte schon etwas Schlagseite. Dusche und die anderen wuselten irgendwo drinne rum. Zwischendurch muss ich noch sagen, dass ich mich sehr gefreut habe, als auf einmal der Schnippi und meine göttliche Scheinverlobte Dorith vor mir standen. Das war mal wieder Sachsens Glanz und Preußens Gloria ! Euch Leute sieht man viel zu selten ! Zieht endlich nach Potsdam !

Als ich meinen männlichen Körper draußen in Position gebracht hatte, warf auf einmal etwas Riesiges seinen Schatten auf mich. Mit dem Geräusch einer anrückenden Endmoräne näherte sich Sternberg, das Potsdamer Skinhead Urgestein-Ungetüm. Er begrüßte mich mit einem urzeitlichen Brüllen und ich grunzte eine herzliche Begrüßung zurück. Auch er hatte seine bessere Hälfte mitgebracht. Sie hatten sich ( volle Kanne Punk! ) in nem Hotel einquartiert.

Ich schlenderte mal die Straße runter zur „Gerber“, um mal zu kieken, was das fürn Schuppen ist, in dem nächste Woche die „Pillocks“ spielen würden. Nun ja. Sah aus wie n stinknormaler Autonomenschuppen.

Zurück zum Konzert. Broilers muß man nix zu sagen. Hab auch die Pladde zu Hause. Is aber schon n paar jahre her, dass ick se jekooft habe. Is zwar nich unbedingt das beste, was deutsche Oimusik zu bieten hat, aber eben auch nicht schlecht. Zum Feiern immer gut geeignet. Auf nem Broilers Konzert ist eigentlich immer gut Party und die Leute an sich sind ( zumindest die, die ick kennenlernen durfte, also Sammy und Andy ) auch sehr sympathisch. Bei Verlorene Jungs hatte ich irgendwie nicht mehr so nen Bock, obwohl ich ja eigentlich wegen denen gekommen war, hauptsächlich sagen wir mal. Ich hatte sie nämlich noch nie gesehen. Na ja, der Alkohol schlug wohl langsam an. Ist zwar geile Mucke, aber ich war kurzzeitig erledigt. Der Mola hat übrigens das halbe Konzert verpennt, das wollte ich nur mal petzen. Ich hab zwar immer mal wieder versucht ihn zu wecken, aber ohne Erfolg. Irgendwann ist er dann doch noch kurz ausm Koma erwacht, da sah er aber schon so mongoloid aus, dass ick ihn beinah nicht erkannt hätte. Faschos hab ich übrigens keine gesehen ( das interessiert ja ganz bestimmte Leute immer GANZ BESONDERS, als ob unsereins was dafür könnte, wenn sich solche Leute darunter mischen ), aber ich bin auch nicht rumgelaufen und hab die Leute gefragt. Das überlass ich

Unter dieser Adresse bekommt
Fanzine "PRIDE" gegen Einsen
Wenn Ihr wollt legen wir Euch

lieber irgendwelchen Hippies, die sich Mut angesoffen haben, weil ihre Freundinnen lieber mit gewaschenen Kerlen rummachen oder meinetwegen auch irgendwelchen paranoiden Antifahysterikern. Na egal.

Wir ham dann noch im Backstage rumgehangen, wo ick Sammy mit dem Diktiergerät genervt habe. Er musste unbedingt den Virtuosen raushängen lassen und stundenlang auf nem Klavier rumhämmern. „ I hab a Haus in Südtirol", irgendwelche Western-Saloon-Mucke. Wir ham uns dann noch an irgendwelchen Skrewdrivertiteln versucht. Hat aber nich geklappt. Wahrscheinlich, weil wir nicht ernsthaft genug rangingen. Man möge uns verzeihen....

Irgendwann gegen sechs Uhr oder so bin ich dann zum Bahnhof gewankt. Da ich noch über ne Stunde Zeit hatte, musste ich mir selbige irgendwie vertreiben. Zuerst kehrte ich in die beiden Hotels ein, die direkt am Bhf. lagen. Ich hatte die Absicht, für Sternberg und Frau noch ein paar öbszöne Nachrichten an der Rezeption zu hinterlassen. Leider hatten sie in keinem der beiden Hotels eingecheckt. Ich lief wieder zum Bhf., wo ich von so nem Mongoloiden ( es war nicht der besoffene Mola, sondern ein echter ) ne türkische Zeitung namens „ Özgür Politika „ kaufte. Dann ging ich zum Bäcker rein, weil ich an meinem alten Tisch mal wieder nen Windbeutel essen wollte. Ich liebe Windbeutel ! Diesmal gabs aber leider noch keine. Also hab ich n Stück Apfelkuchen mit Schlagsahne gegessen. Interessant, ne? Ich seh unheimlich sexy aus, wenn ich Windbeutel esse. Bei Apfelkuchen nicht so. Dazu hab ich Früchtetee getrunken und so getan, als würd ich die „ Özgür Politika „ lesen. Die letzte halbe Stunde hab ich satt und zufrieden aufm Bahnsteig verbracht. Keine Faschos, keine Bullen. Ich fühlte mich wohl. Gegnüber saß so ne Assi-Fußball-Familie, die wohl gerade von nem Spiel kamen oder zu einem hinfuhren. Der Papa war groß und unglaublich dünn, hatte Nackenspoiler und Schnauzbart und steckte in Jeansklamotten, Marke „ Asistyle". Sah aus, wie n Fixer. Der typische Achim, wie dit hier bei uns so heißt. Die Frau war riesig und grobschlächtig ( schönes Wort ). Sah aus, wie ne harte Knastlesbe. Das Kind konnte ich glücklicherweise nicht richtig erkennen, weil es bis zur Unkenntlichkeit in einen riesigen Fußballschal gewickelt war. Dieser häßliche Anblick war das Einzige, was diesen relativ schönen Tag störte. Ich lehnte mich zurück und ließ mich von jutster Psychobillymucke ( Damage Done by Worms ) beschallen. Im schönsten pavianarschrot warf die aufgehende Sonne ihr Licht auf meine fettige Säufernase und Tauben flogen zum Dach des Bahnsteigs rauf und wieder runter. Nach absolut ereignisloser Fahrt ( außer, dass ich fast meine Station verpennt hätte ) war ich wieder heim im Reich Abgesonderthausen. Taubenscheiße klebte an den Sohlen meiner Boots. Oder irgendwas anderes, weißes aus Weimar. Noch zwei Dinge: Lieber Sammy, falls Du das hier lesen solltest. Nächstes Mal will ich die Kanzel aus Pappmaché sehen und mit Dir den Islam von der Bühne predigen. Salaam! Noch ein Wort zu den Krauts. Respekt! Ich melde mich bei Euch. War n schöner Abend mit juter Musik und netten Leuten. Schätze mal, ich war nicht zum letzten Mal in Weimar. Hail ! Hail ! Rock N Roll !

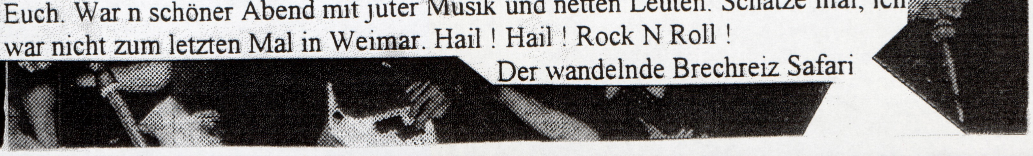
Der wandelnde Brechreiz Safari

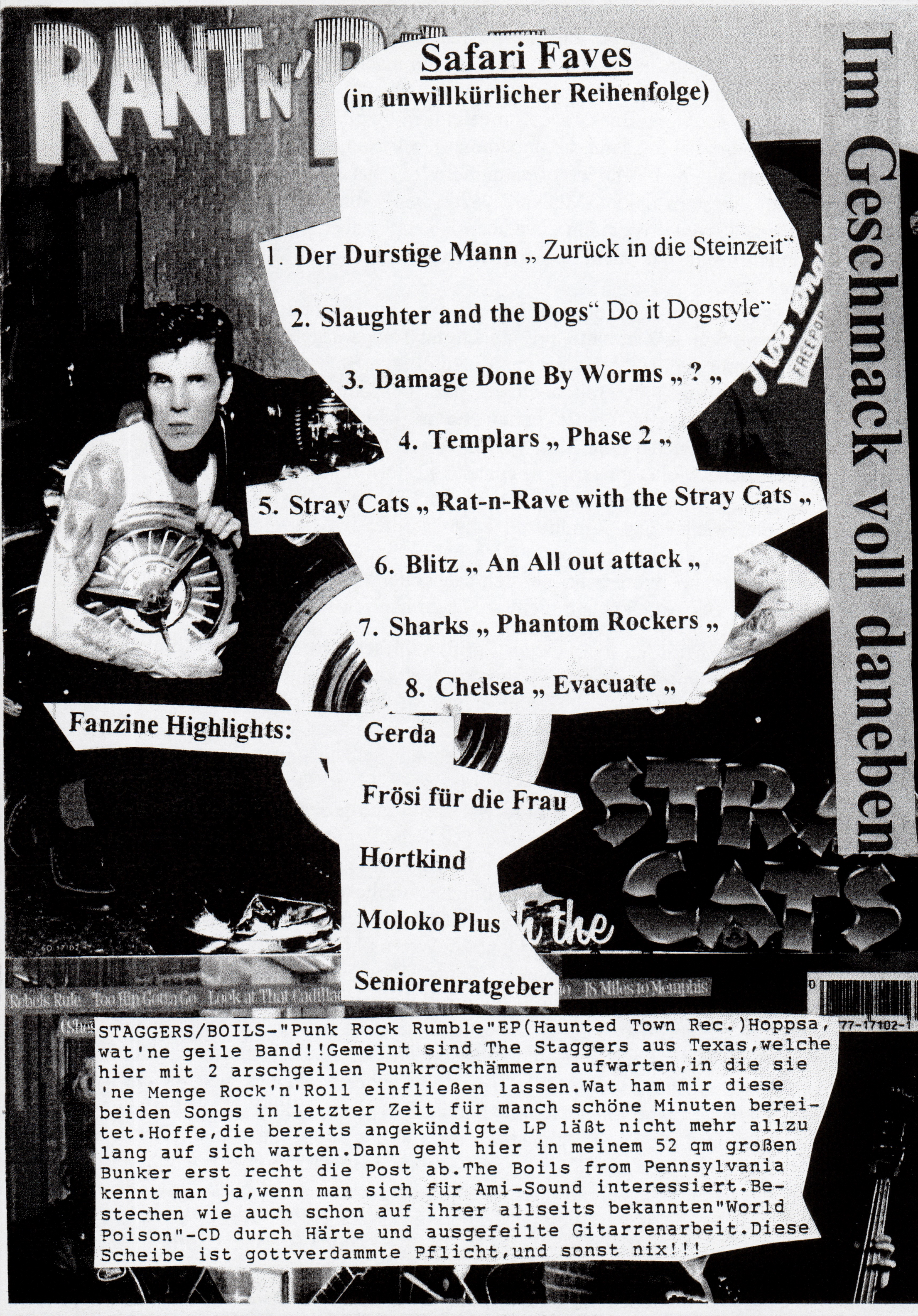
jede Menge an persönlichem

CRIMINAL CLASS

**INTENSIVE CARE**

**DISTORTED TRUTH**





## Im Geschmack voll daneben

## Safari Faves

(in unwillkürlicher Reihenfolge)

1. Der Durstige Mann „ Zurück in die Steinzeit“
2. Slaughter and the Dogs“ Do it Dogstyle“
3. Damage Done By Worms „ ? „
4. Templars „ Phase 2 „
5. Stray Cats „ Rat-n-Rave with the Stray Cats „
6. Blitz „ An All out attack „
7. Sharks „ Phantom Rockers „
8. Chelsea „ Evacuate „

**Fanzine Highlights:**

Gerda

Frösi für die Frau

Hortkind

Moloko Plus

Seniorenratgeber

STAGGERS/BOILS-"Punk Rock Rumble"EP(Haunted Town Rec.)Hoppsa, wat'ne geile Band!!Gemeint sind The Staggers aus Texas,welche hier mit 2 arschgeilen Punkrockhämmern aufwarten,in die sie 'ne Menge Rock'n'Roll einfließen lassen.Wat ham mir diese beiden Songs in letzter Zeit für manch schöne Minuten bereitet.Hoffe,die bereits angekündigte LP läßt nicht mehr allzu lang auf sich warten.Dann geht hier in meinem 52 qm großen Bunker erst recht die Post ab.The Boils from Pennsylvania kennt man ja,wenn man sich für Ami-Sound interessiert.Bestechen wie auch schon auf ihrer allseits bekannten"World Poison"-CD durch Härte und ausgefeilte Gitarrenarbeit.Diese Scheibe ist gottverdammte Pflicht,und sonst nix!!!

DEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECTSDEFECT

TOLLWUT-"Amok"CD(Schlecht & Schwindlig)Auch'ne alte Dt.-Punkband,die vor Jahren noch zu meinen Lieblingen gehörte.Können zwar jetzt nach all der Zeit meinem gehobenen Musikgeschmack nicht mehr standhalten,ist aber trotzdem toll,mal wieder die ollen Kamellen aus den Boxen dröhnen zu hören.Es erklingen die Split-LP(erschien'81 mit so'ner komischen Wave/Punkband namens Beerdigung),die"Alarm"-EP(hoitzutage schon mächtig wat wert),das Medley vom"Münchensampler"und etliches an Ü-Raum- und Liveaufnahmen.Unter anderem werden auch viele unvergessene Hits vonner Insel gecovert,wie z.B.von Wire,999,Ruts oder Skrewdriver.Die CD ist bis zum Stehkragen vollgeknallt, und so ist es auch nicht verwunderlich,daß man alles in allem auf 50 Titel kommt.Eine wahnsinnslange Bandgeschichte vom Sänger macht das Teil dann noch perfekt.Naja fast...der"Türkenblues"wurde weggelassen,obwohl dessen Text eigentlich in keinster Weise realitätsfremd oder parolenhaft rüberkommt.

"Alf Garnett #4"(für 4 Märker bei Alan Götz;Kandelstr.1; 74889 SINSHEIM)War ick von #3 noch ausreichend bedient,so hält sich das dusslige Geseier in #4 in Grenzen.Da war ick aber überrascht!Selbst Herrn Ackermann's Geschmiere kann man sich diesmal voll und ganz geben.Macht ein"Alf Garnett"in dieser Form eigentlich noch Sinn?Ick bin meines Feindbilds beraubt!Punkroiber,Oxymoron,Casualties,Blitz,Bollocks und Bitch Boys fanden jedenfalls den Weg in #4,wozu sich noch Milliarden von Erlebnisberichten und Reviews gesellen,zuzüglich noch jede Menge an persönlichem Mumpitz.Im Gegensatz zu #3 also auch durchaus für Loite geeignet,denen ihre Kiddie-Punk-Boots längst schon nicht mehr passen.Das muß ick völlig neidlos(natürlich!)zugeben.Schade,Alan,daß Du keinen Bock auf'nen kleinen Zine-Krieg hast.Muß ick mir halt'nen anderen suchen.Gott...jetzt bin ick aber nochmals überrascht. So'n objektives Review hatte ick mir im Vorfeld beim besten Willen nicht zugetraut.

s to
(pho
Den
ne K
, De
Bet
+ An
ars
HOIM

Wayne County
THE ELECTRIC CHAIRS

Kartoffelsalat Oi!

Stefan M. gönnt sich 'nen Happen.

DANCEDANCEDANCEUNTILTHEYDROPDANCEDANCEDANCEUNTILTHEYDROPDANCEDANCEDANCEUN.

IN.

# Grosser Multikultureller Volkstest !!!!

## Bin Ich Moslem ?

nbel
Sohâg
Abyd
Na
Luxor
Qena

Tja ja, der Islam. Eine fetzige Sache das, denn ohne seine Anhänger wären die Nachrichten wohl nicht so actionreich. Viel hat man darüber gehört und so manch Einer wird sich bestimmt schon mal gefragt haben: “ Hey, warum eigentlich nicht?! Terroranschläge, Geiselnahmen und Volksverhetzung ist eher mein Ding als Gottesdienste oder kirchliche Gesangsnachmittage!“ Original Rudeboy Style. Für Alle, die sich nun fragen, ob sie zum isalmischen Glauben übertreten sollten, ist hier der ultimative Test, um festzustellen, ob Er oder Sie geeignet ist, um in der ersten religiösen Liga mitzuspielen.

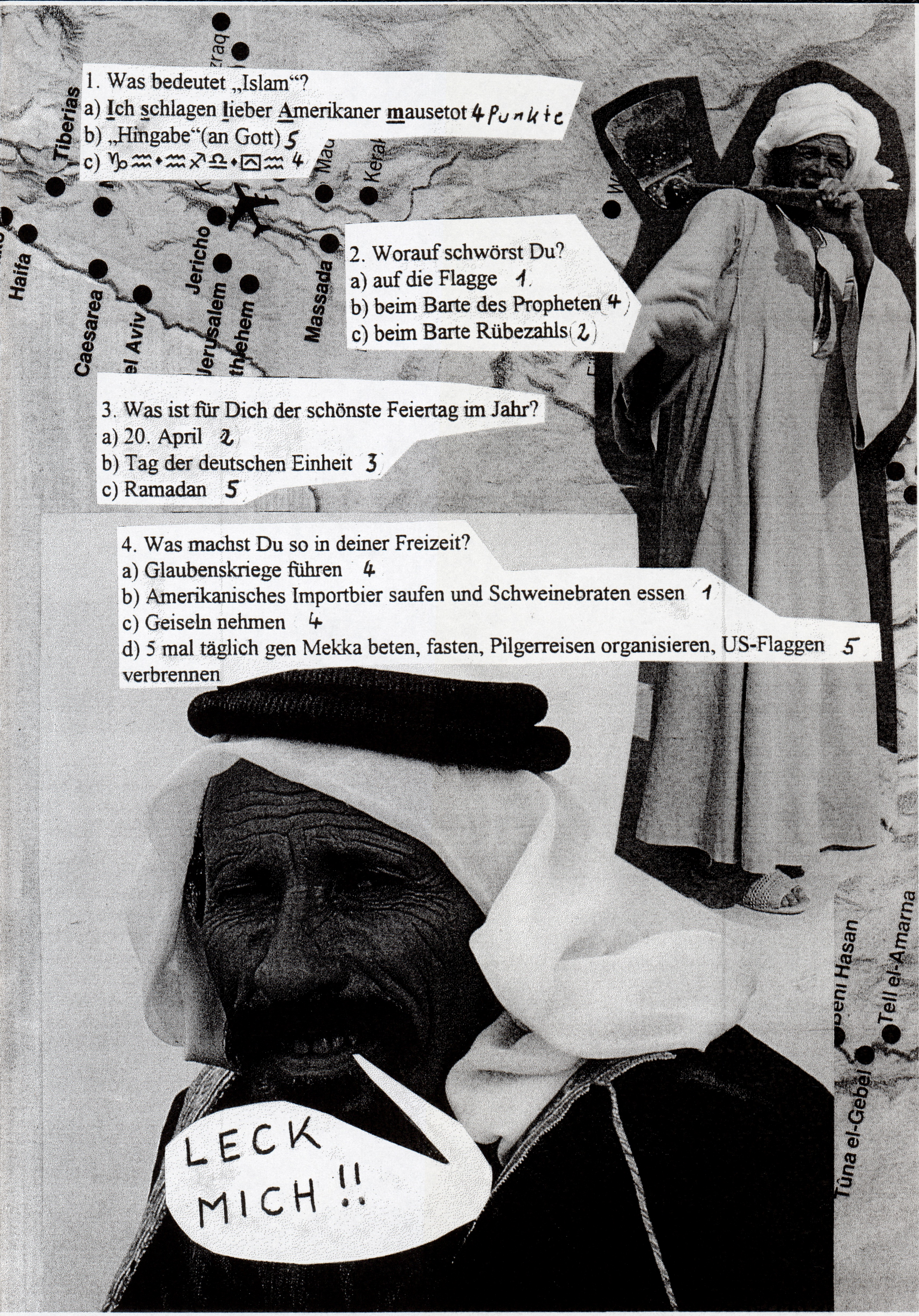
Hurghâda
as Mohammed

1. Was bedeutet „Islam“?
a) Ich schlagen lieber Amerikaner mausetot 4 Punkte
b) „Hingabe“(an Gott) 5
c) ♑♒⧫♒♐♎⧫⌧♒ 4

2. Worauf schwörst Du?
a) auf die Flagge 1
b) beim Barte des Propheten (4)
c) beim Barte Rübezahls (2)

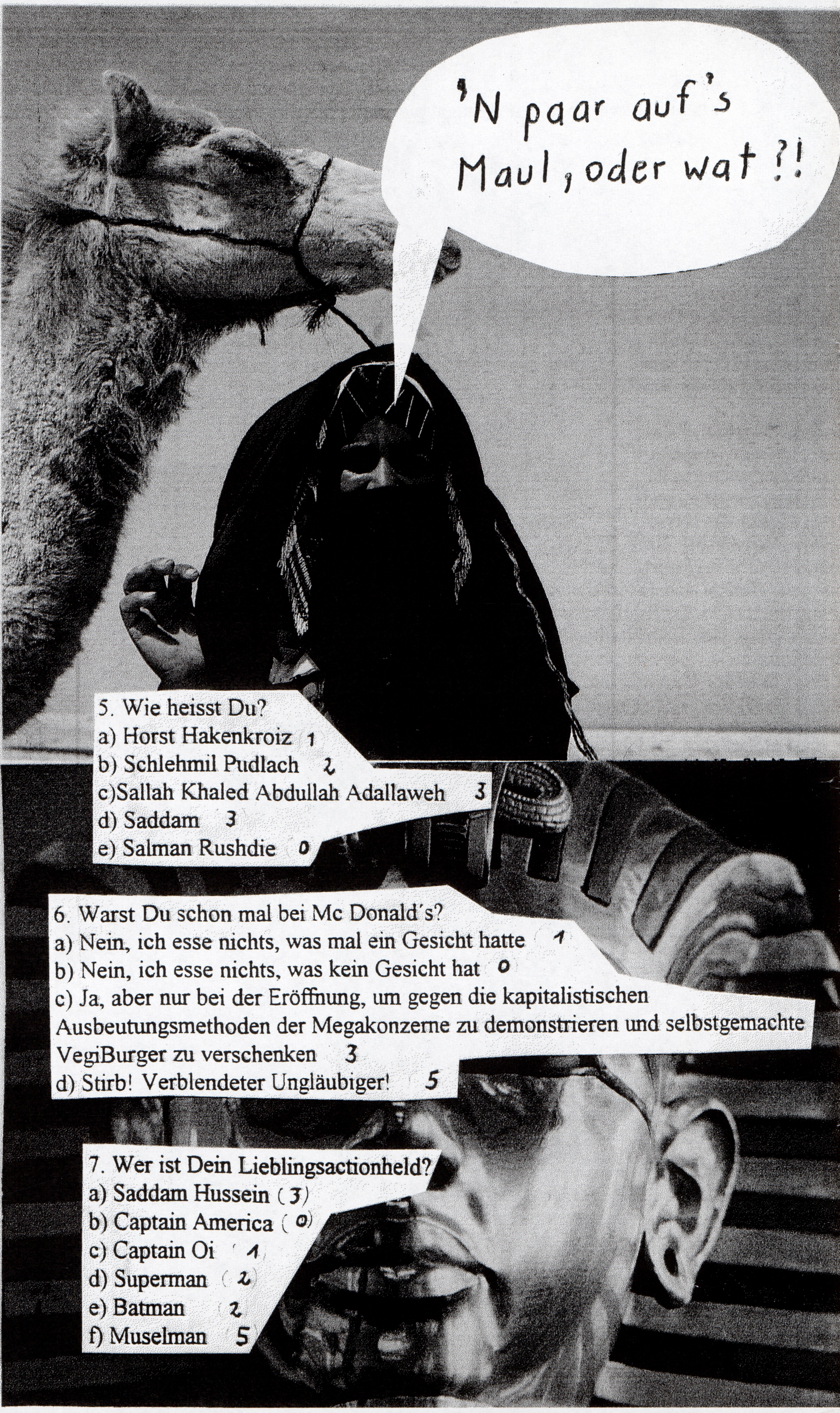
3. Was ist für Dich der schönste Feiertag im Jahr?
a) 20. April 2
b) Tag der deutschen Einheit 3
c) Ramadan 5

4. Was machst Du so in deiner Freizeit?
a) Glaubenskriege führen 4
b) Amerikanisches Importbier saufen und Schweinebraten essen 1
c) Geiseln nehmen 4
d) 5 mal täglich gen Mekka beten, fasten, Pilgerreisen organisieren, US-Flaggen verbrennen 5


Tiberias
Haifa
Caesarea
Jericho
Jerusalem
Massada
Tuna el-Gebel
Tell el-Amarna
LECK MICH !!

# Bin Ich Moslem?

# Grosser Multikultureller Volkstest!!!!


'N paar auf's Maul, oder wat ?!

5. Wie heisst Du?
a) Horst Hakenkroiz 1
b) Schlehmil Pudlach 2
c)Sallah Khaled Abdullah Adallaweh 3
d) Saddam 3
e) Salman Rushdie 0

6. Warst Du schon mal bei Mc Donald´s?
a) Nein, ich esse nichts, was mal ein Gesicht hatte 1
b) Nein, ich esse nichts, was kein Gesicht hat 0
c) Ja, aber nur bei der Eröffnung, um gegen die kapitalistischen Ausbeutungsmethoden der Megakonzerne zu demonstrieren und selbstgemachte VegiBurger zu verschenken 3
d) Stirb! Verblendeter Ungläubiger! 5

7. Wer ist Dein Lieblingsactionheld?
a) Saddam Hussein (3)
b) Captain America (0)
c) Captain Oi 1
d) Superman 2
e) Batman 2
f) Muselman 5

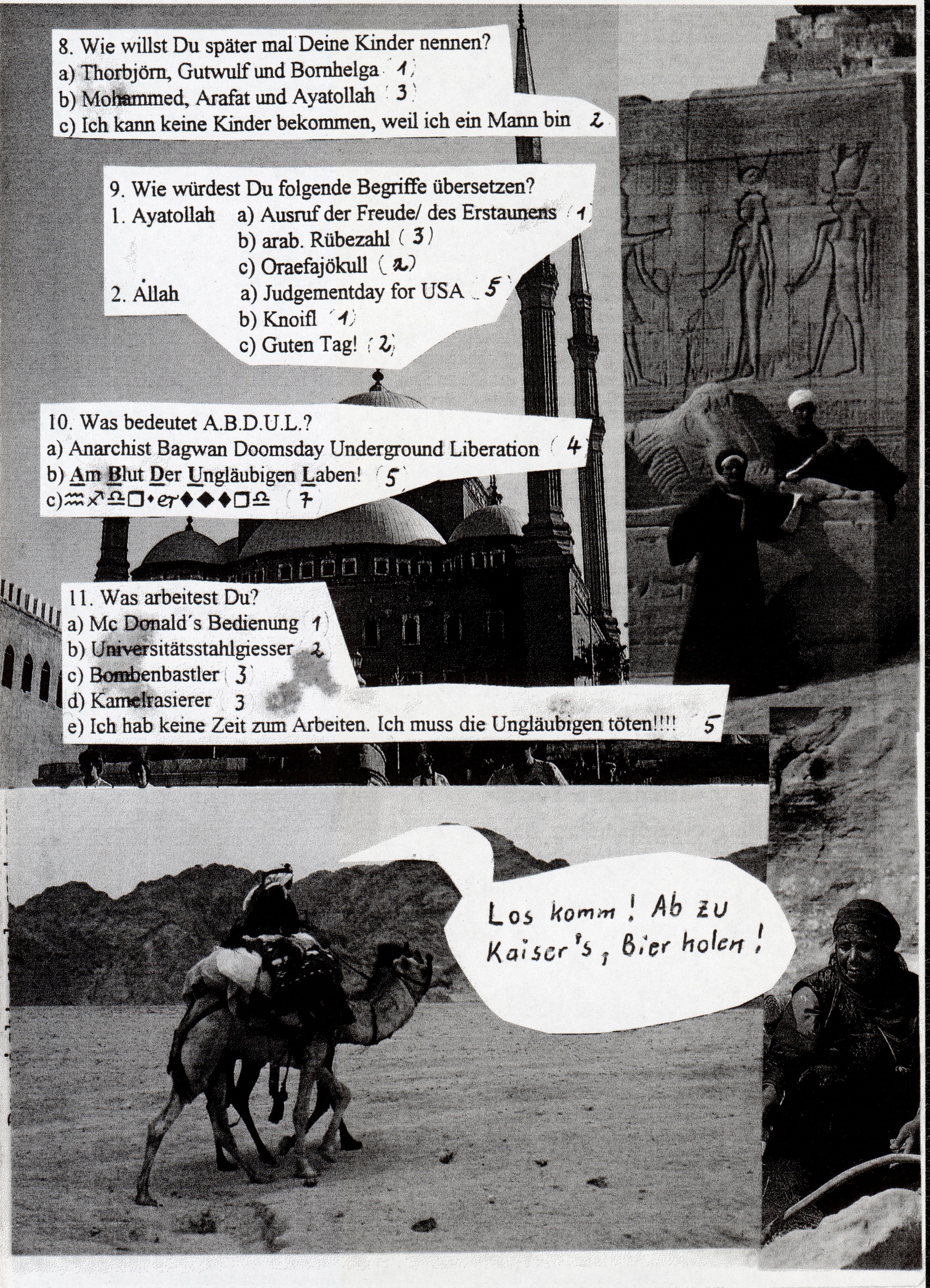
8. Wie willst Du später mal Deine Kinder nennen?
a) Thorbjörn, Gutwulf und Bornhelga (1)
b) Mohammed, Arafat und Ayatollah (3)
c) Ich kann keine Kinder bekommen, weil ich ein Mann bin 2

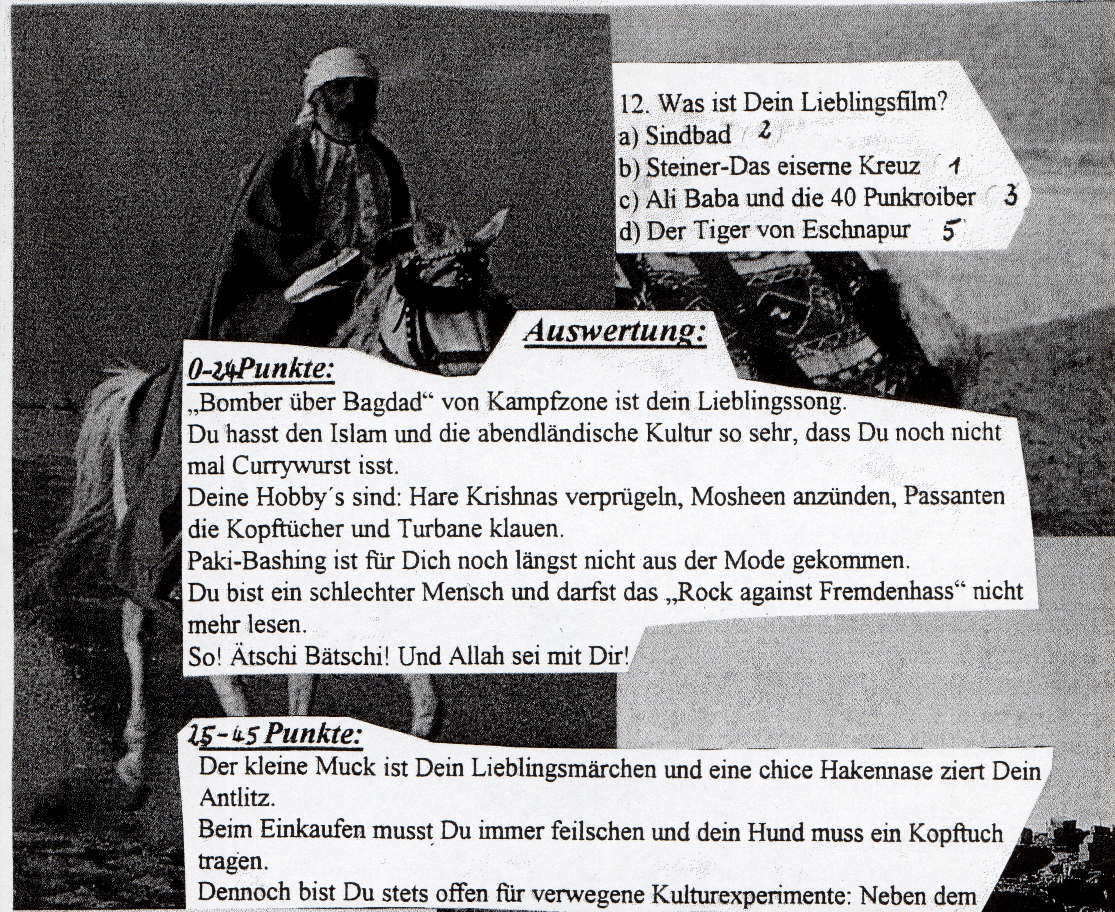
9. Wie würdest Du folgende Begriffe übersetzen?

| | |
|---|---|
| 1. Ayatollah | a) Ausruf der Freude/ des Erstaunens (1) |
| | b) arab. Rübezahl (3) |
| | c) Oraefajökull (2) |
| 2. Allah | a) Judgementday for USA (5) |
| | b) Knoifl (1) |
| | c) Guten Tag! (2) |

10. Was bedeutet A.B.D.U.L.?
a) Anarchist Bagwan Doomsday Underground Liberation (4)
b) Am Blut Der Ungläubigen Laben! (5)
c) ♒♐♎□•er♦◆♦□♎ (7)

11. Was arbeitest Du?
a) Mc Donald´s Bedienung (1)
b) Universitätsstahlgiesser 2
c) Bombenbastler (3
d) Kamelrasierer 3
e) Ich hab keine Zeit zum Arbeiten. Ich muss die Ungläubigen töten!!!! 5





12. Was ist Dein Lieblingsfilm?
a) Sindbad 2
b) Steiner-Das eiserne Kreuz 1
c) Ali Baba und die 40 Punkroiber 3
d) Der Tiger von Eschnapur 5

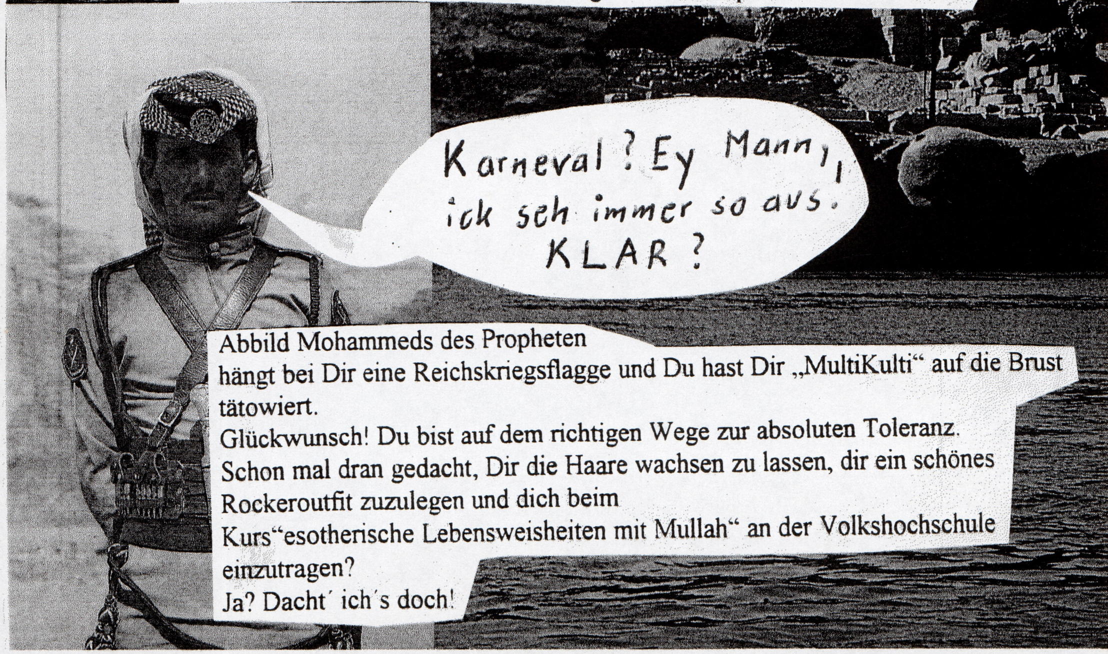
## Auswertung:

**0-24Punkte:**

„Bomber über Bagdad“ von Kampfzone ist dein Lieblingssong.
Du hasst den Islam und die abendländische Kultur so sehr, dass Du noch nicht mal Currywurst isst.
Deine Hobby´s sind: Hare Krishnas verprügeln, Mosheen anzünden, Passanten die Kopftücher und Turbane klauen.
Paki-Bashing ist für Dich noch längst nicht aus der Mode gekommen.
Du bist ein schlechter Mensch und darfst das „Rock against Fremdenhass“ nicht mehr lesen.
So! Ätschi Bätschi! Und Allah sei mit Dir!

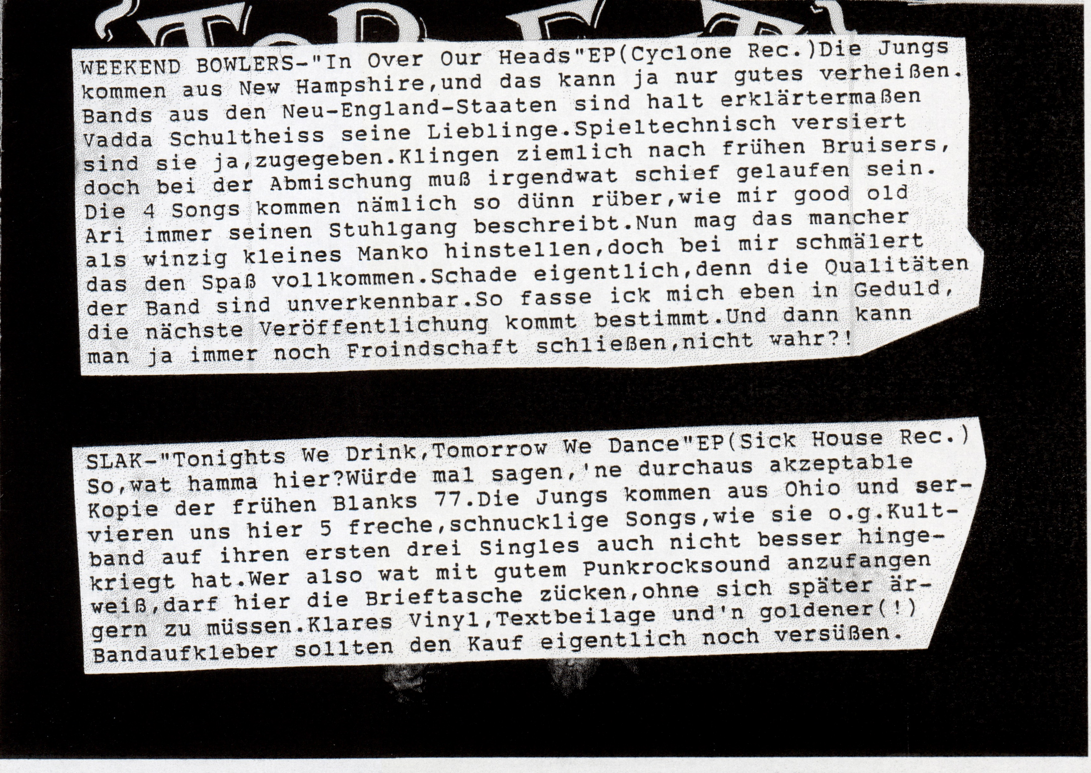
**25-45 Punkte:**

Der kleine Muck ist Dein Lieblingsmärchen und eine chice Hakennase ziert Dein Antlitz.
Beim Einkaufen musst Du immer feilschen und dein Hund muss ein Kopftuch tragen.
Dennoch bist Du stets offen für verwegene Kulturexperimente: Neben dem Abbild Mohammeds des Propheten hängt bei Dir eine Reichskriegsflagge und Du hast Dir „MultiKulti“ auf die Brust tätowiert.
Glückwunsch! Du bist auf dem richtigen Wege zur absoluten Toleranz.
Schon mal dran gedacht, Dir die Haare wachsen zu lassen, dir ein schönes Rockeroutfit zuzulegen und dich beim Kurs“esotherische Lebensweisheiten mit Mullah“ an der Volkshochschule einzutragen?
Ja? Dacht´ ich´s doch!


Karneval? Ey Mann, ick seh immer so aus. KLAR?

**–60Punkte:**

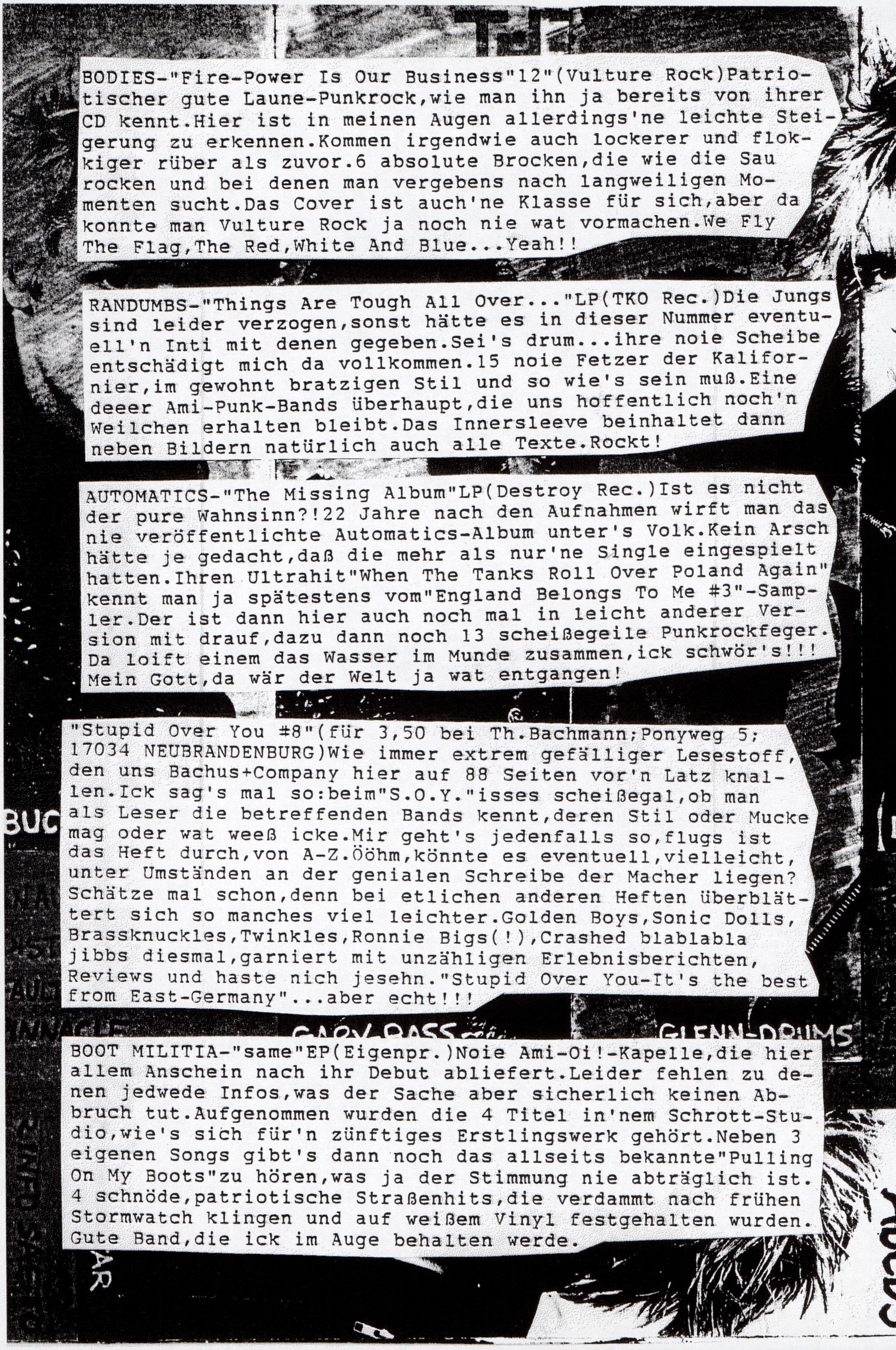
Salem a leikum! Du bist so islamisch, wie der Koran. Sicher war es schwehr für Dich, diesen Test auszufüllen, weil Du sonst eigentlich nur arabisch kannst. Als Belohnung für Deine Mühen schreibe ich jetzt einen Satz in Deiner Heimatsprache:
⌖♓●●&□❍❍♏■ ♓■ ◆■⬧♏□♏❍ ⬧♍♒♒⬀■♏■ ☹♋■♎☞ ❍♏♓■ ☛□♏◆■♎✎ So. Bitteschön.
Jetzt aber zurück zur Auswertung. Mit dem Krummsäbel in der Hand ziehst Du durchs Vaterland. Du gehst sogar mit Turban und Kaftan zur Arbeit und hast immer die ein oder andere Handgranate für einen lustigen, religiös fundamentalistischen Anschlag bei Dir. Wahrscheinlich bist Du auch fanatischer Bartträger. Wenn Dein Kamel jetzt auch noch Fatma heißt, bekommst Du 100 Bonuspunkte. Damit kannst Du dann bei Deinen Kumpels angeben, wenn ihr mal wieder zusammen sitzt und die nächste Entführung o. ä. plant. Fazit: Du bist ein waschechter Wüstensohn!



WEEKEND BOWLERS-"In Over Our Heads"EP(Cyclone Rec.)Die Jungs kommen aus New Hampshire,und das kann ja nur gutes verheißen. Bands aus den Neu-England-Staaten sind halt erklärtermaßen Vadda Schultheiss seine Lieblinge.Spieltechnisch versiert sind sie ja,zugegeben.Klingen ziemlich nach frühen Bruisers, doch bei der Abmischung muß irgendwat schief gelaufen sein. Die 4 Songs kommen nämlich so dünn rüber,wie mir good old Ari immer seinen Stuhlgang beschreibt.Nun mag das mancher als winzig kleines Manko hinstellen,doch bei mir schmälert das den Spaß vollkommen.Schade eigentlich,denn die Qualitäten der Band sind unverkennbar.So fasse ick mich eben in Geduld, die nächste Veröffentlichung kommt bestimmt.Und dann kann man ja immer noch Froindschaft schließen,nicht wahr?!

SLAK-"Tonights We Drink,Tomorrow We Dance"EP(Sick House Rec.) So,wat hamma hier?Würde mal sagen,'ne durchaus akzeptable Kopie der frühen Blanks 77.Die Jungs kommen aus Ohio und servieren uns hier 5 freche,schnucklige Songs,wie sie o.g.Kultband auf ihren ersten drei Singles auch nicht besser hingekriegt hat.Wer also wat mit gutem Punkrocksound anzufangen weiß,darf hier die Brieftasche zücken,ohne sich später ärgern zu müssen.Klares Vinyl,Textbeilage und'n goldener(!) Bandaufkleber sollten den Kauf eigentlich noch versüßen.

(3)Wo genau wohnt Ihr in Spanien?Gibt's dort die große



BODIES-"Fire-Power Is Our Business"12"(Vulture Rock)Patriotischer gute Laune-Punkrock,wie man ihn ja bereits von ihrer CD kennt.Hier ist in meinen Augen allerdings'ne leichte Steigerung zu erkennen.Kommen irgendwie auch lockerer und flockiger rüber als zuvor.6 absolute Brocken,die wie die Sau rocken und bei denen man vergebens nach langweiligen Momenten sucht.Das Cover ist auch'ne Klasse für sich,aber da konnte man Vulture Rock ja noch nie wat vormachen.We Fly The Flag,The Red,White And Blue...Yeah!!

RANDUMBS-"Things Are Tough All Over..."LP(TKO Rec.)Die Jungs sind leider verzogen,sonst hätte es in dieser Nummer eventuell'n Inti mit denen gegeben.Sei's drum...ihre noie Scheibe entschädigt mich da vollkommen.15 noie Fetzer der Kalifornier,im gewohnt bratzigen Stil und so wie's sein muß.Eine deeer Ami-Punk-Bands überhaupt,die uns hoffentlich noch'n Weilchen erhalten bleibt.Das Innersleeve beinhaltet dann neben Bildern natürlich auch alle Texte.Rockt!

AUTOMATICS-"The Missing Album"LP(Destroy Rec.)Ist es nicht der pure Wahnsinn?!22 Jahre nach den Aufnahmen wirft man das nie veröffentlichte Automatics-Album unter's Volk.Kein Arsch hätte je gedacht,daß die mehr als nur'ne Single eingespielt hatten.Ihren Ultrahit"When The Tanks Roll Over Poland Again" kennt man ja spätestens vom"England Belongs To Me #3"-Sampler.Der ist dann hier auch noch mal in leicht anderer Version mit drauf,dazu dann noch 13 scheißegeile Punkrockfeger. Da loift einem das Wasser im Munde zusammen,ick schwör's!!! Mein Gott,da wär der Welt ja wat entgangen!

"Stupid Over You #8"(für 3,50 bei Th.Bachmann;Ponyweg 5; 17034 NEUBRANDENBURG)Wie immer extrem gefälliger Lesestoff, den uns Bachus+Company hier auf 88 Seiten vor'n Latz knallen.Ick sag's mal so:beim"S.O.Y."isses scheißegal,ob man als Leser die betreffenden Bands kennt,deren Stil oder Mucke mag oder wat weeß icke.Mir geht's jedenfalls so,flugs ist das Heft durch,von A-Z.Ööhm,könnte es eventuell,vielleicht, unter Umständen an der genialen Schreibe der Macher liegen? Schätze mal schon,denn bei etlichen anderen Heften überblättert sich so manches viel leichter.Golden Boys,Sonic Dolls, Brassknuckles,Twinkles,Ronnie Bigs(!),Crashed blablabla jibbs diesmal,garniert mit unzähligen Erlebnisberichten, Reviews und haste nich jesehn."Stupid Over You-It's the best from East-Germany"...aber echt!!!

BOOT MILITIA-"same"EP(Eigenpr.)Noie Ami-Oi!-Kapelle,die hier allem Anschein nach ihr Debut abliefert.Leider fehlen zu denen jedwede Infos,was der Sache aber sicherlich keinen Abbruch tut.Aufgenommen wurden die 4 Titel in'nem Schrott-Studio,wie's sich für'n zünftiges Erstlingswerk gehört.Neben 3 eigenen Songs gibt's dann noch das allseits bekannte"Pulling On My Boots"zu hören,was ja der Stimmung nie abträglich ist. 4 schnöde,patriotische Straßenhits,die verdammt nach frühen Stormwatch klingen und auf weißem Vinyl festgehalten wurden. Gute Band,die ick im Auge behalten werde.

# Oi! The Photoside

← Ein Froind, ein guter Froind ...
Ari Safari und
Der Metzger

Oi! The Kaffeekränzchen bei Ari

↓

# WER LIEGT NICHT GERNE UNTER PALMEN ?

## Was müſſen wir von unſern Kolonien wiſſen?

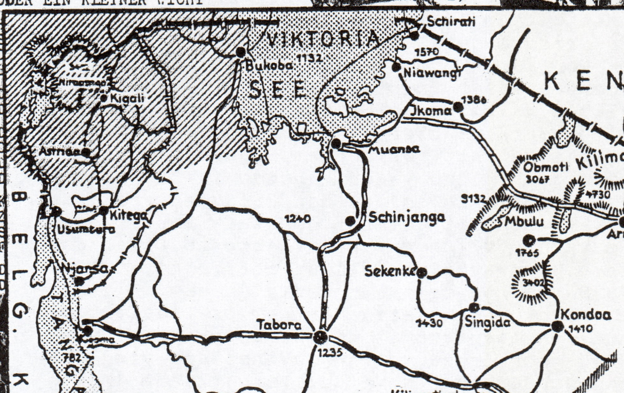
Deutſch-Oſtafrika
Bafilo
Dako
Sokode
Blitta
Atakpame
325
Jendi
210
Bimbila
335
Kratschi
165
Kpandu
Volta

In unserer inzwischen bereits dritten kleinen unpolitischen Geschichtsstunde zum Thema Kolonien dreht sich hoite alles um unsere größte,fruchtbarste und mit Sicherheit auch landschaftlich prächtigste Überseebesitzung:Dt.-Ostafrika.Mit nahezu 1.000.000 qkm fast doppelt so groß wie Doitschland selbst,bildete dieses Riesengebiet von vornherein einen Zankapfel zwischen Großbritannien und dem Reiche.Obwohl bereits im November 1884 die Grenzen weitestgehend abgesteckt waren, fanden mit dem 1890 abgeschlossenen Helgoland-Sansibar-Abkommen nochmals Gebietsverschiebungen statt.So verloren wir noch Uganda,das Wituland und Sansibar,erhielten im Gegenzug dafür lediglich Helgoland und den in Dt.-Südwestafrika befindlichen sogenannten Caprivi-Zipfel,zwei Landstriche,welche nicht als besonders wertvoll zu bezeichnen waren.Da hamse uns seinerzeit ziemlich über'n Tisch gezogen.Aber wat tut man nicht alles der guten Nachbarschaft willen,hüstl...Der Mann, der auf endlosen Verhandlungsreisen mit abertausenden Stammesführern gequatscht hatte und dies alles zustande gebracht hatte,Dr.Carl Peters aus Neuhaus a.d.Elbe(Mecklenburg),war außer sich vor Wut.Dennoch wurde in Dt.-Ostafrika allerhand bewegt.Neben dem Erbau vieler Städte wurde u.a.auch die Mittelland-Bahn(vom Tanganjika-See zum Indischen Ozean)über 1.240 km Länge kurz vor Ausbruch des Krieges fertiggestellt, ebenso eine 350 km lange Strecke(die sogenannte Usambara-Bahn)vom Kilimandscharo zum Ozean.Bergwerke und Plantagen schossen wie Pilze aus dem Boden,und alles schien in Butter. Mit Ausbruch des Krieges ließ sich der Brit natürlich nicht lange bitten,und war flugs einmarschiert.Ihm zur Seite standen die Belgier,welche aus dem Kongo rüberkamen.Im oiropäischen Kriege mimten sie ja eher den Pausenaugust,doch hier unten konnten sie mal so richtig die Puppen tanzen lassen. Im Frühjahr'16 gesellten sich dann auch noch die Portugiesen zu ihnen,welche ja bis dahin einen auf noitral gemacht hatten,letztenendes aber natürlich aber nicht leer ausgehen wollten."In den Fiebersümpfen des Lugenda"von Hauptmann Otto Böhm ist im übrigen ein Buch,welches die hinterhältige Kampfweise der Portugiesen exzellent beschreibt.Ein auf Tatsachen basierendes Werk,das von einer 130 Mann starken dt.Schutztruppen-Einheit erzählt,die an der Grenze zu Portugiesisch-Ostafrika so allerhand durchgemacht hat.Erwähnenswert ist auf jeden Fall noch die Tatsache,daß in Ostafrika wie in keinem anderen unserer Schutzgebiete die Eingeborenen so zahlreich zu den Gewehren eilten,um uns zu unterstützen.Die heldenhafte Truppe von General von Lettow-Vorbeck(einige von Oich erinnern sich sicherlich noch an das Poster im"R.A.N." #3),welche nie besiegt wurde(!),streckte erst am 25.11.18(!!) die Waffen,als in Oiropa längst wieder Frieden herrschte.Es waren noch 155 dt.und rund 1.200 Askari-Soldaten,die dem Feind unbesiegt und ungeboigt entgegenstanden!Hoite besteht Ex-Dt.-Ostafrika aus Tansania,Burundi und Ruanda,welches ja in jüngster Vergangenheit desöfteren durch allerlei Durstplagen in die Schlagzeilen geriet.Was bleibt,ist Erinnerung. Unter diesem Motto steht dann auch der nächste Kolonialbericht in ±5,der von Kiautschou erzählen soll.Bis die Tage...

DU STEHS
UND SCHA
SIEHST
ODER EIN KLEINER WICHT

SAY IT AGAIN
IN YOUR BRAIN
DON'T THE SAME OL
AKE YA
NOW
O MANY TIMES BEFORE
OBLEMS AIN'T SOLVED
WE DON'T STOP

sten Dank an: Winni,U
ith & Dena, & Walter



Über 50 Einwohner auf 1qkm
Die Bevölkerungsdichte von Mecklenburg: 50 auf 1qkm
VIKTORIA SEE
KENYA
Schirati
Bukoba
Niawangi
Jkoma
Kigali
Astrida
Muansa
Kilimandscharo
Obmoti
Kibo
Moshi
Usumbura
Kitega
Schinjanga
Mbulu
Aruscha
Njansa
Sekenke
Singida
Kondoa
Tabora
Kigoma
Kilimatinde
Dodoma
Mpap
Uluguru
Kibwesi
Kareina
Jringa
Mufindi
Kassanga (Bismarkburg)
Mbeya
Neu-Langenburg
Wiedhafen
Ssongea
BELG. KONGO
TANGANJIKA
RHODESIA
MOC
SINDI
200 km
Kolonie-Grenze
Mandats- "
Eisenbahn
1914 projkt.
Autostraßen
Dampferlinien
Schiffbare Flüsse
nicht "
Fluglinien
1200 Höhenzahlen in Meter

Dr. Carl Peters, der Schöpfer unſerer größten Kolonie Deutſch-Oſtafrika

Dr.Martens Beat

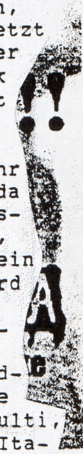
# "MÖÖNSCH SCHULTI, DET SIEHT JA HIER AUS WIE INNA DISCO!"

CRUX
SPECIAL DUTIES

Ziemlich nichtssagend, diese Überschrift, ick weiß. Doch irgendwie erschien mir die so passend wie die sprichwörtliche Faust auf's Auge. Tja, wie fang ick an... Ick befinde mich ja nun leider in der bedauernswerten Lage, nicht unbedingt jedes Weekend auf'n Konzert fahren zu können. Wenn, dann finden diese meine Samstagnachterlebnisse meist auswärts statt, wat ick ja sowieso immer gutheiße. In Bitterfeld, Neubrandenburg oder Löbau ist eh stets'ne wesentlich geilere Atmosphäre als in Preußen's heimlicher Metropole. Wer mich schon mal auf Konzerten erlebt hat, weiß, daß ick mir da auch alles reinhaue, was mir an Hopfen- und Malzsuppe inne Griffel gerät. Somit ist es auch nicht verwunderlich, daß ick von der Rücktour rein gar nix mehr mitbekomme. Während meine Begleiter in die Fremde dann stets an x-beliebigen Raststätten halten, um sich die Wänste vollzustopfen, muß Oier notleidender Erzähler also immer die Röhre kieken. Doch kaum hält das Gefährt vor meinem Haus, spring ick froidig an die frische Luft und wanke behende in Richtung Küche, um dem Hungergefühl auch sofort den Krieg zu erklären. Ein belegtes Brot wäre schnell gemacht, doch mit derlei Kinkerlitzchen geb ick mich natürlich gar nicht erst ab. Etwas deftiges soll es sein, etwas, was mich vollauf zufrieden stellt. Ein Schnitzel, dazu Salzkartoffeln, ein wenig Gemüse... ja, das ist es! So sehe ick mich schon gierig vor'nem prallgefüllten Teller sitzen... und schalte erstmal die Herdplatte an. Daß sich auf eben dieser noch irgendwelche Gegenstände wie Topflappen oder der Unglücksbringer No.1 (der Wasserkocher) befinden, spielt zunächst mal keine Rolle. Erstmal geht's in Richtung CD-Player, ohne Musik loift ja bekanntlich nix. So steh ick dann geraume Zeit vor'm CD-Regal, um die passende Begleitmucke für meine Kochaktivitäten auszuwählen. Nehmen wir nun Chron Gen, oder doch besser Combat 84? Obwohl, Abrasive Wheels wären jetzt auch nicht schlecht... so verstreicht einige Zeit, in welcher mein Riechorgan plötzlich einen entsetzlichen Chemogestank aus Richtung Küche wahrnimmt. Scheiße Scheiße Scheiße... wat isses denn nun schon wieder? Glaubt mir, inzwischen hab ick mich bereits vollkommen an geschmolzene Wasserkocher, verbrannte Topflappen oder an Gabeln, die als solche nicht mehr zu erkennen sind, gewöhnt. Sämtliche guten Vorsätze nutzen da herzlich wenig. Kartoffeln, die ick regelrecht durch den Ausguß gießen konnte, weil sie vollkommen weich gekocht waren, sollten hier auch nicht unerwähnt bleiben. Tja, wenn einem ein Vollbad wichtiger erscheint, als mal die Kartoffeln vom Herd zu nehmen...

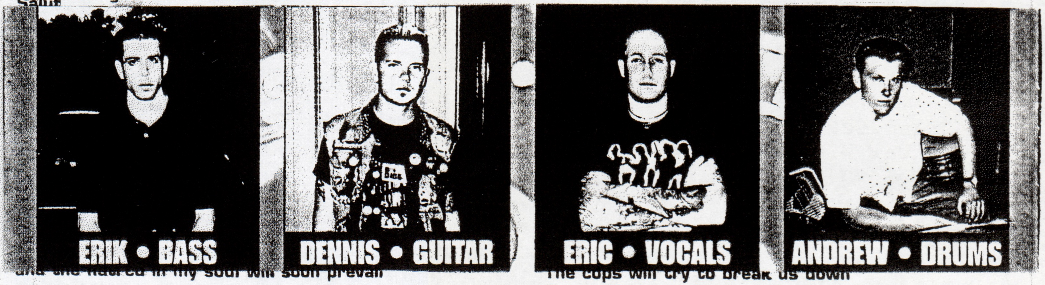
Den Vogel hat jedoch Ari zwischen den beiden Ska-Festival-Tagen abgeschossen. Der Gute hatte sich kurz nach seiner Heimkehr frühmorgens'ne Pizza in den Ofen geschoben. Irgendwann nachmittags rufe ick ihn an. Vom anderen Ende vernehme ick nur eine fluchende Stimme, die da spricht: "Möönsch Schulti, det sieht ja hier aus wie inna Disco!". Wat'n Ari, ist der Italienerlappen etwa'n bißchen zu dunkel geraten? Höhö!! Sei mal froh, daß niemand die Foierwehr gerufen hat. Nee nee, kochen und braten nach'm Konzert... wann werd ick's endlich mal bleiben lassen? Fragezeichen!

Steinbänke, und auf einer



# Disorderly Conduct

In allerallerletzter Sekunde erreichen mich hier noch die Antworten von Disorderly Conduct.Es gibt sicherlich kaum jemanden, der diese kolossale Combo aus North Carolina noch nicht kennt. Aufgrunddessen überlasse ick auch lieber Sänger Eric das Wort...



and the hatred in my soul will soon prevail

The cops will try to break us down
But we'll always be around

(1)Beginnen wir mit dem Üblichen:wer sind Disorderly Conduct im Einzelnen?Erzählt mal noch'n bißchen wat zu Oirer Person!

Sorry,daß es so lang mit der Antwort gedauert hat.Wir sind Eric Disorder(27 Jahre,Sänger,Zimmermann,Hobbies:Fußball und Bier),Andrew(21,Drummer,Student,Hobby:Drugs),Dennis(24,Gitarrist,Maler,arbeitet gern an seinem Auto)und Erik(28,Bassist, Seidenbespanner,Hobbies:Fußball und Bier).

(2)Warum der Name Disorderly Conduct?

Alle Bandmitglieder wurden schon mal wegen unordentlichen Verhaltens verhaftet,und letztenendes dachten wir uns,daß dieser Name genau zu uns passen würde.

(3)Erzählt mal wat über Oire Heimatstadt Wilmington!Gibt's dort'ne große Szene,viele Konzerte,Locations,geile Weiber...?

Wilmington ist nicht besonders groß,in allen Belangen.Die Einwohnerzahl beträgt 160.000(Anm.Sch.:ja ja,die Amis und ihre Dörfer...).Die Szene hier ist ziemlich für'n Arsch,es wäre besser,wenn sie größer wäre.Es gibt hier zwar'n paar Konzertläden,und ab und an dürfen wir in denen auch spielen, aber leider gibt es in unserer Gegend keine einzige andere Band.Durch die hiesige Universität gibt's hier massenweise Girls,aber die sind meist aus gutem Hause.Wir scheißen auf sie!

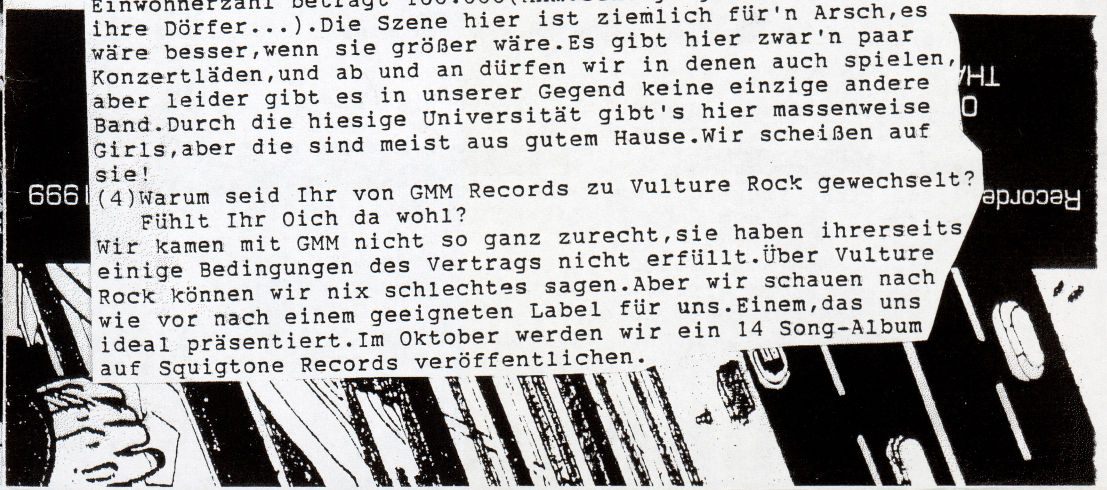
(4)Warum seid Ihr von GMM Records zu Vulture Rock gewechselt? Fühlt Ihr Oich da wohl?

Wir kamen mit GMM nicht so ganz zurecht,sie haben ihrerseits einige Bedingungen des Vertrags nicht erfüllt.Über Vulture Rock können wir nix schlechtes sagen.Aber wir schauen nach wie vor nach einem geeigneten Label für uns.Einem,das uns ideal präsentiert.Im Oktober werden wir ein 14 Song-Album auf Squigtone Records veröffentlichen.

ct is:
Erik - bass
Jay - guitar

PO Box 7527

All rights reserved*



(5)Wie war die Resonanz auf Oire Mini-CD?Hat sie Oich selbst 100%ig gefallen?Wird es sie auch noch mal auf Vinyl geben?
Wir hatten nichts als positive Kritiken auf"Hate Thy Neighbor"gehabt.Es gab überall großartige Reviews,und wir hoffen, daß es so bleibt.Ick weiß nicht,ob sie auf Vinyl erscheinen wird,aber es wäre schön.Wir sind sehr zufrieden mit diesem Tonträger.Das Studio war wundervoll,und die Aufmachung der CD ist großartig.Vulture Rock investiert eh immer viel Mühe, Zeit und Geld in seine Projekte.

(6)Wann wurde Disorderly Conduct gegründet?Handelt es sich hoite noch um die selbe Besetzung wie seinerzeit?Was habt Ihr bislang alles rausgebracht?
Wir gründeten uns am 3.März 1996.Eric Disorder,Andrew und Dennis sind Originalmitglieder.Erik stieß mit seinem Bass ein halbes Jahr später zu uns.1996 spielten wir ein Demo ein.1997 nahmen wir ernoit ein Demo auf,woraufhin auch gleich unsere"Pass The Brew"EP auf GMM Records erschien.1998 erschien dann mit"Steelcapped Thunder"unser erstes Album auf GMM,und wir waren auf einer 45 Revolutions-Compilation vertreten(Anm.Sch.:es handelt sich dabei um den"Angry Punk For Urban Skunx"-Sampler,wozu sie"Fuck Politics"beistoierten).

1999 nahmen wir für Vulture Rock"Love Thy Neighbor"auf,zuzüglich Material für 4 Sampler.Unzwar für"Skins'n'Pins"auf GMM, "The East Coast Of Oi!"auf Radical Records,"Scene Killer #2" auf Outsider Records und für den"Vulture Rock Promotional #4". Dies Jahr sind wir bereits auf 2 Compilations drauf.Einmal "Streetpunk'99"auf DSS Records,und dann noch auf"Greasers, Punks & Skins #2"auf Squigtone Records.Wir haben außerdem'ne Split-EP mit The Boils eingespielt,die in Kürze auf Squigtone erscheinen wird.Nun warten wir,denn wir sollen dies Jahr noch auf 3 Samplern vertreten sein.Diese erscheinen dann auf Working Class Records,Durango 95 Records und Antithesis Records.Werft ein Auge auf dies alles!

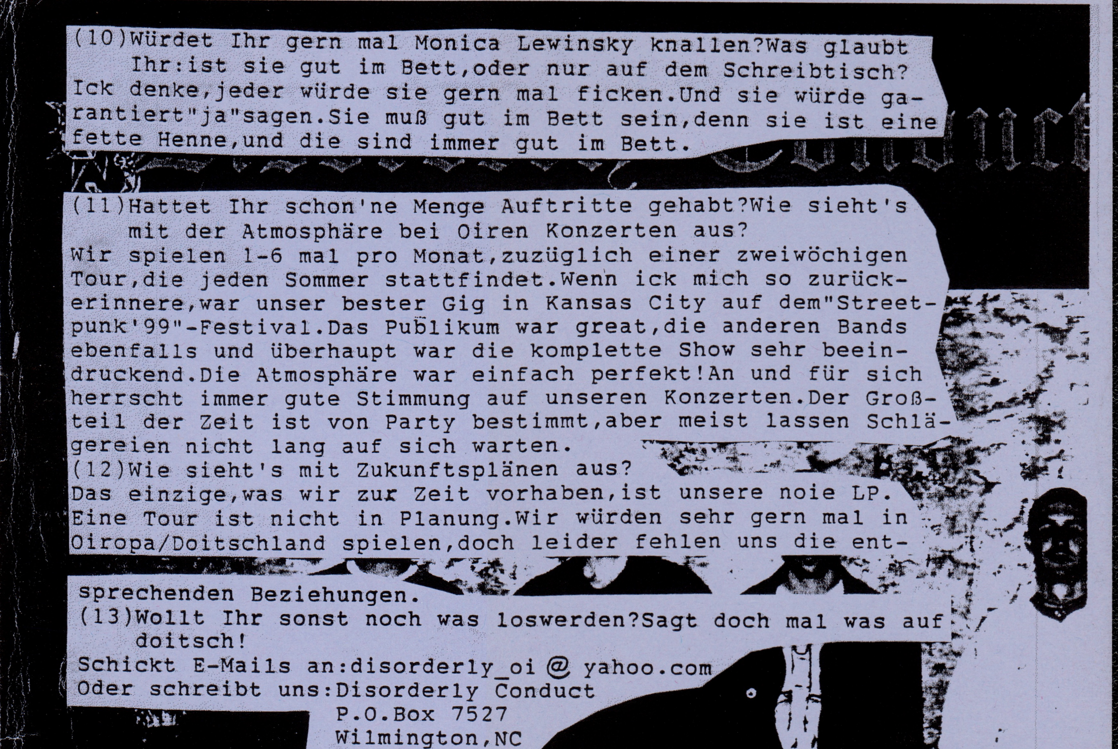
(7)Eric,erzähl mal'n bißchen wat zu Deinen großartigen Tattoos!
Das wird keine kurze Antwort werden.Sie reichen vom Hals bis zu den Knöcheln.Ick hab'ne Menge verschiedenes Zoix drauf: Clockwork Orange,Skinhead-Tattoos,japanische Motive und anderes(Anm.Sch.:ist ja wirklich unheimlich lang ausgefallen, Deine Antwort,hihi!!).Erik mag traditionell amerikanisches, keltisches,japanisches und Tribals.Dennis hat irgendwelche Horrorfilm-Monster und verschiedenes anderes tätowiert.Andrew ist das einzige Disorderly Conduct-Mitglied,das nicht tätowiert ist.

(8)Ist Andrew ein Rockabilly-Freak?Oder warum sonst diese Frisur?
Ja,Du hast den Nagel auf den Kopf getroffen!Er ist ein Ted. Er liebt Rockabilly und Psychobilly,ebenso wie Punk und Oi!. Ick würd's mal so sagen:nach außen hin ist er Rockabilly, aber innerlich natürlich immer noch Punk.

(9)Was fällt Oich zum Begriff"Doitschland"ein?Habt Ihr Kontakt nach Germany?
Wir wollen unbedingt nach Doitschland kommen,dort spielen und Dein schönes Vaterland in Schutt und Asche legen.Wir haben in der Späthälfte'96 schon mal mit Boots & Braces gespielt,und'99 mit Oxymoron.Wir würden gern mit beiden Bands bei Dir im Osten auftreten.Nein,wir haben keinerlei Kontakt nach Doitschland.

Disorderly Conduct

Conduct



(10)Würdet Ihr gern mal Monica Lewinsky knallen?Was glaubt Ihr:ist sie gut im Bett,oder nur auf dem Schreibtisch?
Ick denke,jeder würde sie gern mal ficken.Und sie würde garantiert"ja"sagen.Sie muß gut im Bett sein,denn sie ist eine fette Henne,und die sind immer gut im Bett.

(11)Hattet Ihr schon'ne Menge Auftritte gehabt?Wie sieht's mit der Atmosphäre bei Oiren Konzerten aus?
Wir spielen 1-6 mal pro Monat,zuzüglich einer zweiwöchigen Tour,die jeden Sommer stattfindet.Wenn ick mich so zurückerinnere,war unser bester Gig in Kansas City auf dem"Streetpunk'99"-Festival.Das Publikum war great,die anderen Bands ebenfalls und überhaupt war die komplette Show sehr beeindruckend.Die Atmosphäre war einfach perfekt!An und für sich herrscht immer gute Stimmung auf unseren Konzerten.Der Großteil der Zeit ist von Party bestimmt,aber meist lassen Schlägereien nicht lang auf sich warten.

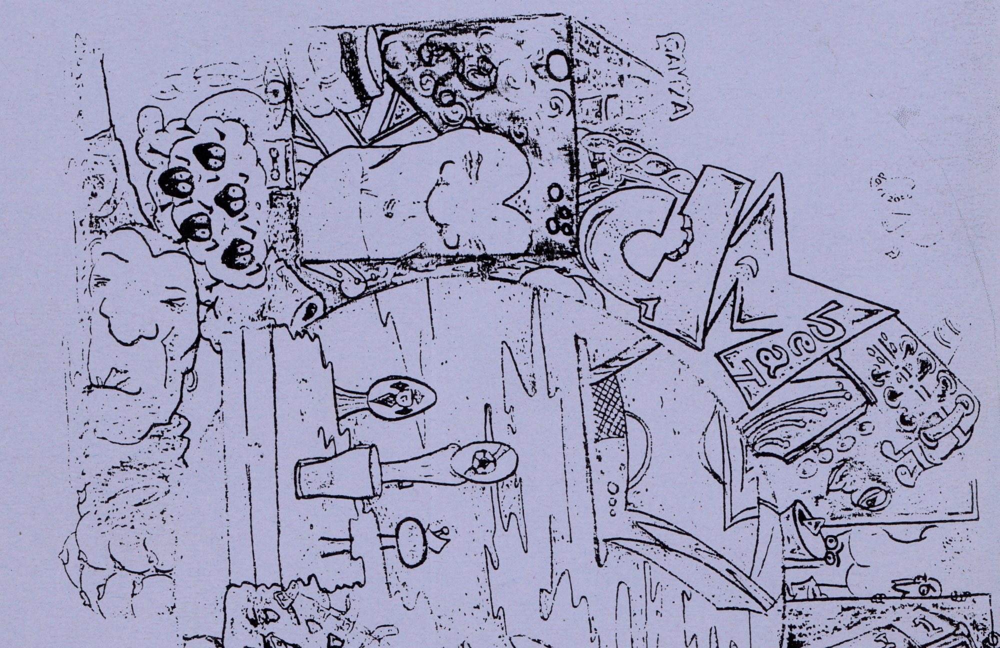
(12)Wie sieht's mit Zukunftsplänen aus?
Das einzige,was wir zur Zeit vorhaben,ist unsere noie LP. Eine Tour ist nicht in Planung.Wir würden sehr gern mal in Oiropa/Doitschland spielen,doch leider fehlen uns die entsprechenden Beziehungen.

(13)Wollt Ihr sonst noch was loswerden?Sagt doch mal was auf doitsch!
Schickt E-Mails an:disorderly_oi@yahoo.com
Oder schreibt uns:Disorderly Conduct
P.O.Box 7527
Wilmington,NC
28406
U.S.A.
Oder schaut nach unter:www.disorderlyconduct.8m.com
Und nun soll ick noch wat auf doitsch sagen,ick kann kein verdammtes Wort,Mann!Ick schreib wat auf Englisch,das jeder versteht:Never Surrender!Oi! Cheers,Eric Disorder

Vielen herzlichen Dank nach Wilmington.So,dann ham mir die Jungs noch 2 brandnoie Songs zukommen lassen,unzwar in Form einer 7inch,welche eigentlich noch gar nicht auf dem Markt ist.Selbige will ick natürlich nicht unerwähnt lassen:
DISORDERLY CONDUCT/BOILS-splitEP(Squigtone Rec.)Zwei mittlerweile etablierte Bands haben sich hier also zusammengetan,um uns je 2 flotte Liedchen zu Gehör zu bringen,die mal wieder allerfeinst reinballern.Beide Kapellen sind allgemein bekannt und bieten hier nix großartig noies,so daß ick mir hier in letzter Sekunde nicht noch die Finger wund schreiben muß.Typischer US-Streetpunk,der aus meinem Leben einfach nicht mehr wegzudenken ist...

Nächste Ausgabe eventuell mit:

Squigtone Records
Red, White & Blue
Staggers
Boils
Ducky Boys
Krauts
Bodies
Workin' Stiffs


TO SCHULTEISS
FROM JHB.
SKINHEADS REGARDS
Oi CELTA SKINS
NOT ORIGINAL
Beat
GANJA

Diese überaus hübsche Zeichnung(hoffe,man erkennt sie einigermaßen)hat mir der Dani von Dr.Martens Beat zukommen lassen.MUCHAS GRACIAS!!!